

Tips

Rohrbach

total.
regional.

30 x in OÖ und NÖ

MI, 20. September 2017 / KW 38

Redaktion: +43 (0)72 89 / 44 90
www.tips.at

Foto: Grünbacher

Netzwerk:

Kräuterfrauen bündeln ihre Kräfte

Seite 4



Auf die heimischen Landwirte ist Verlass: Etwa ein Viertel des benötigten Bauholzes für die anstehende Kirchenrenovierung in Rohrbach-Berg liegt schon beim Sägewerk Arnreiter in Oepping bereit. >> Seite 5



Holz-Spenden für die Kirche

**STEIG EIN
INS WEB**

oövv
Der Verkehrsverbund

Alle Infos unter
www.ooevv.at

**Zusammenarbeit
KLAFFER/SCHWARZENBERG.**
Die beiden Gemeinden legen die
Verwaltung zusammen. >> Seite 3

**Weniger Auspendler
BEZIRK/LINZ.** Die pendlerfeindliche
Politik in Linz hilft der
Rohrbacher Wirtschaft. >> Seite 21

**Hörgeräte
Seidl GmbH**

Hörgeräte vom Profi!

ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at

Christa Feldler
Hörgerätefachberaterin

Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!

Foto: Diözese Linz



Dankfest Ein großes Fest feierte die Diözese Linz vergangenen Freitag für den gebürtigen Helfenberger Wilhelm Vieböck (2. v. l.), der die Pastoralamtsleitung am 1. September nach 25 Jahren an Gabriele Eder-Cakl (2. v. r., mit Bischof Manfred Scheuer, r.) übergeben hatte. Landeshauptmann a.D. Josef Pühringer überreichte ihm für seine Verdienste das Große Ehrenzeichen der Republik.

bike OG
FILNKÖSSL shop

ABVERKAUF
E-Bikes

bis zu **-20%** auf
lagerde E-Bikes und Testräder

www.bikeshop-rohrbach.com

VOI LEBM

Voller Einsatz, damit sich in der Region etwas zum Guten bewegt

SARLEINSBACH. Auf der Suche nach Ideen, die Gutes bewirken oder bewirken könnten, ist das Voi Lebm-Kernteam, das sich zum Ziel gesetzt hat, in der Region Donau-Böhmerwald etwas zum Positiven zu bewegen. Dazu will man vorhandene und neue Potenziale nutzen.



Schülerinnen aus Elmberg haben mit ihrem Projekt einen Voi Lebm-Beitrag geleistet.

Nach den vielen Workshops im vergangenen Jahr, in denen sich acht Hauptthemen für die Region Donau-Böhmerwald herauskristallisiert haben, arbeitet das 18-köp-

„Wir sind Visionäre, Entwickler und Multiplikatoren für ein gutes Leben für alle! Gemeinsam mit der Bevölkerung stärken wir die Region durch Nutzung von vorhandenen und neuen Potenzialen!“

VOI LEBM-LEITSATZ

fige Kernteam rund um LABg. Ulrike Schwarz jetzt an der Realisierung einiger Projekte. „Wir wollen in den nächsten Jahren zeigen, was ist und was sein kann. Unsere

Schwerpunkte werden nach und nach angegangen und mit interessierten Leuten umgesetzt“, sagt dazu Kernmitglied-Team Jutta Müller. Ideen gibt es schon einige: etwa alternative Mobilitätsideen, das Flächenkonto Donau-Böhmerwald, Veranstaltungen zum Thema Resilienz, das Jugend- und Kulturhaus oder ein Repair-Cafe. Zur Umsetzung von Voi Lebm-Ideen sucht das ehrenamtlich tätige Kernteam auch nach Partnern. Gelungenes Beispiel ist etwa das Projekt mit der HBLA Elmberg „Land auf, Film ab“, bei dem die Schülerinnen Unterrichtsmaterialien, Spiele und einen Film zu den Themen Landwirtschaft und

Ernährung für Volksschulen entwickelt haben. 900 Kinder im Bezirk Rohrbach konnten damit bereits erreicht werden. Die Boxen kommen auch im neuen Schuljahr in den 24 besuchten Volksschulen zum Einsatz, außerdem liegen einige davon in der Bezirksbauernkammer zum Ausborgen bereit. Bei einer Kooperation mit dem Lebensraum Donau-Ameisberg öffnen am 8. November Bibliotheken Welten und präsentieren Bücher über faire, nachhaltige Lebens- und Wirtschaftsweisen.

Neue Projektkoordinatorin
Ansprechpartnerin für das Leaderprojekt Voi Lebm ist Irene

Rosenberger-Schiller, die als Projektkoordinatorin tätig ist. „Wir möchten Bewusstsein schaffen und die Schatzkisten unserer Region vor den Vorhang holen. Um a guads Leben für alle zu schaffen – für uns selbst, unsere Eltern und Kinder und für die nächsten Generationen in unserer lebens- und liebenswerten Region“, fasst sie die Ziele zusammen. ■ -m.g.-

i HAUPTTHEMEN

Werte & Lebensformen: wir – verwurzelt, neugierig, menschlich
Neue Formen von Arbeit: Arbeit im Wandel

Ernährung: regionale Resilienz, regional herstellen und achtsam genießen

Energie & Wohnen: regionale Resilienz, Kreisläufe leben

Mobilität: nachhaltig, gemeinsam bewegen

Neue Formen von Bildung: Potenzialentfaltungs-, Probier- und Wissensteilregion

Wirtschaft & Konsum: regional tauschen und teilen und regionale Wertschöpfungsketten

Voi Lebm – Glücksmodellregion: Offenes Eck

FEHLENDE SORGFALT

Haustür statt Reh getroffen: Jäger verliert Jagdkarte für 22 Monate

BEZIRK ROHRBACH. Eine „Sorglosigkeit im Umgang mit der Waffe“ ortet das Landesverwaltungsgericht und bestätigt damit den Bescheid der Rohrbacher Bezirkshauptmannschaft.



Foto:Weihbold

Diese hat einem Jäger die Jagdkarte für 22 Monate entzogen, weil beim Schuss auf ein Rehkitz das Projektil in einer Haustür stecken blieb. Der Jäger, der seit 29 Jahren

die Jagdkarte besitzt, habe die öffentliche Sicherheit gefährdet, weshalb die jagdrechtlich geforderte Verlässlichkeit nicht mehr gegeben sei, heißt es in dem Bescheid der

BH Rohrbach. Weil nämlich kein Kugelfang gegeben war, flog das Projektil 800 Meter weit und traf die Tür eines Wohnhauses.

Nicht mit jagdrechtlichen Bestimmungen zu vereinen

Den Entzug der Jagdkarte wollte der Waidmann nicht so einfach hinnehmen und legte Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht ein. Diese wurde jetzt allerdings als unbegründet abgewiesen. Das

Ermittlungsverfahren vor dem Landesverwaltungsgericht OÖ habe ergeben, dass kein ausreichender Kugelfang gegeben war. „Eine derartige Sorglosigkeit im Umgang mit Waffen ist mit der erforderlichen Verlässlichkeit nach den jagdrechtlichen Bestimmungen unvereinbar“, meldet das Gericht. Der Entzug der Jagdkarte gilt für 22 Monate, der Jäger darf außerdem in diesem Zeitraum nicht als Jagdschutzorgan tätig sein. ■

VERWALTUNGSZUSAMMENARBEIT

Ein Gemeindeamt mit zwei Standorten

SCHWARZENBERG/KLAFFER.

Es ist keine Fusion, die in den beiden nördlichsten Gemeinden des Bezirkes angedacht ist, aber eine verstärkte Zusammenarbeit: Ab Mitte 2018 werden die beiden Gemeindeämter von Klaffer und Schwarzenberg auf eines zusammengelegt, allerdings mit zwei Standorten.

von MARTINA GAHLEITNER

In Klaffer wird das künftige Gemeindeamt Klaffer-Schwarzenberg angesiedelt. Dort wird die Verwaltung zusammengefasst und eine Organisationseinheit geschaffen, die für die verschiedenen Bereiche in beiden Gemeinden zuständig ist. Zugleich bleibt in Schwarzenberg eine Bürgerserviceestelle erhalten, die jeden Vormittag sowie einmal am Nachmittag besetzt ist. Je nach Bedarf kann das natürlich erweitert werden, informiert Schwarzenbergs Bürgermeister Michael Leitner. „Wir wollen damit auch unsere Halbtageskraft erhalten, denn Arbeitsplätze sind ohnehin rar in unserer Gemeinde“, ergänzt Leitner.



Das gemeinsame Gemeindeamt kommt nach Klaffer, in Schwarzenberg bleibt eine Bürgerserviceestelle. Foto: Gemeinde Klaffer

Gemeinsam mit seinem Amtskollegen aus Klaffer, Franz Wagner, hat er sich Gedanken über die künftige Zusammenarbeit und auch über Budgeteinsparungen gemacht. Der jetzige Zeitpunkt zur Zusammenführung bietet sich an, weil die Amtsleiterstelle in Schwarzenberg frei geworden ist (Bernhard Hain macht nach seinem Wechsel ins Landratsamt Freyung-Grafenau von seinem zweijährigen Rückkehrrecht als Beamter nicht Gebrauch). „Es ist besser wir haben's in der Hand, als dass es uns vorgeschrieben wird“, ist er überzeugt.

Spezialisierung hilft Bürgern

Die Verwaltungszusammenarbeit bringt auch Mehrwert für die Bürger, da sich die Mitarbeiter auf ihre Bereiche, etwa Buchhaltung oder

Baurecht, spezialisieren können. „Wir müssen unsere Zusammenarbeit, die auf informellen Weg ohnehin schon lange passiert, intensivieren, um die Aufgaben bewältigen zu können. Denn es wird alles komplizierter“, sagt der Schwarzenberger und weist etwa auf die doppelte Buchhaltung hin, die für Gemeindeämter vorgeschrieben wird. Leitner und Wagner betonen aber, dass keine Fusion angedacht ist – die Gemeinden mit ihren Bürgermeistern und Gemeinderäten bleiben erhalten.

Als nächster Schritt werden die Gemeinderäte in Klaffer und Schwarzenberg den Grundsatzbeschluss für die Verwaltungszusammenarbeit fassen. Mit 1. Juli 2018 soll dann der offizielle Start erfolgen. ■



Foto: Woodraka

Bargeld gestohlen

AIGEN-SCHLÄGL. Eine Reinigungskraft entdeckte in der vergangenen Woche morgens den Einbruch in eine Schule in Aigen-Schlögl. Die Täter zwängten die Eingangstür auf und drehten im Gebäude mehrere Zylinderschlösser auf. Insgesamt erbeuteten sie Bargeld im Wert von rund 1300 Euro.

Arbeiter verletzt

KLAFFER. Bei Instandsetzungsarbeiten an einem Strommasten wurde ein 30-jähriger Arbeiter aus Kärnten verletzt. Der Mann war bis zur Spitze des bereits morschen, fast zehn Meter hohen Strommastes geklettert, der in diesem Moment ganz unten abbrach. Gemeindearzt, Rettung und NAW-Team versorgten und stabilisierten den Mann, er musste ins Krankenhaus.

Unfalllenker alkoholisiert

ROHRBACH. Ein 33-jähriger Helfenberger kam bei der Fahrt von Haslach nach Helfenberg vermutlich aufgrund von überhöhter Geschwindigkeit von der Fahrbahn ab. Das Auto überschlug sich, der verletzte Lenker kam ins Krankenhaus. Ein Alkotest ergab rund 0,75 Promille.



DER ZWEITE
FRÜHLING JETZT
SCHON IM HERBST
ERHÄLTlich

Mit einer neuen Küche
von eilmannsbürger.



eilmannsbürger

Küche fenster wohnen

Scheibberg 50, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: 07289 40083

www.eilmannsbürger.at

KURZ & BÜNDIG

Landjugendliche mit Dorfverband

SARLEINSBACH/ST. MARTIN.

Ein Jahr mit Dorfverband liegt hinter der Landjugend OÖ, denn um genau diesen drehte sich das Jahresthema 2017. Ziel ist es, das Bewusstsein für ländliche Regionen zu stärken und deren Einzigartigkeit zu unterstreichen. Sei es beim alltäglichen Lebensmitteleinkauf, bei der Berufswahl oder der Freizeitgestaltung, jede einzelne Landjugendgruppe konnte zu dieser Bewusstseinsbildung beitragen. 105 Landjugend-Gruppen haben an der Aktion „Dorfverband – bewusst regional“ mitgemacht, darunter auch jene in Sarleinsbach und St. Martin. An diese und weitere 51 Gruppen wurde bei der Rieder Messe eine Erinnerungstafel für ihr besonderes Engagement überreicht.



Pumpensegnung

SCHWARZENBERG. Ausgedient hat die alte Tragkraftspritze der FF Schwarzenberg Type TS 8 aus dem Jahr 1976. Als Ersatz wurde mit finanzieller Unterstützung des Landes eine Type Fox 3 angekauft. Diese wurde im Beisein von Abschnittskommandant Günther Gierlinger und den örtlichen und nachbarlichen Vereinen von Pfarrer Othmar Wögerbauer feierlich gesegnet.

Vier neue Bürgerkraftwerke

BEZIRK ROHRBACH. Vier weitere Photovoltaikanlagen nahm die Energiegenossenschaft Donau-Böhmerwald im Sommer in Betrieb. Diese wurden auf der Volksschule Neustift, der Stockhalle Kollerschlag und den Altstoffsammelzentren Grenzland sowie Helfenberg installiert und liefern eine Gesamtleistung von rund 90 Kilowattpeak. Finanziert wurden die kleinen Kraftwerke durch die finanzielle Beteiligung von 21 Bürgern aus dem Bezirk.



Foto: Grünbacher

NETZWERK

Gutes von den Kräuterfrauen vom Ebnerhof

ARNREIT. Nur mehr die Sonnenblumen blühen am Feld vorm Ebnerhof. Alles andere ist bereits verblüht oder abgeerntet und zu feinen, regionalen Bio-Produkten verarbeitet. Genau solche wollen die Kräuterfrauen auf den Markt bringen und gleichzeitig altes und neues Kräuterwissen bewahren, weiterentwickeln und weitergeben.

von MARTINA GAHLEITNER



Foto: Gahleitner

Die Frauen des Kräuternetzwerks (v.l.): Maria Grünbacher (Arnreit), Hilde Müllner (Rohrbach-Berg), Lisa Hofer, Christine Mittermayr (beide Arnreit), Maria Lang (Altenfelden). Nicht am Bild: Elisabeth Krenn (Rohrbach-Berg), Karoline Wolfesberger (Auberg).

Kräuteranbau am Ebnerhof in Arnreit ist nicht neu. Neu ist aber, dass diese gleich am Hof verarbeitet werden. „Wir möchten aus unseren Kräutern bis zum Schluss ein schönes Produkt machen und direkt vermarkten“, erklärt Biobäuerin Maria Grünbacher. Drachenkopfmelisse, Pfefferminze, Apfel-, Orange-, Lemonminze, Goldmelisse, Ringelblume und Sonnenblumen haben hier den ganzen Sommer über geblüht. Mittlerweile wurden die Kräuter gepflückt, schonend getrocknet und als regionaler Bio-Tee in lebensmittelechte Weißblechdosen gefüllt, die nun im Hofladen beim Ebner verkauft werden.

Kleine Einheiten – beste Qualität

Gerade mal ein Viertel Hektar groß ist das Kräuterfeld, denn „aus kleinen Flächen bringt man beste Produkte raus. Wir arbeiten bewusst mit kleinen Einheiten, denn diese sind viel verträglicher“, sind Grünbacher und ihre Mitstreiterinnen überzeugt. Sie wollen damit auch

einen Beitrag „gegen die Verarmung der Landschaft“ leisten, denn es gebe ja kaum mehr Blühflächen. Bei ihren Kräutern hingegen summt und brummt es, die Bienen fühlen sich wohl dort – und der Honig passt gut zum Produktsortiment vom Ebnerhof.

Die Kräuterfrauen werken auch viel mit der Hand, nur wenige Kleinmaschinen helfen ihnen bei der aufwändigen Arbeit. „Wir machen diese Arbeit, weil sie uns freut“, sagt Lisa Hofer, eine weitere Biobäuerin vom Netzwerk, „aber sie soll halt auch mal abgegolten werden und das Ganze rentabel sein.“

Gute Mischung

Es sind aber nicht nur Bäuerinnen, die sich zusammengeschlossen haben. Eigentlich ist eine gute Mischung entstanden, mit unterschiedlichen Zugängen zu Kräutern: So ist Kräuterpädagogin Maria Lang dabei, Christine Mit-

termayr sorgt für die künstlerischen Akzente, Karoline Wolfesberger ist Produktentwicklerin, Elisabeth Krenn ist Imkerin und Hilde Müllner übernimmt die Buchhaltung.

Wissen weitergeben

Das bunte Netzwerk sorgt auch für ein vielfältiges Seminarangebot rund um die Kräuterwelt. Dazu wird am 3. November der neu gestaltete Seminarraum mit Atelierblicken der textpoterie eröffnet. Im Laufe des Winters werden dann Salben gemacht, Tee verkostet, Suppen gekocht oder man trifft sich zum Kräuterstammtisch. Der Seminarraum ist übrigens auch für externe Gruppen zugänglich. ■

i INFORMATION

Alle Veranstaltungen am Ebnerhof erfahren Interessierte unter www.amebnerhof.at. Mit einem Mail an info@amebnerhof.at kann auch der Newsletter bestellt werden.

BAUSTART

Gespendetes Holz wird wirklich für Kirchenrenovierung eingesetzt

ROHRBACH-BERG. Kurzfristig verschoben werden musste der Start der Kirchenrenovierung. Das Holz für die bevorstehende Dachsanierung liegt aber schon bereit.



Sägewerks-Besitzer Peter Arnreiter sammelt Bauholz, das für die Pfarrkirche gespendet wird.

Entgegen oft üblichen Spendenaktionen, bei denen gespendetes Holz verkauft und der Erlös zur Renovierung verwendet wird, wird bei der Sanierung der Rohrbacher Pfarrkirche das gesammelte Holz für die Dachsanierung eingesetzt. „Das Holz, das gespendet wird, wird tatsächlich die nächsten Jahrhunderte Teil unserer Pfarrkirche sein“, stellt Alois Lindorfer, ehrenamtlicher Baukoordinator klar fest.

Insgesamt werden für den ersten Bauabschnitt zirka 100 m³ Holz benötigt, die zu Pfosten und Brettern verarbeitet werden. Etwa ein Viertel liegt schon bereit; über weitere Lieferungen ist man aber froh, damit das Holz über den Winter trocknen kann. „So wie vor 200

Jahren ist auf unsere Bauern Verlass, die auch damals das Holz geliefert haben“, ist das ganze Projektteam dankbar. Pfarrer Alfred Höfler freut sich, dass das Sägewerk Arnreiter in Oepping gespendetes Holz entgegennimmt und kostenlos weiterverarbeitet und

bedankt sich für das Entgegenkommen der Waldbesitzer. Spender können sich direkt mit Peter Arnreiter in Verbindung setzen.

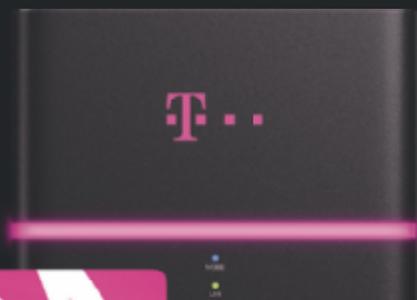
Turmdachsanierung beginnt Anfang Oktober

Der Start der Sanierungsarbeiten musste verschoben werden, weil durch die schlechte Witterung in den letzten Wochen eine andere Baustelle nicht fertiggestellt werden konnte. Für diese Tätigkeit sind jedoch Spezialisten notwendig, die „hängend“ die notwendigen Arbeiten vornehmen. Neuer geplanter Beginn der Turmdachsanierung in Rohrbach ist Anfang Oktober. Eine Fertigstellung dieser Bauetappe im heurigen Jahr sollte dennoch möglich sein. ■

T..

DAS VERBINDET UNS.

Zu jedem My HomeNet 20GB fürs Smartphone geschenkt!



SMARTPHONE SIM KARTE	INTERNET FÜR ZUHAUSE
nur €9 ⁹⁹ mtl.	nur €9 ⁹⁹ mtl.
UNLIMITIERE MIN & SMS	FÜR DIE ERSTEN 3 MONATE

20 GB GRATIS
mtl. für Smartphones

**My HomeNet Internet für Zuhause.
My Mobile Family fürs Smartphone.**

Kombinieren Sie die Smartphone SIM-Karte My Mobile Family mit dem unlimitierten My HomeNet Internet und holen Sie sich mit den FamilyBytes monatlich 20 GB für unterwegs gratis.

HomeNet Servicepauschale € 22,- jährlich, 24 Monate MVD. Aktion gültig bei Erst- bzw. Zusatzanmeldung bis 12.11.17. Monatliche GGB ab dem 4. Monat gemäß gewähltem Tarif. My Mobile Family: Tarifanmeldung und -konditionen gültig ab dem 2. angemeldeten Tarif eines Vertrags. Ohne Bindung. Keine Servicepauschale. Tarifinformationen sowie Nutzungsbedingungen: www.t-mobile.at/FamilyBytes

ETECH

**Elektroinstallationstechnik
Elektrofachhandel
Photovoltaik**

ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH & Co KG
A-4150 Rohrbach, Wirtschaftsteile 7, Tel.: +43/7289/42 32-0
rohrbach@etech.at, www.etech.at

DIREKTORENWECHSEL

Klaus Stelzer führt das Gymnasium in eine moderne Zeit

ROHRBACH-BERG. Intensive erste Tage liegen hinter Nikolaus Stelzer. Schließlich hat er als neuer Direktor des Rohrbacher Gymnasiums eine Schule mit 28 Klassen mit 675 Schülern und knapp 70 Lehrern zu leiten – und diese in eine moderne Zeit zu führen.

von MARTINA GAHLEITNER



Nikolaus Stelzer ist neuer Direktor des Rohrbacher Gymnasiums. Foto: Gahleitner

Neuerungen war Stelzer schon immer aufgeschlossen, auch im Mathematik-Unterricht setzte er stets auf Technologieeinsatz als Hilfsmittel. Weil das Gymnasium außerdem schon lange Informatik in den ersten Klassen fix im Stundenplan verankert hat und in diesem Bereich auch zertifiziert ist, sind beste Voraussetzungen für ein Projekt des Bundesministeriums gegeben: „Wir sind Pilot-schule für digitale Grundbildung in der Unterstufe“, freut sich der neue Schulleiter.

Ihm ist wichtig, die Schüler fachlich gut auszubilden, aber auch soziale Kompetenzen zu fördern. „Nicht nur Ausbildung, sondern

Bildung in vielen Bereichen, naturwissenschaftlich, kulturell oder sprachlich – das macht unsere Schule aus“, sagt Stelzer und spricht damit auch den Schwerpunkt Gesundheitsförderung an, der in den nächsten drei Jahren gesetzt wird.

Identifikation mit der Schule Der Haslacher kennt die Schule übrigens schon seit langem: Vor 40 Jahren hat er hier seine Schulzeit begonnen und 1985 mit der Matura abgeschlossen. Nach

fünf Jahren Mathematik- und Geschichte-Studium an der Uni Wien kam er fürs Praktikum zurück, war später zwei Jahre als Lehrer in Linz beschäftigt, ehe er 1993 wieder in Rohrbach-Berg begann und hier geblieben ist. Er ist nicht nur „sehr gerne Lehrer“ und arbeitet gerne mit Jugendlichen, sondern ist auch von der Schulform Gymnasium und dem achtjährigen Bildungsprozess überzeugt. Stelzer spricht sich für ein differenziertes Schulsystem aus und ergänzt: „Wir werden

neue Wege nicht scheuen, um uns an gesellschaftliche Bedürfnisse und Veränderungen anzupassen, ohne Altbewährtes über Bord zu werfen, das an unserer Schule geschätzt wird.“

Neue Oberstufe

Auch den Herausforderungen, die durch die Bildungspolitik vorgegeben sind, stellt man sich: So bereitet man sich am Gymnasium auf das System der neuen Oberstufe vor. ■

i INFORMATION

Neben der Schule gehört die Leidenschaft von Klaus Stelzer der Musik: Seit 36 Jahren ist er aktives Mitglied der Musikkapelle Haslach, seit 1996 deren Kapellmeister. 13 Jahre war er auch stellvertretender Bezirksjugendreferent des Blasmusikverbandes Rohrbach. Und der verheiratete Vater von drei Kindern ist aktives und Gründungsmitglied des Tanzsportclubs Rohrbach. In all diesen Jahren hat er ständig mit Menschen zu tun – diese Erfahrungen nutzen ihm in seiner neuen Aufgabe.



Gelungene Mischung Die Vielfalt von Musik und Kunst erlebten rund 400 Besucher, die beim Kleinzeller Musikfestival dabei waren. Neben einer Ausstellung von August Schopper, die noch bis Ende September im Ortskern zu besichtigen ist, wirkten der Kleinzeller Chor, die Band New Ohr Linz und die Sexleg's Cadillac's mit. Zum Abschluss verwandelten Marina & The Kats den Ortsplatz in eine riesige Tanzfläche. Bürgermeister Klaus Falkinger ist vollauf zufrieden: „Dieses Festival soll alle zwei Jahre stattfinden, hat aber Potenzial für mehr.“

Foto: Gemeinde Kleinzell



Weißwurstdiplom An der Königlichen Weißwurstschule Bayerischer Wald in Bodenmais legten 42 Musiker des Musikvereins Helfenberg ihre Weißwurst-Diplomprüfung ab. Neben dem unterhaltsamen theoretischen Unterricht samt Test rund um Weißwurst, Weißbier und Brezen, kam dabei die Praxis nicht zu kurz. Denn nach der Kopfarbeit wurde standesgemäß bayerisch aufgetischt. Verteilt wurden die verdienten Diplome nach dem geschmackigen Vormittag vom Bayerischen Weißwurst-Botschafter Bertl Fritz.



Foto: vowe

Schönegg ist nur noch drei Monate lang Teil des Bezirkes Rohrbach.

BESCHLUSS Bezirk wurde verkleinert

BEZIRK. Gut 10 Quadratkilometer kleiner als bisher wird der Bezirk Rohrbach mit der Zusammenlegung der Gemeinden Schönegg und Vorderweißbach und dem damit verbundenen Abgang Schöneggs in den Nachbarbezirk Urfahr-Umgebung per 1. Jänner 2018 sein. Das beschloss die OÖ Landesregierung am vergangenen Montag in ihrer jüngsten Sitzung. Nun fehlt nur noch die Zustimmung der Bundesregierung, was aber reine Formsache sein sollte. Die Gemeindevertreter von Schönegg und Vorderweißbach arbeiten bereits mit Hochdruck an der Fusion. So soll Leopold Gartner (ÖVP) auch der zukünftige Bürgermeister der Großgemeinde Vorderweißbach bleiben, sein Vize soll der Schönegger David Köck (ÖVP) werden. ■

NACHNUTZUNG

Altes Gemeindeamt wird zum Haus der Familie

ROHRBACH-BERG. Einig ist sich der Gemeinderat, was mit dem ehemaligen Berger Gemeindeamt passieren soll: Nachdem dort schon der Kindergarten untergebracht ist und auch eine Krabbelstube eingerichtet wird, soll das ganze Haus für Familienzwecke genutzt werden.

Mit der Übersiedlung ins neue Rathaus am Stadtplatz wurden Räumlichkeiten im alten Berger Gemeindeamt frei. „Im Erdgeschoß, dort wo bisher das Bürgerservice war, entsteht eine Krabbelstube, die 2018 in Betrieb gehen wird. Gleichzeitig wird diese mit dem Kindergarten verbunden und auch ein Personalraum sowie eine Küche mit Speiseraum geschaffen“, verrät Bettina Stallinger, Obfrau des Familienausschusses.

Während diese Adaptierungsarbeiten bereits beim Fusionsprozess Thema waren, hat der Gemeinderat jetzt auch die Nachnutzung für das Obergeschoß einstimmig beschlossen: Im Haus der Familie werden Kinderbetreuung, Spielgruppen, Beratung und Therapie-



Familienausschuss-Obfrau Bettina Stallinger (l.) ist überzeugt, dass sich Kinderbetreuung, Beratung und Information gut vernetzen lassen. Foto: Gahleitner

angebote unter einem Dach vereint. „Dadurch werden Hemmschwellen leichter überwunden und es können wertvolle Synergien und Netzwerke entstehen“, ist die ÖVP-Stadträtin überzeugt. Vermietet werden die zur Verfügung stehenden drei Räume an Logopäden, Ergotherapeuten, Diätologen oder Psychologen – also Mieter, die in engem Kontakt mit Familien und Kindern stehen. Einen weiteren Raum werden die Spielgruppen nutzen können.

Platz für alle Generationen

Sitzungs- und Trauungssaal werden flexibel vermietet und bieten Platz für Vorträge, Veranstaltungen, The-

rapien oder Elternberatungen. „Das Haus der Familie soll von einem Vorstand geleitet werden, der Vernetzungsarbeit leistet und auch ein Ganzjahres-Programm erstellt. Eingeschlossen ist dabei jede Altersgruppe, denn Familie sehen wir als sehr weiten Begriff“, ergänzt Stallinger. Das Konzept passe auch ideal zum angestrebten Audit familienfreundliche Gemeinde. ■ -m.g.-

i HINWEIS

Vorschläge für einen kreativen Name für das Haus der Familie, weitere Anregungen und Anfragen zur Nutzung und Miete an: str.stallinger@rohrbach-berg.ooe.gv.at

LEB ES RAUS.

JETZT ERST RECHT.
MIT DEM BMW 2er ACTIVE TOURER.

bis zu **2.500 €**
BMW Zukunftsbonus.*

Kneidinger

Sternwaldstraße 48
4170 Haslach
Tel.: 07289 / 71 797
www.kneidinger.bmw.at



Freude am Fahren

* Das Angebot ist gültig für ausgewählte BMW X1, 1er und 2er Neuwagen mit definierter Sonderausstattung und inkludiert die BMW Umweltprämie. Die BMW Umweltprämie ist eine kombinierte Neufahrzeugverkaufs-/Inzahlungnahmepremie. Diese bezieht sich auf den Verkauf eines BMW Neufahrzeugs mit max. 130g CO₂/km (kombiniert) gem. NEFZ und der Inzahlungnahme eines Diesel-Gebrauchsfahrzeugs mit Euro-4-Abgasnorm oder älter. Kaufvertragsabschluss und Auslieferung vom 16. August 2017 bis 29. Dezember 2017. Mehr erfahren Sie bei Ihrem BMW Partner oder unter www.bmw.at.

BMW 2er Active Tourer: von 70 kW (95 PS) bis 170 kW (231 PS), Kraftstoffverbrauch von 2,0 bis 6,5 l/100 km, CO₂-Emission von 46 bis 152 g/km.



Die Arbeit der Biobauern steht beim ersten Biogespräch zur Diskussion. Foto: vowe

BIOGESPRÄCHE Erfolgreiche Bauern

SCHLÄGL. „Was macht die Biobauern erfolgreich?“ Dieser Frage geht man beim ersten von insgesamt drei Biogesprächen in diesem Wintersemester an der Bioschule Schlägl auf den Grund. Am 29. September von 9 bis 12 Uhr gibt es einen Vortrag von Urs Niggli, Direktor des Forschungsinstituts für biologischen Landbau und FiBL Frick aus der Schweiz. Anschließend findet

eine Podiumsdiskussion mit Vertretern aus der Landwirtschaft statt. An diesem Vormittag wird zugleich der Zubau der Bioschule durch Landesrat Max Hiegelsberger eröffnet. Im Anschluss kann die Schule besichtigt werden und es gibt ein gemeinsames Mittagessen. Anmeldungen und Infos: 07281/6237-11, info@bioschule.at oder www.bioschule.at ■

STORCHENDORF

Ein Denkmal für Meister Adebar

NIEDERWALDKIRCHEN. Zum „Storchenparadies“ hat sich die Marktgemeinde in den vergangenen drei Jahren entwickelt.

So lange verbringt ein Storchenpaar bereits den Sommer am Kamin des Pfarrhofes und heuer wuchsen dort gleich drei Storchenjunge auf. Jeweils exakt Mitte August treten die Tiere den Flug nach Süden ins Winterquartier an und so konnte während des Marktfestes am 1. August ein besonderes Schauspiel beobachten: Die fünf Störche drehten noch einige Runden, als würden sie sich von der Bevölkerung verabschieden, und dann flogen sie fort. Die Störche sind mittlerweile ein so liebgewonnenes Wahrzeichen der Gemeinde geworden, dass ihnen nun an der Ortseinfahrt ein „Denkmal“ errichtet wurde. ■



Der Verschönerungsverein hat Storchattrappen an der Ortseinfahrt von Niederwaldkirchen aufgestellt. Der dreijährigen Josefin gefällt's offensichtlich. Foto: Höretseeder

ZU 99% IST SIE NICHT ALLEIN.

Ein Erste-Hilfe-Kurs
lohnt sich zu 100%.

Jetzt
anmelden:
ersthilfe.at

Mit Unterstützung von:



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH



Wichtel, Wölflinge, Guides und Späher oder Ranger und Rover – sie alle erleben Gemeinschaft in der Großgruppe.

GEMEINSCHAFT

Pfadis starten ins neue Jahr

ROHRBACH-BERG. Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch ein neues Pfadijahr.

Schon seit fast 60 Jahren besteht die Pfadfindergruppe in Rohrbach-Berg. Seither erleben Kinder und Jugendliche gemeinsam Abenteuer, setzen sich kritisch mit sich selbst und der Umwelt auseinander, lernen verantwortungsbewusst zu leben und knüpfen etwa bei Pfadfinderlagern auch weltweit Kontakte. Dabei kommen „Fun & Action sowie Chillen und Spaß in der Großgruppe nie zu kurz“, betont das rührige Team und lädt zum Mitmachen

ein: „Wenn du Lust hast, auch bei den Pfadfindern zu sein und unvergessliche Abende am Lagerfeuer erleben willst oder einfach bei den wöchentlichen Treffen in den Heimstunden Spiele spielen willst, so komm doch einfach zu uns in die Heimstunden.“ Eingeladen sind alle zwischen acht und 18 Jahren, auf www.pfadis.at sind alle Informationen zu finden. ■

i HINWEIS

Nähere Informationen zu den Altersstufen und den jeweiligen Heimstundenterminen im Pfadfinderheim (Berggasse 24) sind unter www.pfadis.at zu finden.



Ruhestand Abschied nehmen hieß es für die Hofkirchner Pfarrgemeinde. Pfarrer Franz Breid geht nach acht Jahren Priestertum in Hofkirchen in Pension. Auch Kaplan Florian Giacomelli verlässt die Gemeinde Richtung Neuhofen an der Ybbs. Die beiden feierten die Festmesse gemeinsam mit Pater Christian und Pater Lorenz, die in den letzten Jahren in der Pfarre mitgearbeitet haben. Im Anschluss bedankte sich Bürgermeister Martin Raab bei Breid und Giacomelli für ihren unermüdlichen Einsatz, vor allem bei der Sanierung des Pfarheimes und Pfarrhofs sowie bei der Erneuerung des Kirchendachs. Foto: Helga Wallner



SAMSTAG, 23. SEPTEMBER 2017

MEGA
SHOPPEN BIS
MITTERNACHT

VON 9.00 BIS 24.00 UHR

15 STUNDEN EINKAUFEN
& ERLEBEN FÜR DIE GANZE FAMILIE

14.00 bis 17.00 Uhr
Kinderprogramm mit **Clown SKY**

Ab 18.00 Uhr
Livemusik mit
Steffi Denk & Groove Orange

jeweils um 18.30, 20.30 und 22.00 Uhr
COMEDY RHÖNRADSHOW
mit Konstantin Mouraviev

Ab 18.00 Uhr **Imbiss und Getränke**

MODE UND MENSCHEN

GARHAMMER

MODEHAUS GARHAMMER GMBH · MARKTPLATZ 28 · 94065 WALDKIRCHEN
TEL: +49 8581-2080 · E-MAIL: INFO@GARHAMMER.DE · WWW.GARHAMMER.DE

KONZERTREISE

Vier Ladys in Kroatien

ST. STEFAN. Mit Sack und Pack ging es für Anna, Barbara, Lisa-Maria und Gabriela von der Band „League of Voices“ auf Konzertreise nach Kroatien. Als Bühne dienten dabei die Strandpromenaden der schönsten Städte.



v. l.: Anna Prechtl aus Arnreit, Barbara Neubauer aus St. Stefan, die Linzerin Lisa-Maria Berghammer und Gabriela Lehner aus St. Stefan auf Tour durch Kroatien.

Eine Woche lang tingelten die vier durch Istrien und gaben dabei Spontankonzerte, direkt am Meer. „Schon nach dem ersten Tag wurden wir von vielen Leuten wiedererkannt und gefragt, wo wir denn das nächste Mal spielen würden“, erzählt Anna Prechtl. Egal ob Novigrad, Rovinj und Porec – „unsere Musik begeisterte alle Altersklassen.“ Dabei war es vollkommen egal, woher die Zuhörer kamen: „Sowohl Einheimische

als auch Touristen verweilen oft bis zum letzten Song.“

Verlockende Angebote

„Wir bekamen auch einige sehr verlockende Anfragen von Bars

und Lokalen, um dort zu spielen, die wir jedoch aus zeitlichen Gründen ablehnen mussten“, so Gabriela Lehner. Weitere Eindrücke von der Tour gibt es unter facebook.com/leagueofvoices. ■

ORTSREPORTAGE

Selfies werden belohnt

NEUSTIFT. Am 4. Oktober erscheint in der Rohrbacher Tips-Ausgabe eine Ortsreportage über Neustift. Auch die dort ansässigen Tips-Leser sind eingeladen, sich aktiv daran zu beteiligen: Sie sollen sich in originellen Posen mit der Tips-Zeitung fotografieren und die Fotos direkt an redaktion-rohrbach@tips.at schicken. Jeder, der uns bis 27. September ein Bild zukommen lässt, darf sich in der Rohrbacher Geschäftsstelle ein „Tips-Goodie-Bag“ abholen und lächelt mit etwas Glück aus der Ortsreportage. ■



SINN STIFTER
 SOZIAL- UND GESUNDHEITSBERUFE
 WWW.SINNSTIFTER.AT

*Schau vorbei!
 im Alten- und Pflegeheim*

TAG DER ALTENARBEIT
 EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

FREITAG, 6. OKTOBER 2017

Oberösterreichs Sinnstifter wirken ganz in Ihrer Nähe.
 In den Alten- und Pflegeheimen Oberösterreichs!
 Mehr Infos unter: www.sinnstifter.at

ARGE SoNe ORF oö HEIN LAND. HEIN RADIO.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ihr Profi für Beilagen

Nähere Infos
Franz Stadler
 Tips Werbeberater
 Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach
 Tel. 0664 / 144 72 73
f.stadler@tips.at

www.tips.at

RELIGION

Kurzfilm statt Predigt: Freikirche will Gottesdienst zeitgemäß gestalten

ST. MARTIN. „Es gibt sicher noch immer viele Menschen, die uns in ein Sekteneck stellen wollen“, weiß Peter Kötritsch, Pastor der freikirchlichen Gemeinde in St. Martin. Aber je besser die Menschen den „Treffpunkt Leben“ kennen, desto weniger Vorbehalte gebe es.

von SEBASTIAN WALLNER



Die zeitgemäße Gestaltung der Gottesdienste liegt der Gemeinde am Herzen.

„Freikirchen gehen theologisch aus der Reformation hervor“, erklärt Kötritsch und beschreibt auch gleich die Unterschiede zur römisch-katholischen Kirche: „Wir betreiben keinerlei Heiligen- und Marienverehrung, es gibt keinerlei Unterteilung in Laien und Geistliche und wir haben keine so

stark hierarchische Struktur mit einem Papst an der Spitze. Als Pastoren sind Männer und Frauen gleichermaßen zugelassen.“

Messe ohne feste Liturgie

In der Praxis werde der Unterschied am ehesten sichtbar: „Wir haben keine festgeschriebene Li-

turgie. Zwei wesentliche Elemente des Gottesdienstes sind der Lobpreis mit zeitgemäßen Liedern und die Predigt.“ Letztere fällt am kommenden Sonntag aus und wird durch einen kurzen, zwanzigminütigen Film ersetzt. „Der Filmgottesdienst entstand durch den Wunsch, den Gottesdienst so

zeitgemäß wie möglich zu gestalten“, erzählt der Pastor.

Thema Vertrauen

Im Film werden drei Menschen portraitiert, die sich im Glauben auf den Weg machen, ihre Lebensumstände zu verändern. Im Anschluss daran gibt es die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch.

Den Filmgottesdienst feiern an diesem Tag viele Christen freikirchlicher Gemeinden in Deutschland und Österreich. Auch andersgläubige Interessierte sind dazu eingeladen. ■



TERMIN

Sonntag, 24. September, 10 Uhr
Gasthaus Wöhrer, St. Martin

ERHOLUNG IST WICHTIG – WÄHLEN ABER AUCH! EINFACH PER BRIEFWAHL.

Es gibt viele Gründe, warum Sie am Wahltag nicht ins Wahllokal gehen können, aber das sollte Sie nicht am Wählen hindern. Denn mit der Briefwahl können Sie Ihr Wahlrecht ortsunabhängig nutzen. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Demokratie. Mehr Informationen zur Briefwahl und Beantragung der Wahlkarte unter post.at/briefwahl
Wenn's wirklich wichtig ist, dann lieber mit der Post.

IHRE STIMME ZÄHLT!
AM 15.10.2017 IST
NATIONALRATSWAHL



MIT DEM E-BRIEF EINFACH ZUR WAHLKARTE!

Jetzt E-Brief aktivieren und Wahlkarte einfach online beantragen. Mehr unter post.at/briefwahl

 **Post**

PLANUNGSSTART

Pflichtschulcampus ist fix beschlossen

ROHRBACH-BERG. Ein Generalübernehmer wird das Großprojekt Pflichtschulcampus in der Bezirkshauptstadt in Angriff nehmen. Das wurde bei der jüngsten Gemeinderatssitzung beschlossen. Der Architektenwettbewerb wird voraussichtlich im nächsten Jahr starten, sobald das pädagogische Konzept vorliegt. 2019 könnte der Baustart folgen.

Nachdem der Umzug in das neue Rathaus vor wenigen Tagen erfolgt ist, kann sich die Gemeinde auf die nächsten Projekte konzentrieren. Und dazu gehört eben auch der neue Campus, auf dem die Pflichtschulen zusammengefasst werden. Entstehen soll das Ganze auf dem Gelände der Mittelschule, wo Volksschule und Mittelschule auch Synergien mit der renovierten

Musikschule nutzen können: „Ich denke da zum Beispiel an den Vortragssaal der Musikschule“, sagt Bürgermeister Andreas Lindorfer. Als weitere Vorteile werden die Flexibilität der Klassenbelegung und die gemeinsame Nutzung von Personal genannt.

Teure Sanierung

Die Gesamtkosten für den Bau liegen bei zehn Millionen Euro, eine Förderzusage des Landes gibt es. „Ein stolzer Betrag“, gibt der Bürgermeister zu, „dennoch sollte sich in Summe eine günstigere Lösung ausgehen, als die Sanierung beider Gebäude kosten würde.“ Denn das Mittelschul-Gebäude ist ebenso sanierungsbedürftig wie die Volksschule, die in den Grundzügen aus 1954 stammt, der Zubau aus 1968. In diesem neueren Teil könnte künftig die Polytechnische Schule angesiedelt werden. ■



Die Neue Mittelschule wird mit der Volksschule an einem Campus zusammengeführt. Foto: Gahleitner



Foto: Fellhofer

Alle 14 Tage wird beim Tarockabend der Gesunden Gemeinde tarockiert.

KARTENSPIEL

Tarockieren leicht gemacht

ROHRBACH-BERG. Die Kunst des Tarockierens kann man mit der Gesunden Gemeinde lernen.

zum Tarockabend. Profis betreuen die Anfänger, bis diese wirklich sattelfest sind und vielleicht auch schon beim Turnier im Frühjahr teilnehmen können. ■

Am 5. Oktober startet ein Kurs, bei dem Roland Madlmayr an fünf Abenden zeigt, wie das traditionelle Kartenspiel funktioniert. Anschließend kann das Gelernte auch gleich in die Praxis umgesetzt werden. Denn alle 14 Tage treffen sich rund 20 Spieler

i ANMELDUNG

Anmeldungen für den Tarockkurs ab 5. Oktober (18 Uhr) in der Villa Sinnenreich sind unter Tel. 07289/2245 820 möglich. Kosten: 40 Euro (inkl. Tarockkarten)

LANDESTHEATER LINZ
TLT
 THEATERBUSSE

THEATERBUS ROHRBACH

Der Theaterbus startet in Ulrichsberg mit Haltestellen in Aigen-Schlägl, Rohrbach-Berg, Neufelden/Altenfelden, St. Martin im Mühlkreis, Walding, Ottensheim und Puchenuau.

- 03.11.2017 **HAIRSPRAY** (MUSICAL) AB € 58,00
- 07.01.2018 **EINE NACHT IN VENEDIG** (OPERETTE) AB € 54,00
- 08.02.2018 **LA DAMNATION DE FAUST** (OPER) AB € 54,00
- 08.02.2018 **ANDORRA** (SCHAUSPIEL) AB € 73,00

Preise gelten für Busfahrt und Theaterkarte. Anmeldung erforderlich! Auskünfte bei Reiseparadies Kastler, Kepplingerstraße 3, 4100 Ottensheim Telefon +43 (0)7234/823 23, reiseparadies@kastler.at, www.kastler.at



AIGEN-SCHLÄGL

>> **HOCHZEIT:** Kristina Radinger und Christoph Starlinger, Höhenstraße 4a, am 9. September;



>> **GEBURTSTAG:** Frieda Traxinger (80), Mitterweg 1; Foto: Gemeinde

ALTENFELDEN



>> **GEBURT:** Jonas Hessenberger, Eltern: Nicole Hessenberger und Bernhard Himmelbauer, Doppl 2; Foto: BabySmile

>> **HOCHZEIT:** Martina Wollendorfer und Thomas Schauer, Juliberg 19;
>> **GEBURTSTAGE:** Gertrude Eiterer (88), Schulstraße 16/1; Frieda Stratberger (86), Panholz 4/1; Rosa Gattringer (95), Mairhof 7/2; Angela Furtmüller (83), Mairhof 1/2;

AUBERG

>> **GEBURTSTAG:** Erwin Starlinger (75);

HASLACH/MÜHL

>> **HOCHZEITEN:** Kathrin Maria Königseger und Martin Holnsteiner, Erlenweg 7; Tina Keinberger und Michael Neudorfer, Linzerstraße 19;
>> **TODESFALL:** Josef Gumpenberger, Am Bach 17/Bezirksaltenheim (vorh. wohnh. Rohrbacherstraße 9/1), verstarb im 90. Lebensjahr;

HOFKIRCHEN

>> **HOCHZEITEN:** Magdalena Kehrer-Wallner (vorher Kehrer) und Bernhard Wallner, am 2. September; Christa (vorher Altendorfer) und Erwin Pühringer, am 9. September; Simone (vorher Riederer) und Robert Past, am 9. September;

JULBACH



>> **GEBURT:** Johannes Nigl, Eltern: Sabrina und Michael Nigl, Mühlfeld 2; Foto: BabySmile

>> **GEBURTSTAG:** Rudolf Blahacek

(75), Kriegswald 29;

KLAFFER

>> **GEBURTSTAG:** Erna Binder (75), Pfaffenschlag 16/1;

KOLLERSCHLAG



>> **GEBURT:** Emil Wurm, Eltern: Birgit Wurm und Thomas Ecker; Foto: BabySmile

LEMBACH

>> **GEBURTSTAG:** Johann Arnreiter (70), Lederergasse 14;
>> **TODESFALL:** Margareta Eilmansberger, Lederergasse 14, verstarb im Alter von 79 Jahren;

LICHTENAU

>> **HOCHZEIT:** Claudia Natschläger und Benjamin Ghali, Hörleinsdödt 23/1;
>> **GEBURTSTAG:** Eduard Venzl (85), Oedt 22;

NEUSTIFT

>> **GEBURT:** Kanischka Rezaei, Eltern: Tahera Bajani und Reza Rezaei, Herberggasse 5/2;
>> **GEBURTSTAGE:** Monika Pamninger (70), Forstedt 5; Maximilian Kainberger (84), Oberaschenberg 5; Leopold Weiß (93), Pühret 5; Hildegard Kapfer (82), Kirchenplatz 5;
>> **TODESFÄLLE:** Barbara Kitzberger, Passauer Straße 5/3, verstarb im 79. Lebensjahr; Maria Praher, Kager 1, verstarb im 85. Lebensjahr;

PEILSTEIN



>> **TODESFALL:** Ludwig Paster, Marktstraße 12, verstarb im 81. Lebensjahr; Foto: privat

NIEDERWALDKIRCHEN



>> **TODESFALL:** Josef Rehberger, Wolkersdorf 14, verstarb am 13. September im 78. Lebensjahr; Foto: privat

>> **EHEJUBILÄEN:** Marianne und



Albert Gruber, Uttendorf 8, 25 Jahre; **Maria und Herbert Lindorfer**, Alte Straße 7, 35 Jahre;
>> **GEBURTSTAG:** Herbert Silber (75), Am Koglerhang 28/1;

ROHRBACH-BERG



>> **GEBURT:** Jonas Luca Öhlinger, Eltern: Viktoria Öhlinger und David Groß; Foto: BabySmile

>> **GEBURTSTAGE:** Johann Haudum (87), Am Teich 6; Hermann Springer (81), Am Schlosserhügel 2; Berta Venus (94), Mayrhof 3/1; Anton Döpfner (96), Stifterstraße 60/1; Alois Hintringer (93), Wandschaml 3; Friedrich Wöber (92), Am Teich 6;



>> **GEBURTSTAG:** Leopold Liebletsberger (80), Lanzerstorf 26; Foto: SB Rohrbach/Degenhart

SARLEINSBACH



>> **GEBURT:** Noah Reischl, Eltern: Stefanie und Martin Reischl; Foto: BabySmile

>> **HOCHZEIT:** Daniela Fuchs und Andreas Höglinger, Kienesreith 3/1;



>> **TODESFALL:** Margareta Eilmansberger verstarb im 80. Lebensjahr; Foto: privat

ST. MARTIN/MKR.

>> **HOCHZEIT:** Martina Bräuer und Stefan Neulinger, Mahring 43;
>> **GEBURTSTAG:** Katharina Habringer (75), Reith 6/2;



>> **GEBURTSTAG:** Johann Kitzberger (80), Falkenbach 24/2; Foto: Marktgemeinde

>> **WEIHETAG:** Reinhard Bell, Augustiner Chorherr des Stiftes St. Florian, Pfarrer in St. Martin und Expositus von Lacken, 25 Jahre Priester;

ST. OSWALD/HASLACH

>> **GEBURTSTAG:** Helfrieda Mandl (75), Minihof 3/2;

ST. PETER/WBG.



>> **GEBURT:** Simon Kepplinger, Eltern: Andrea Kepplinger und Gerhard Mittermayr; Foto: BabySmile

TRABERG



>> **GEBURTSTAG:** Franz Schuhmann (85), Oberwaldschlag 10; Foto: privat

ULRICHSBERG



>> **HOCHZEIT:** Susanne Schön, Seitelschlag, und Martin Studener, Lichtenberg; Foto: privat



>> **TODESFALL:** Aurelia Löffler, Lichtenberg 110, verstarb im 89. Lebensjahr; Foto: privat

wirtrauern.at

Das Trauerportal – mit den aktuellen Todesfällen und der Möglichkeit online Abschied zu nehmen.

NEUERÖFFNUNG
mit vielen Eröffnungsangeboten

MODENSCHAU

Sonntag, 24. September um 13.30 Uhr am Herbstmarkt

NEU BEI UNS: COCCARA RABE 1920 ZERRES soyaconcept HEIMATLIEBE

MODE **Hankus**
Wegscheid am Marktplatz



SOMMERSAISON Beim Teich ging's rund

ST. JOHANN. Optimal gelaufen ist die heurige Badesaison beim Naturteich in St. Johann, der über einen Verein auf ehrenamtlicher Basis betrieben wird. Den ganzen Sommer herrschte dort reges Treiben – nicht zuletzt dank dem vielfältigen Angebot, wie Beachvolleyball, Tennis oder Bogensport. Im Winter kann auf dem Teich wieder dem Stocksport nachgegangen werden. ■



Foto: Gemeinde St. Johann

So ruhig war es im heurigen heißen Sommer selten beim Naturteich.

St. Johann

Fläche:	19,72 km ²
Höhe:	720 m
Einwohner:	1010
Unternehmen:	97
Beschäftigte:	251

Bürgermeister:
Albert Stürmer (ÖVP)

Homepage:
www.stjohannamwimberg.at



GLASFASER-AUSBAU

Lichtschnelles Internet kommt

v.l. Bgm. Albert Stürmer, Milan-Paul Hinterleithner, Kurt Rummerstorfer und Manuel Till (alle Energie AG) und das Team der Breitband-Initiative

ST. JOHANN. 13 Haushalte und ein Unternehmen der Ortschaft Sickersdorf werden an ultraschnelles Internet angeschlossen.

„Es haben alle an einem (Glasfaser-)Strang gezogen und so konnte das Projekt innerhalb kürzester Zeit fixiert werden“, freut sich Bürgermeister Albert

Stürmer über die Initiative. Sickersdorf ist die weitläufigste und am dünnsten besiedelte Region, in der die Energie AG jemals ein Glasfaser-Projekt durchführte. „Besonders hilfreich war natürlich, dass bereits vor fast 20 Jahren Leerrohre mit dem Strom-Erdkabel mitverlegt worden waren“, sagt Energie AG Projektleiter Kurt Rummerstor-

fer. Die Grabungsarbeiten sind nämlich der größte Kostenfaktor beim Glasfaserausbau. Zum Glasfaser-Anschluss in der Siedlung Sonnenhang und im Betriebsbaugelände im westlichen Teil der Gemeinde wird es eine Bevölkerungsbefragung geben. Interessierte können sich am Gemeindeamt melden und die Fragebögen ausfüllen. ■



In der Volksschule wird auch fleißig gegartelt.

VOLKSSCHULE

Integration gelingt

ST. JOHANN. Ein engagiertes Team von insgesamt sieben Pädagoginnen ist in der Volksschule aktiv, um speziell auch die Kinder mit Beeinträchtigung bestmöglich betreuen zu können. „Wir arbeiten stark klassenübergreifend, um differenzieren und optimal fördern zu können und legen viel Wert auf lebenspraktischen Unterricht“,

erklärt Direktorin Barbara Bachleitner und spricht damit etwa das Projekt Gartln an. Hier können die Kinder selber Kräuter, Tomaten oder Erdäpfel pflanzen und ernten. Die Gemeinde unterstützt die Bemühungen für eine qualitätsvolle Integration und hat den Werkraum sowie einen weiteren Raum entsprechend adaptiert. ■

KURZ & BÜNDIG

Neue Wohnungen

Acht neue Mietwohnungen in jeder Größe entstehen mitten im Ort, in der Nähe des Biomasseheizwerks. Diese werden im Sommer 2018 bezugsfertig sein. Anschließend wird gleich daneben ein zweites Gebäude mit weiteren acht Wohnungen errichtet.



Foto: sportograf

Sieg bei MB-Rennen

Die öö. Mountainbike-Gemeinde-meisterschaft, die bei der Salzkammergut Trophy ausgetragen wurde, hat Gemeindemitarbeiterin Renate Ehrenmüller gewonnen.

KULINARIK

Biersommelier WM: Felix Schiffner holt sich Vize-Weltmeistertitel

AIGEN-SCHLÄGL. Seit 2009 führt die Doemens Akademie die Biersommelier Weltmeisterschaft durch. Damals kürte sich ein gewisser Karl Schiffner zum Weltmeister. 18 Jahre später steht mit dessen Sohn Felix Schiffner wieder ein Aigen-Schlägler am Podest.

„Das Interesse am Bier wurde natürlich größtenteils durch das Aufwachsen im Lokal und meinen Papa geweckt“, erzählt Schiffner. Das Lokal ist das Biergasthaus Schiffner in Aigen-Schlägl. Und der Papa ist Karl Schiffner, seines Zeichens erster Biersommelier Weltmeister überhaupt. Er holte sich den Titel 2009 bei den Wett-



Felix Schiffner auf dem Weg zum Vize-Weltmeistertitel.

Foto: Doemens/ Grieger

kämpfen in Sonthofen. Der Weg zum Sommelier war also vorgezeichnet.

Aber wie läuft eine Biersommelier Weltmeisterschaft eigentlich

im Detail ab? „In der Vorrunde gilt es, Bierfehler und Bierstile blind zu erkennen. Außerdem gibt es einen Theorieteil“, erklärt Schiffner. Trainiert wird mit

Blindverkostungen und der Präsentation von Bieren im Sommelier-Alltag. Auch sein Beruf als Braumeister in der Stiegl-Brauerei in Salzburg kam Schiffner bei der Vorbereitung zugute.

Die finale Unbekannte

Im Finale wird dann eine vollständige Bierpräsentation gefordert. Dabei können die Teilnehmer aus drei festgelegten Bieren auswählen. Obwohl Felix die anderen Biere kannte, entschied er sich absichtlich für den ihm unbekannteren Bourbon County Barley Wine von Goose Island. „Weil es mich einfach interessiert hat.“ Schlussendlich belegte er hinter dem Deutschen Stephan Hilbrand den zweiten Platz. ■ -S.W.-



Valentin Winkler kandidiert bei den Nationalratswahlen für die KPÖ PLUS.

NATIONALRATSWAHLEN

19-Jähriger für KPÖ

ST. PETER. Auf Platz zwei im Wahlkreis Mühlviertel kandidiert mit dem erst 19-jährigen Valentin Winkler der Landesgeschäftsführer der nun in der Plattform KPÖ PLUS organisierten Jungen Grünen. Eben maturiert, will der Zivildienster aus St. Peter „mit den Menschen vor Ort an einer gerechteren Gesellschaft arbeiten

und zwar anders, als die etablierten Parteien, die lediglich den Ist-Zustand verwalten“, wie er selbst sagt. „Da viele Menschen zurecht dieses Gefühl haben, braucht es uns Experten des Alltags von KPÖ PLUS umso mehr, um eine grundsätzlich bessere Gesellschaft wieder denkbar zu machen“, gibt sich Winkler kämpferisch. ■

FERIENPROGRAMM

Zwei Wochen lang bestens betreut

OEPPIING. Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt im Vorjahr hat Röchling Leripa heuer zum zweiten Mal ein Kinderbetreuungsprogramm für die Sommerferien zusammengestellt. Heuer gab es gleich zwei Wochen ganztägige Betreuung durch drei Mitarbeiterinnen des öö. Familienbundes, die für einen bunten Mix an Aktivitäten in der näheren Umgebung sowie in den eigens dafür adap-

tierten Räumlichkeiten am Firmengelände sorgten. Insgesamt nahmen 19 Kinder von Mitarbeitern teil.

Stellvertretend für die Geschäftsleitung betont Sandra Höglinger: „Wir möchten durch diese beiden Betreuungswochen die Vereinbarkeit zwischen Beruf und Familie ein wenig erleichtern. Es freut uns, dass dieses Angebot so gut in Anspruch genommen wird.“ ■



Gut aufgehoben waren die Kinder in den Ferien bei Röchling Leripa in Oepping.

NEUE STANDORTE

Zwei Sammelzentren gehen in Betrieb

ST. MARTIN/AIGEN-SCHLÄGL. Nach nicht einmal einem halben Jahr Bauzeit nimmt der Bezirksabfallverband gleich zwei neue Altstoffsammelzentren in Betrieb.

Das Sammelzentrum in St. Martin ist neu direkt neben der Straßenmeisterei an der B 127 entstanden. Es wird am Freitag, 22. September, ab 14 Uhr eröffnet. Genau eine Woche später, am 29. September, ab 14 Uhr, geht auch jenes in Aigen-Schlögl in Betrieb. Hier war das ASZ wäh-

rend der Umbau- und Erweiterungsarbeiten in den vergangenen Monaten geschlossen.

70 Prozent Recyclingquote

Mit den beiden modernen Standorten unterstützt der Bezirksabfallverband die hohe Trennmoral der Bürger. „Was im Fußball unmöglich scheint, ist in der Abfallwirtschaft im Bezirk Rohrbach bereits jahrelang Realität: Eine Recyclingquote von über 70 Prozent macht uns gemeinsam schon jetzt zu wahren Europameistern“, zeigt BAV-Geschäftsstellenleiter Markus Altenhofer auf. ■



Modern und kundenorientiert präsentieren sich die neuen Altstoffsammelzentren in St. Martin (Bild) und Aigen-Schlögl. Foto: BAV



Ferienaktion Überraschung für FPÖ Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner, der sich auf der Neufeldner Brücke ein Brückenprüfgerät vorführen ließ. Kinder aus Klaffer nützten die Gelegenheit, um stolz den bei der Ferienaktion bemalten Windsack für die Brücke zu präsentieren.



Brückenschlag Als Gemeinschaftsprojekt der Gemeinden Pfarrkirchen und Neustift wurde die kleine Brücke über die Ranna in Niederranna neu errichtet. Diese ist eine wichtige Verbindung für Wanderer und Radfahrer, aber vor allem macht sie die Holzwarenfabrik Mayer erreichbar. Freigegeben wurde die Brücke von Bgm. Franz Rauscher (Neustift), Lidwina Mayer, dem ehemaligen Straßenbaureferenten LHStv. a.D. Franz Hiesl, FPÖ-Bezirksobfrau Ulrike Wall und Bgm. Hermann Gierlinger (Pfarrkirchen, v.l.).

VORTRAG
Der Beitrag von Frauen

ST. MARTIN. Die ÖVP Frauen laden am Donnerstag, 28. September, um 19.30 Uhr zu einem Impulsvortrag von Christine Haiden, Chefredakteurin von Welt der Frau. Im Kultursaal der Neuen Mittelschule geht es dabei um die Welt von morgen und warum der Beitrag der Frauen dabei so wichtig ist. Im Anschluss an den Vortrag spielen „Django Fratelli“ auf und bei Wein und Bier kann der Abend gemütlich ausklingen. Eintritt frei. ■

UNTERNEHMER-NETZWERK

BNI hat sich aufgelöst

BEZIRK ROHRBACH. „Wer gibt, gewinnt“: Diese Philosophie steckt hinter dem BNI-Netzwerk, in dem sich die Mitglieder gegenseitig Geschäftskontakte vermitteln. Seit Herbst 2013 tat man das auch im Bezirk Rohrbach – jetzt allerdings hat sich das Chapter Mühl-Viertel aufgelöst.

Chapter-Direktor Franz Stadler führt das Aus auf vielfältige Grün-

de zurück und nennt in erster Linie die sehr starre Struktur der weltweit agierenden Vereinigung und die sinkenden Mitgliederzahlen. „Nach eingehender Beratung hat man sich dazu entschlossen, das Chapter aufzulösen.

Stärkstes Chapter

Gegründet wurde das BNI Mühl-Viertel im Herbst 2013 von 20 Unternehmern. Sehr schnell konnte sich das heimische Chapter mit

den stärksten messen und bereits im Jahr 2014 war Platz 1 im Raum Deutschland-Österreich-Schweiz erreicht.

Die Auflösung geschieht „in Eilvernehmlichkeit und ohne jede negativen Nachwirkungen“, betont Stadler, der als Verkaufsberater bei den Tips Rohrbach tätig ist. „Ganz im Gegenteil – es sind Freundschaften und Geschäftsverbindungen entstanden, die bestehen bleiben.“ ■

KNEIDINGER KILOMETERSIEGER 2017

Der längste Weg ist das Ziel

ROHRBACH. Die Kilometersieger haben heuer wieder ordentlich Gas gegeben und im Sommer beeindruckende Kilometerleistungen zurückgelegt. Jetzt stehen die Sieger fest – zwei Durchstarter haben sich den Platz ganz oben am Podest gesichert.

Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen. Über tolle Erlebnisse können sicher alle Teilnehmer der diesjährigen Kilometersieger-Aktion des Kneidinger Centers berichten: Ihre Wege führten die 30 fleißigen Fahrer quer über den Kontinent, von der westlichsten Spitze der Algarveküste bis in den hohen Norden zum Nordkap, von Irland bis Istrien. Nach dem großen Erfolg des letzten Jahres – Familie Eckerstorfer beeindruckte mit

7.577 Kilometern Gesamtstrecke – hat das Rohrbacher Familienunternehmen in diesem Sommer bereits zum zweiten Mal nach dem „Kilometersieger“ gesucht, um das Auto als des Österreichers treuestes Urlaubsgefährt vor den Vorhang zu holen. Schon im Juli hatte das Autohaus die Fahrer dazu aufgerufen, Fotos ihres VW, Audi, Opel oder Skoda an entfernten Urlaubsdestinationen einzusenden und so an dem Kilometer-Contest teilzunehmen. Die eingelangten Fotos wurden bis 10. September auf www.facebook.com/KneidingerCenter präsentiert.

Auch das Ergebnis dieses Sommers kann sich wieder sehen lassen. Unglaubliche 88.000 Kilometer wurden dabei insgesamt von allen Teilnehmern zurückgelegt. Ein Großteil davon geht



Die Kilometersieger 2017: Philipp und Laura von liana.at Foto: Philipp Grill

dabei auf das Kilometerzähler-Konto von Philipp und Laura von liana.at: 20.121 Kilometer begleitete sie ihr verlässlicher VW auf ihrer Tour durch 22 europäische

Länder. Sie durften sich jetzt über ein exklusives Wochenende mit einem brandneuen e-Golf freuen, den ihnen das Kneidinger Center zur Verfügung stellt. Alle anderen Teilnehmer wurden mit einer Flasche hochwertigem Scheibenreiniger belohnt.

Aus den Likes, mit denen die Facebook-User die geposteten Fotos bewerteten, wurde ebenfalls ein besonders glücklicher Gewinner gezogen. Bianca Gabriel erhielt vier hochwertige Continental-Reifen – damit der Teilnahme an der nächsten Aktion des Autohauses nichts mehr in Wege steht. Das Kneidinger Center gratulierte allen Durchstartern zu den tollen Leistungen. ■ Anzeige

KNEIDINGER CENTER
SERVICE AUS LEIDENSCHAFT

Wir wollen Ihren alten Diesel. Egal welche Marke.



Beim e-Golf sogar bis zu € 10.680,- Prämie³⁾ sichern.



1) Bis zu € 7.000,- Verschrottungsprämie (modellabhängige Prämie) erhalten Sie bei Kauf eines neuen VW ab 23.08.17 bis 29.12.17 (Datum Kaufvertrag) u. nachgewiesener Verschrottung Ihres Diesel PKW Altfahrzeugs (Schadstoffklasse EU1 – EU4) u. Zulassung im jeweiligen Anlieferungsmonat bzw. bis spät. 31.08.18. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Neufahrzeugbestellung mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen gewesen sein. Bis spät. 1. Kalendermonat (30 Tage) nach Zulassung d. Neufahrzeugs ist d. Verschrottung durch e. zertifizierten Verschrotter nachzuweisen. 2) Bis zu € 1.000,- Porsche Bank Bonus (Ausn. up! u. Polo: € 500,-) bei Finanzierung über d. Porsche Bank. Mindestfz. 36 Mon., Mindest-Nettokredit 50 % v. Kaufpreis. Gültig bis 31.12.17 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Ausg. Sonderkalk. f. Flottenkunden u. Behörden. 3) € 10.680,- Gesamtpremie für e-Golf setzt sich zusammen aus € 6.380,- Verschrottungsprämie, € 2.500,- staatlicher Prämie (f. Privatkunden) u. € 1.800,- e-Mobilitätsbonus.

Die Aktion ist limitiert u. kann pro Käufer nur 1x in Anspruch genommen werden. Solange d. Vorrat reicht. Mit keinen weiteren Privat- od. Unternehmerkundenaktionen kombinierbar (ausgen. Porsche Bank Bonus). Boni sind Richtnachlässe inkl. NoVA u. MwSt. u. werden v. Listenpreis abgezogen. Stromverbrauch: 12,7 kWh/100 km (kombiniert). CO₂-Emission: 0 g/km (Bezieht sich auf den CO₂-Ausstoß beim Fahren, die gesamten CO₂-Emissionen hängen von der Herkunft des Stroms ab. Volkswagen empfiehlt daher die Verwendung von Ökostrom). Symbolfoto.



Volkswagen

KNEIDINGER CENTER

4150 Rohrbach-Berg
Gewerbeallee 24
Telefon +43 7289 8951
www.kneidingercenter.at

ONLINE-PROJEKTE

Wie Asylwerber der erzwungenen Untätigkeit begegnen

AIGEN-SCHLÄGL. Flüchtlinge, die noch keinen anerkannten Asylstatus haben, dürfen mit wenigen Ausnahmen keiner bezahlten Arbeit nachgehen. Gegen diese erzwungene Untätigkeit finden so manche kreative Zugänge. Wie etwa Samiir Adan und Abdulhameed Hamdon.

von MARTINA GAHLEITNER



Samiir Adan (l.) und Hameed Hamdon sind online aktiv.

Samiir Adan musste aus Somalia fliehen, weil er als praktizierender Journalist und Radiosprecher in Lebensgefahr war. „Zwischen 2012 und 2015 sind 38 Journalisten ermordet worden, viele davon waren meine Freunde. Doch nur einer der Mörder kam vor Gericht. Die somalische Regierung ist sehr schwach

und bringt keine Ordnung ins Land“, berichtet der 25-Jährige, der seit zwei Jahren in Aigen-Schlögl lebt. Seinen Beruf hat er aber auch hier nicht aufgegeben: Der Somalier, der seine Frau und eine kleine Tochter zurücklassen musste, hat eine Online-Zeitung ins Leben ge-

rufen, in der er seine Landsleute über die Ereignisse in Somalia auf dem Laufenden hält. Etwa zwei, drei Berichte über Turbulenzen, aber auch positive Neuigkeiten stellt Samiir jeden Tag ins Netz. Zu lesen sind seine Beiträge auf www.hobyomedia.com –

allerdings nur in Somali und teilweise in Englisch.

Jobs und Anbieter verbinden

Abdulhameed Hamdon, der ebenfalls in Aigen-Schlögl lebt, hat sich um den Dienstleistungsscheck angenommen. Konkret hat der aus-

gebildete IT-Fachmann die Website www.arbeitundintegration.at gestaltet, um Anbieter von Gelegenheitsjobs und Asylwerber zusammenzubringen. Aktuelle Gelegenheitsarbeiten – Haushaltshilfe, Reinigungsarbeiten, Gartenarbeit – sind auf der Seite ebenso zu finden wie Infos zum Dienstleistungsscheck oder mehr zum Team, dem auch der ehrenamtliche Flüchtlingsbetreuer Andrew Kilpatrick und ein-ige Übersetzer angehören. ■

i INFORMATION

Der Dienstleistungsscheck (DLS) legalisiert Gelegenheitsarbeiten für Asylwerber. Diese werden mit dem DLS bezahlt und sind damit auch unfallversichert. Erhältlich ist der Scheck bei der Post in Rohrbach, Altenfelden, St. Martin.

Österreich ist „Welt- und Europameister“ bei der Arbeitszufriedenheit

Österreich hat die zufriedensten MitarbeiterInnen!

Umfrage der London School of Economics (LSE) in 150 Ländern:
1. Platz: Zufriedenheit mit dem Job

European Working Conditions Surveys (EWCS):

1. Platz: Zufriedenheit mit dem Beschäftigungsverhältnis



” DANKE

an alle engagierten UnternehmerInnen und MitarbeiterInnen!

Mag.ª Doris Hummer
Präsidentin WKO

ALLES UNTERNEHMEN.



SPITZENKANDIDATIN GERTI SCHEIBLBERGER

„Meinen Prinzipien bleibe ich auf jeden Fall treu“

ROHRBACH-BERG. Gertraud Scheiblberger hat schon einige Wahlkämpfe ausgestanden, als organisatorische Kraft im Hintergrund. Bei der bevorstehenden Wahl steht sie selbst als Rohrbacher Spitzenkandidatin vorne und kämpft im Team Kurz für einen Platz im Nationalrat. Mit Platz 2 auf der Liste Mühlviertel ist das auch durchaus realistisch.

von MARTINA GAHLEITNER

Sie habe es sich wirklich gut überlegt, ob sie zur Wahl antritt, aber „jetzt bin ich bereit für Wien. Das reizt mich“, zeigt sich die Geschäftsführerin der Bezirks-ÖVP kämpferisch. Sie will das „Mitterlehner-Mandat im Bezirk Rohrbach halten: Auch wenn ich natürlich nicht in seine Fußstapfen treten kann, will ich doch dafür sorgen, dass die Region in Wien gehört wird. Selbst als kleines Radl kann ich zur Veränderung beitragen, um manche Dinge in die richtigen Bahnen zu lenken“, ist sie überzeugt. Ihren Prinzipien und ihr selbst bleibt sie „auf jeden Fall treu und ich werde sicher Negatives auch in Frage stellen.“

Kontakt zur Basis halten

Nachdem sich Gerti Scheiblberger im Sommer auf die Rettungssanitäter-Prüfung konzentriert und



Gerti Scheiblberger geht voller Energie und Tatendrang in den Wahlkampf.

vergangene Woche auch ihr Zeugnis überreicht bekommen hat, startet die 50-Jährige jetzt so richtig in den Wahlkampf. Plakate aufstellen, Flyer verteilen, Kontakte knüpfen und pflegen. „Ich bin nicht der Mensch, der lange am Mikro redet. Lieber bin ich bei Veranstaltungen dabei, gehe von Tisch zu Tisch und komme mit den Menschen ins Gespräch“, sagt sie und dementsprechend voll ist auch ihr Terminkalender in den nächsten Wochen.

Diesen Kontakt will sie nach der Wahl halten. „Ich geh sicher nicht nach Wien und bin dann weg. Man muss schon im Bezirk leben und die Leute treffen, um sie gut vertreten zu können“, nennt die Mutter von zwei erwachsenen Kindern ihre Philoso-

phie. Als Hauptaufgabe sieht sie, den ländlichen Raum attraktiv zu halten, damit er für junge Leute lebenswert bleibt. Da geht es um ausreichend und qualifizierte Arbeitsplätze, um gute Löhne und eine starke Wirtschaft und Landwirtschaft, aber auch um Kinderbetreuung oder Freizeit- und Tourismusangebote in einer starken Region. Auch ein gerechtes Sozial- und Gesundheitssystem ist der diplomierte Krankenschwester wichtig. „Sozial und menschlich bleiben, aber leistbar muss es sein“, lautet hier ihre Devise.

„Wir brauchen wieder einen Zugang nach Wien, damit wir dort gehört werden.“

GERTI SCHEIBLBERGER

Unterstützung notwendig

Damit es mit dem Einzug in den Nationalrat auch tatsächlich klappt, hofft die Rohrbacherin auf Unterstützung der Wähler – also auf ein Kreuzerl bei den Vorzugsstimmen. „Ich stehe auf dem zweiten Listenplatz im Wahlkreis Mühlviertel, bin also leicht zu finden“, zeigt Scheiblberger auf. Denn wenn die Vorzugsstimmen zu tragen kommen, kommt es auf jede Stimme an. „Die Energie und den Biss und Willen hab ich – was ich brauche ist die Unterstützung von allen.“ ■



Ferienspiel Begeistert angenommen wurden die zehn Aktivitäten der Kleinzeller Ferienspiele, die heuer zum 21. Mal von der SPÖ in Zusammenarbeit mit den Vereinen und vielen Einzelpersonen veranstaltet wurden. Im Durchschnitt haben bei jedem Spiel 30 Kinder teilgenommen. Die SPÖ Kleinzell verzichtet heuer im Wahlkampf auch auf Wahlgeschenke und einen Teil des Sitzungsgeldes, diese 1000 Euro werden dem Kindergarten gespendet.



Versilbert Mit dem Silbernen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik wurde Elisabeth Polli aus St. Veit, ehemalige Mitarbeiterin der Abteilung Geoinformation und Liegenschaften, von LH Stelzer ausgezeichnet. Foto: Land OÖ/Kraml



MARINGER

4170 Haslach Sternwaldstraße 40

großer
Schauraum

Lagerware
zu AKTIONSPREISEN

Fliesendiskonter

Meine erste Wahl. Die richtige Zeitung.

REICHLUNDPARTNER



1907 wurde Männern in Österreich das Wahlrecht gewährt, 11 Jahre später den Frauen – ein wichtiger Meilenstein für die Demokratie. Jetzt kommt deine erste Wahl, dein Meilenstein im Erwachsenwerden. Die OÖNachrichten unterstützen dich bei der Entscheidungsfindung und liefern alle Informationen zur Wahl. **Das Beste für dich.**



Lies was G'scheits!

WENIGER AUSPENDLER

Linzer Verkehrschaos bringt viele Arbeitskräfte zurück in den Bezirk

BEZIRK. Durch die Verkehrssituation rund um Linz wird der Bezirk Rohrbach für Arbeitskräfte immer attraktiver. „Sarkastisch betrachtet, müssten wir uns eigentlich bei den politisch Verantwortlichen in Linz für ihre Pendlerfeindlichkeit bedanken“, bringt es Wirtschaftskammer-Bezirksstellenobmann Herbert Mairhofer auf den Punkt.



Die Verkehrssituation in Linz hält viele vom Pendeln ab.

Foto: Weibold

Die Zahl der Auspendler aus dem Bezirk Rohrbach ist seit 2010 um 549 Personen oder um 5,1 Prozent zurückgegangen. Zugleich ist in diesem Zeitraum die Zahl der Beschäftigten, deren Arbeitsstätte im Bezirk Rohrbach liegt, um 1121 Personen oder um 5,3 Pro-

zent gestiegen, wertet Mairhofer diese Entwicklung als positive „Trendumkehr“.

Großes Plus im Sozialwesen

Den größten Zuwachs verzeichneten das Gewerbe und Handwerk mit 264 (plus 6,3 Prozent), das

Gesundheits- und Sozialwesen mit 258 (plus 11,8 Prozent) und der Handel mit 244 (plus 9,1 Prozent) Beschäftigten. Den einzigen Rückgang in diesem Zeitraum gab es im Bereich Erziehung und Unterricht (minus 125 Personen oder minus 8,2 Prozent), was wohl der

demographischen Entwicklung geschuldet ist.

Betriebe bauen aus

Diese erfreuliche Tendenz spiegelt für WKO-Obmann Mairhofer die positive Entwicklung der regionalen Wirtschaft wider. Nicht nur die Leitbetriebe der Region expandieren kontinuierlich, auch kleine und mittlere Betriebe wachsen stetig und haben zunehmenden Personalbedarf. Die Arbeitslosenrate ist eine der niedrigsten in Österreich und liegt derzeit bei nur 2,6 Prozent. Auch die bereits bekannten Erweiterungspläne von Firmen wie Neuburger, Biohort, Global Hydro oder Smatech ließen laut Mairhofer positiv in die Zukunft blicken. ■

VERANSTALTUNGSREIHE

Vortrag: Der pflegeleichte Garten

KLEINZELL. Beim Grünen Donnerstag am 28. September geben Hans und Wolfgang Zauner in Kleinzell hilfreiche Tipps für einen pflegeleichten Garten, mit dem man auch im Alter seine Freude und wenig Aufwand hat.



Einfache und spannende Lösungen für den pflegeleichten Garten

„Früher schon an später denken“, heißt es bei der richtigen Planung eines Gartens. Wer sich schon im Kopf bei der Gartengestaltung auf das Wesentliche beschränkt, kann den Arbeits- und Pflegeaufwand eines Gartens reduzieren. Beim Vortrag am 28. September geben die Experten von GartenZauner ab 18.30 Uhr in Kleinzell wertvolle Tipps für einen altersgerechten und pflegeleichten Gar-

ten. „Rampen statt Stufen, die Verwendung von rutschfestem Material und eine Pflegeeinfahrt im Garten sind zum Beispiel Maßnahmen, für die man später sehr dankbar sein wird“, so Hans Zauner. Die Experten von GartenZauner informieren beim Vortrag zum Thema pflegeleichter Garten auch über langlebige,

schnittarme Pflanzen und smarte Helfer wie vollautomatische Bewässerung oder flexible Beschattung. Die Teilnahme an der Veranstaltungsreihe Grüner Donnerstag bei GartenZauner ist kostenlos, jedoch wird um rechtzeitige Anmeldung unter 07282/20590 oder info@gartenzauner.com gebeten. ■ Anzeige

GARTENZAUNER

GRÜNE
DONNERSTAGEbei GartenZauner
in Kleinzell / Mkr.Tipps für
den pflege-
leichten
Garten

VORTRAG

DO · 28. September 2017, 18:30
Der altersgerechte GartenKostenlose Veranstaltung,
beschränkte Teilnehmerzahl.Anmeldung unter:
info@gartenzauner.com
oder 07282 / 20590HERBSTZEIT,
PFLANZZEIT

DO · 19. Okt. 2017, 17:30

ADVENTKRANZBINDEN
FR · 1. Dez. 2017, 14:00Informationen unter „Events“ auf
www.gartenzauner.com

INNOVATIV

Grüner Betriebsbesuch beim Turbinenbauer

HOFKIRCHEN. Beeindruckt zeigte sich die Grüne Spitzenkandidatin Ruperta Lichtenecker, als sie gemeinsam mit LABg, Ulrike Schwarz und Uli Böker einen Betriebsbesuch bei Global Hyro Energy in Niederranna unternahm. „Mit 160 hoch qualifizierten Mitarbeitern werden hier Turbinen und Kleinwasserkraftanlagen mit höchster Präzision erzeugt. Damit stärkt das Vorzeigeunternehmen die dezentrale Versorgungssicherheit mit

sauberer und leistbarer Energie“, lobte sie. Besonders beeindruckt zeigte sie sich auch von den Forschungsaktivitäten und der Innovationskraft.

Bereits über 1200 Anlagen wurden von Global Hydro installiert. Gefertigt werden die Kernkomponenten der Turbinen in Niederranna, von dort werden die Anlagen weltweit exportiert. Durch den Ausbau in den vergangenen Jahren konnten Umsatz und Arbeitsplätze verdreifacht werden. ■



Marius Hager und Geschäftsführer Heinz Peter Knaß führten die Gäste durch den Betrieb. Foto: Hölzl

OÖ. KUNSTSTOFFVERARBEITER

Kunststoff beflügelt das Wachstum

OÖ. Oberösterreich ist mit rund 160 Unternehmen und knapp 7.000 Beschäftigten die Kunststoffhochburg des Landes. Vor allem bei Insidern bekannt, aber seit Jahren konstant auf Wachstumskurs ist beispielsweise die ZITTA GmbH in der Nähe von Linz.

Oberösterreich, und zwar mit Spiralschläuchen aus dem Hause ZITTA.

Stark im Export

Derzeit sind die Smoveys drauf und dran den US-Markt zu erobern. Ein echter heimischer Exportschlager also – aber keineswegs das einzige Erfolgsprodukt des Betriebes, wie Firmenchef Franz Zitta betont: „Wir entwickeln beinahe jede Woche ein neues Produkt, ganz gleich ob es um Blaulichtabdeckungen für Feuerwehrfahrzeuge der Firma Rosenbauer geht oder um Kunststoffprofile für Fenster und Kühlanlagen. Der Kunde kommt mit seiner Idee zu uns und wir finden in kürzester Zeit die beste Lösung für die Herstellung der Produkte.“ Mit dieser Firmenphilosophie ist die ZITTA GmbH seit mehr als 50 Jahren international erfolgreich. So beträgt die



Geschäftsführer Franz Zitta, Fachvertretungsvorsitzende Erika Lottmann, Branchengeschäftsführer Markus Hofer (v.l.) Foto: WKO

Einen der Gründe für den Erfolg des Kunststoffwerks ZITTA sieht man immer öfter in den Händen von Sportlern jeder Altersgruppe: den Smovey. Diese beliebten grünen Trainingsringe halten nicht nur fit und gesund, sondern bringen auch Schwung in das Paschinger Familienunternehmen. Gefertigt werden die Trendprodukte nämlich ausschließlich in

Exportquote mittlerweile mehr als 50 Prozent. Außerdem wurde in den vergangenen zehn Jahren das Werk in Pasching dreimal vergrößert und dabei die Kapazität an Produktions- und Lagerflächen um die Hälfte erhöht.

nik, Kunststoffformgebung und Werkzeugbautechnik. „Wir bilden jährlich etwa sechs bis acht Lehrlinge in diesen Berufen aus. Aber auch Quereinsteiger mit technischem Hintergrund sind bei uns immer willkommen“, sagt Franz Zitta. „Alle Fachkräfte können mit sauberen und modernen Arbeitsplätzen rechnen, die auf lange Zeit gesichert sind.“ ■ Anzeige

Karriere mit Kunststoff

Das stete Wachstum der ZITTA GmbH bringt auch glänzende Karriereaussichten für Fachkräfte aus verschiedenen Lehrberufen, allen voran Kunststofftech-

i INFORMATION

Alle Fachbetriebe der oö. Kunststoffverarbeiter findet man online auf wko.at/ooe/kunststoffverarbeiter

Mehr über die Lehre erfährt man auf www.kunststofflehre.at

Schwungvolles Wachstum mit den Smoveys
Foto: ZITTA GmbH

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH Kunststoffverarbeiter

Handwerk statt Mundwerk. Wo Handwerk draufsteht, ist Kopiarbeit drin.



Panorama des Simien National Parks im Norden Äthiopiens

PERNSTEINER REISEN

Fernweh statt Frostbeulen

KIRCHBERG. Der nächste Urlaub kommt bestimmt! Wer aber nicht bis zum nächsten Sommer warten möchte, kann mit Pernsteiner auch im Herbst und Winter eine Auszeit genießen.

Wer schon immer einmal in die Ferne reisen wollte und sich um nichts kümmern will, der ist bei Pernsteiner's begleiteten Fernreisen genau richtig.

Von 3. bis 16. Februar 2018 kann man sich auf eine einmalige Fernreise zum „Dach Afrikas“ begeben, in den Norden Äthiopiens. Dieses beeindruckende Land besticht durch seine unvergleichlichen Monumente, imposanten Landschaften am Blauen Nil und im Hochland von Abessinien sowie ursprünglichen Dörfern und freundlichen Menschen. Natürlich begleitet vom Fernreiseprozessionist Willi Wirth.

Ein Reise ins Land der unbegrenzten Möglichkeiten, Pernsteiner macht es möglich. Von 24. März bis 7. April 2018 erlebt man die Highlights der Westküste Amerikas. Es werden Wunder der Natur, wie der Grand Canyon, der Bryce Canyon und der Zion Nationalpark besucht. Einen Hauch von John-Wayne-Stimmung erlebt man in der Sierra Nevada. Natürlich stehen auch Las Vegas und Los Angeles oder San Francisco am Programm. „Kommen Sie mit auf eine unvergessliche

Reise in das Land der Cowboys und Indianer“, lädt Stefan Eidenberger, Geschäftsführer und Reiseleiter von Pernsteiner ein.

Stammgästetreffen

Am Sonntag, 1. Oktober, ab 13 Uhr lädt Pernsteiner Reisen zum 2. Stammgästetreffen in den Trops-Sportpark nach St. Martin im Mühlkreis ein. In gemütlicher Atmosphäre werden Erinnerungen an die schönen Reisen der letzten Jahre ausgetauscht und die besten Schnapsschüsse als Präsentation gezeigt. Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich. Selbstverständlich sind auch Bekannte und Freunde willkommen.

Ab 13.30 Uhr entführen die Pernsteiner Reiseleiter mit ausführlichen Reisevorträgen in ferne Länder, beliebte Städte und in die schönsten Landschaften Europas. „Besuchen Sie uns beim 2. Stammgästetreffen und reisen Sie schon bei den schönen Bildern mit uns in die Ferne“, lädt das Pernsteiner Team ein. ■ Anzeige

i STAMMGÄSTETREFFEN

Sonntag, 1. Oktober, ab 13 Uhr
13.30 Uhr: Vortrag Rilli Eidenberger
14.15 Uhr: Vortrag Kreuzfahrten mit Mein Schiff
14.45 Uhr: Vortrag Stefan Eidenberger
15 Uhr: Vortrag Willi Wirth
Anzing 44, Trops-Sportpark, St. Martin

Reisebüro Pernsteiner
07282/4042
www.pernsteiner-reisen.at



pernsteiner Herbst-Treffen

Einladung zum 2. Stammgästetreffen

Eintritt frei – Keine Anmeldung erforderlich!

St. Martin

Sonntag, 1. Oktober 2017 ab 13:00 Uhr
Trops-Sportpark

Anzing 44, 4113 St. Martin im Mühlkreis

Ausführliche Reisevorträge über die Reisen: Jakobsweg, Andalusien, Südf frankreich mit Andorra, Äthiopien, Baltische Metropolen, USA-Westküste und Kreuzfahrten mit Mein Schiff

Herbstreisen 2017

Emilia Romagna € 598,- pro Person
5 Tage / 04. – 08. Oktober 2017

Ungarn – Plattensee € 289,- pro Person
4 Tage / 05. – 08. Oktober 2017

Cinque Terre € 549,- pro Person
5 Tage / 10. – 14. Oktober 2017

Innsbruck € 99,- pro Person
2 Tage / 14. – 15. Oktober 2017

Fahrt ins Blaue € 269,- pro Person
1. Termin: 4 Tage / 27. – 30. Oktober 2017
2. Termin: 4 Tage / 02. – 05. November 2017

Gerne senden wir Ihnen die genauen
Detailprogramme zu.



Buchungshotline

07282 - 4042

www.pernsteiner-reisen.at



steuertipp

Mag. Jessica Hofer-Schietz
STEUERBERATERIN | NEUFELDEN

**Steuervorauszahlungen:
Herabsetzung noch bis
30. September möglich!**

Die Steuervorauszahlungen des laufenden Jahres (Einkommensteuer und Körperschaftsteuer) richten sich bekanntlich nach dem letzten Jahr, das vom Finanzamt veranlagt wurde. In der Regel wird das entweder 2015 oder 2016 sein. Wenn Sie für heuer ein niedrigeres Einkommen als im letzten veranlagten Jahr erwarten, ist es sinnvoll einen Antrag auf Herabsetzung der Steuervorauszahlungen zu stellen, entweder durch einen schriftlichen Antrag oder online (FinanzOnline).

Achtung: Dieser Antrag ist nur bis 30. September 2017 möglich!

Wenn Ihre Steuervorauszahlungen zu hoch sind und diese Frist übersehen wird, wirkt sich dies ungünstig auf die Liquidität Ihres Unternehmens aus. Außerdem gewähren Sie damit dem Staat ein zinsloses Darlehen, welches Sie möglicherweise teuer mit Fremdkapital finanzieren.

Daher unsere Empfehlung: Den Antrag auf Herabsetzung der Vorauszahlungen unbedingt fristgerecht stellen, wenn die Voraussetzungen dafür vorliegen.

Weitere Fristen, die mit 30. September enden:

- Die Frist für die Einreichung von Jahresabschlüssen von Kapitalgesellschaften (z.B. GmbH's) endet mit diesem Stichtag
- Ab 1. Oktober 2017 werden Steuernachzahlungen für 2016 verzinst
- Auch Anträge auf Vorsteuer-rückerstattung in anderen EU-Staaten sind nur bis 30. September möglich

Weitere Steuertipps finden Sie auf unserer Homepage unter www.schietz.at



SCHIETZ+MAUREDER
Steuerberatung GmbH

Veldner Straße 29
4120 Neufelden | +43 (7282) 6666
www.schietz.at

Anzeige

LANDWIRTSCHAFT

Butterpreis steigt: „Jetzt können die Betriebe wieder wirtschaften!“

BEZIRK. Der Preis für Butter und in der Folge auch für Milch hat in den letzten Wochen merklich angezogen. Statt 26 Cent, wie in den letzten Jahren, bekommen Bauern nun rund 37 Cent für den Liter Milch.



Foto: Weibold

Vorbei sind vorerst die Zeiten, in denen die Milch verfüttert werden musste.

Die steigenden Preise haben zwei Gründe: den Rückgang der Liefermengen bei Milch und den vermehrten Einsatz von Butterfett in der Industrie. Die Liefermengen sind zurückgegangen, weil die Preise jahrelang am Boden waren und viele Bauern aus der Milchwirtschaft ausgestiegen sind. Allein im Bezirk Rohrbach hat sich die Zahl der milchliefernden Betriebe in den letzten 15 Jahren auf derzeit 1000

halbiert. Butterfett wird in der Industrie wieder verstärkt verarbeitet, weil das Palmöl in die Kritik gekommen ist.

Wirtschaftliche Sicherheit

„Diese Preissteigerung war dringend notwendig“, erklärt Ecker,

„jetzt können die Betriebe wieder wirtschaften.“ Dies sei auch im Interesse der Allgemeinheit: „Man denke nur an den Anteil der Bauern bei der Landschaftspflege.“ Außerdem würden viele Arbeitsplätze von fairen Milchpreisen abhängen. ■

INTELLIGENTE TECHNIK

Moderne Küchenhelfer

ROHRBACH-BERG. Das Einrichtungshaus Hannerer ist der Spezialist für durchdachte Küchenplanungen. Neben den Möbeln sind Ergonomie und moderne E-Geräte wichtige Themen. Mit über 20 Jahren Erfahrung in der Küchenplanung ist Ing. Martin Hartl ein Profi. „Eine gute Planung berücksichtigt besonders die Themen Ergonomie und moderne Küchentechnik“, so der Küchenexperte von Hannerer. Die Funktionen Kochen, Spülen und Kühlen sollten in einem Dreieck angeordnet sein. Idealerweise sind sie nahe voneinander angeordnet. Dies spart Wege. Backrohr, Dampfgarer und Geschirrspüler auf Augenhöhe verbaut schonen den Rücken. Moderne Geräte sind deutlich energiesparender im Verbrauch. Bis zu dreimal länger haltbar bleiben Obst, Salate, Fleisch oder Wurst in Kühl-



Martin Hartl weiß, durchdachte Küchen machen das Leben leichter.

schränken mit nahe 0° Laden. Wer Wert auf schnelles Kochen legt, ist mit einem Induktionskochfeld gut beraten. Moderne Lüfter sind im Kochfeld oder in die Arbeitsplatte integriert und reinigen die Luft wirkungsvoll von Gerüchen und Fettschwaden. ■ Anzeige

i INFORMATION

Einrichtungshaus Hannerer
Bahnhofstraße 28, Rohrbach-Berg
07289/4259, www.hannerer.at



Die Äbte Martin Felhofer (l.) und Nikolaus Thiel bei der Arbeit. Foto: Jack Haijes

**KLOSTERBIER
Klösterliche
Kooperation**

AIGEN-SCHÄGL. Die beiden Stifte Schlägl und Schlierbach verbindet seit vielen Jahren eine sehr gute Freundschaft. Diese wurde jetzt nochmals in Form einer neuen Wirtschaftskooperation intensiviert. Das Ergebnis: das neue Schlierbacher Klosterbier. Abt Martin Felhofer aus dem Stift Schlägl hat das untergärige helle Lagerbier nach gemeinsamer Segnung mit seinem Schlierbacher Amtskollegen Nikolaus Thiel angeschlagen und verkostet. ■

ZUKUNFTSTRÄCHTIG

Oberaigner ist vierzig: Rohrbacher Erfolgsunternehmen feiert Jubiläum

ROHRBACH. Vor 40 Jahren gründete Ing. Wilhelm Oberaigner eine Mercedes-Verkaufsstelle und -Vertragswerkstätte in Rohrbach.

Ob ihm damals schon bewusst war, dass er damit den Grundstein für eine der erfolgreichsten Unternehmensgruppen im nördlichen Oberösterreich und somit für die Zukunft seiner beiden Söhne legte? Auf jeden Fall stand sein Geschäftssinn schon damals unter einem guten Stern – wie auch das Motto des Betriebs lautet. Heute wird das Unternehmen von seinen Söhnen Paul und Georg Oberaigner geführt, die ganz mit dem zweiten Leitsatz

des Unternehmens - „Drive for the Future“ - Kraftfahrmarkt kräftigen wollen.

40 Jahre unter einem guten Stern steht das, was Wilhelm Oberaigner mit viel Engagement, Geschäftssinn, Innovationskraft

und vor allem Durchhaltevermögen aufgebaut hat. Zur Firmen-Gruppe gehören

Mercedes-Benz Oberaigner in Rohrbach sowie die Oberaigner Blechtechnik in Ottang. Über alle Betriebe beschäftigt die Oberaigner-Gruppe etwa 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

„Drive for the Future“

Mit „Drive for the Future“ soll es auch in Zukunft weitergehen. Mit der eigenständigen Entwicklung von Lösungen für die Elektromobilität für Kfz, Boote und Spezialmaschinen sowie die Reaktivierung der Achsenmontage und der Betriebserweiterung im Werk Nebelberg ist Oberaigner auf Kurs in Richtung einer erfolgreichen Unternehmenszukunft. ■ Anzeige



der faire Credit

Lang ersehnt.
Fair beraten.
Wahr gemacht.

Jetzt extrakleine Rate sichern.

Gültig bis 27.10.17

Der faire Credit der TeamBank Österreich

Fairness im Ratenkredit

Der faire Credit ist Österreichs erster Kredit mit DQS-Siegel für Fairness im Ratenkredit.

Empfohlen durch: **VOLKSBANK**

www.derfairecredit.at/volksbanken

Bezahlte Anzeige

Bilde deine Zukunft!

Mehr Chancen auf einen attraktiven Job.

i Ausbildung bis 18:
0810 810 500

INNOVATIONS-FAKTOR

Wohnen in der mobilen Gesellschaft braucht intelligentes Einrichtungs-Know-how

Bestimmten vor einigen Jahrzehnten noch Autos, Züge und Flugzeuge unsere Mobilität, so sind es heute ganz andere Faktoren, die den Lebensrhythmus dirigieren und Tempo machen. Virtuelle Welten, Global Player via Mouse-Click, Jobsharing, Smart Home und vernetzte Haushalte gehören im 21. Jahrhundert zum Alltag.

Denn in der mobilen Gesellschaft von heute geht es schon längst nicht mehr nur um die räumliche Fortbewegung. Wohl aber um Räume. Privatsphären, in denen sich die Menschen frei entfalten können. Sie spiegeln das Leben der Gesellschaft wider und passen sich dem aktuellen Lifestyle



Offene Wohnraumkonzepte rücken immer mehr in den Fokus.

Foto: TEAM 7

an. Der demographische und gesellschaftliche Wandel stellt den Wohnungsbau und die Architektur vor neue Herausforderungen. Kleine Appartements in der City, Wohnen an ein oder mehreren Orten, Home-Offices

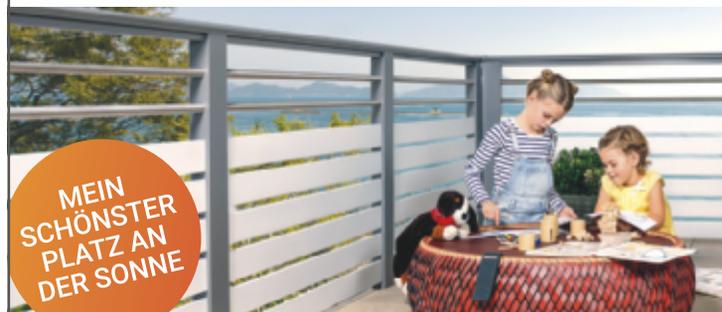
und offene Gestaltungen sowie Einrichtungskonzepte für die geburtenstarken Jahrgänge der 50+-Generation sind Themen der Zukunft, in denen großes Potenzial für die Möbelindustrie liegt. „Zukünftig sind individuelle

Lösungen gefragt, die sich perfekt an die Raumsituationen und jeweiligen Bedürfnisse der Verbraucher anpassen“, erklärt Georg Emprechtinger, Vorsitzender der Österreichischen Möbelindustrie.

Enorm hohe Anforderungen

„Modulare Systeme, durchdachte Einrichtungskonzepte und Möbel mit hoher Flexibilität sind perfekte Wegbegleiter und spiegeln die neue Mobilität im Wohnen wider.“ Die Anforderungen an moderne Möbel sind hoch: Sie müssen problemlos mehrere Umzüge überstehen, sollen auch auf wenig Raum eine gute Figur machen und zudem anspruchsvolle Wünsche an Nachhaltigkeit, Qualität und Design erfüllen. ■

**BALKONE & ZÄUNE
AUS ALUMINIUM**



MEIN
SCHÖNSTER
PLATZ AN
DER SONNE

GratisHotline: 0800 20 20 13

www.leeb-balkone.com

SCHLUSSRECHNUNG

Korrektes Geschäft

ÖÖ. Bei der Schlussrechnung sollten Bauherren in keinem Fall übereilig handeln und unter Druck eine Aufstellung unterzeichnen. Bei einem Termin vor Ort sollten die Leistungen mit der Baufirma sorgfältig durchgegangen werden. Das verhindert Unannehmlichkeiten für beide Sei-

ten. Mit der Schlussrechnung treten wichtige Gewährleistungs- und Vorbehaltsfristen in Kraft. Einsprüche sollten möglichst rasch und immer schriftlich erfolgen. Ein Vorbehalt kann Teil der Schlussrechnung sein, dieser muss aber eindeutig und klar verständlich für alle sein. ■



STEINDESIGN
GRÜNZWEIL
HELFENBERG

07216/6235
office@steindesign.at
www.steindesign.at



NATURSTEIN für INNEN

Der natürliche, gesunde und pflegeleichte Baustoff für Ihre Küchenarbeitsplatte, Ihre Böden und Stufen

STEIN und KERAMIK für AUSSEN

Für Terrasse und Schwimmbad – Ihre Wohlfühlzone

Grab/Denk/mal

Individuelle Grabmalgestaltung nach Ihren Vorstellungen. Bitte denken Sie jetzt schon an Allerheiligen um den Stein zeitgerecht zu erhalten.

MAUERTROCKENLEGUNG

Wenn Wasser zum Problem wird

OÖ. Feuchte Wände verursachen Schimmel und zehren an der Bausubstanz. Modrige Gerüche sind dabei das geringste Übel, denn auch die Gesundheit der Bewohner leidet. Nachträgliche Horizontalsperren können Abhilfe schaffen.

Häufig ist Feuchtigkeit in den Kellerwänden auf aufsteigendes Wasser im Boden zurückzuführen.



Silikonharz-Injektionen als nachträglich angebrachte Horizontalsperre im Altbau

ren. Mit dem Wasser werden Salze in die Wände transportiert, die den Fugenmörtel zerstören oder durch Ausblühungen den Innen- und Außenputz beschädigen. Auf lange Sicht gefährdet die Feuchtigkeit sogar die Standfestigkeit eines Gebäudes. Horizontalsperren verhindern das kapillare Aufsteigen der Feuchtigkeit im Boden. Sie können auch nachträglich ohne großen Aufwand installiert werden. ■

BAUINFO-ABEND

Alles rund ums Bauen

ARNREIT. Die M-TEC Energie. Innovativ GmbH veranstaltet mit der Bauunternehmung Rudolf Gerstl KG einen spannenden Infoabend. Am Dienstag, 26. September, 19 Uhr erfahren im M-TEC Firmengebäude in Arnreit die Teilnehmer, wie die Energiekosten des Gebäudes gesenkt und gleichzeitig der Wohnkomfort und Immobilienwert nachhaltig gesteigert werden.



Kostenlos: Experten geben wertvolle Tipps für's Bauen und Sanieren.

Bauvorhaben mit den Experten besprochen werden.

Breites Themen-Angebot

Der Bogen spannt sich von der Planung bis zum Rohbau, über effizientes Heizen mit der Wärmepumpe zu Photovoltaik mit neuester Stromspeichertechnologie. Weiters gibt es wertvolle Informationen zu Baustoffen und Wärmedämmung, Vor- und Nachteile von Dachformen sowie Auswirkungen des Energieausweises. Im Anschluss können

Gutscheine sichern

Teilnehmer vom Infoabend profitieren gleich mehrfach. Zusätzlich zu den wertvollen Tipps gibt es einen 150 Euro Gutschein für eine M-TEC Wärmepumpenheizung und 50 Prozent Preisnachlass für die Entwurfsplanung eines GERSTL-Massivhauses. Anmeldungen zum kostenlosen Infoabend unter www.m-tec.at erforderlich. ■ Anzeige

EDER V50 und V38

Wohlfühlen mit Vollwertziegel von EDER

Herrliche Ruhe in den Räumen, ein Raumklima angenehm kühl bei Hitze draußen, wärmend bei Kälte, eine Heizkostenabrechnung, die einem nur ein Lächeln kostet und das Wissen, dass dies alles ganz natürlich ist – dafür sind Österreichs erste Vollwertziegel wie geschaffen.

www.eder.co.at

Zukunft **Bauen.**

**ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at**

[1st] Fenster
Service

Internorm

»Freunde – jetzt Fensterwartung und Glasaustausch kombinieren und dabei auch noch sparen!«

JETZT
-15%
auf neue Gläser
FÜR ALLE MARKEN

Nähere Informationen unter der kostenlosen Hotline 0800/21 55 00 oder auf www.1stfensterservice.at

RASENPFLEGE

Der Winter naht

OÖ. Wer sich im Herbst um seinen Rasen kümmert, wird spätestens im Frühjahr dafür belohnt. Ab November hält der grüne Teppich Winterruhe.

Die Vorbereitungen im Herbst bestimmen, wie sich der Rasen im darauffolgenden Jahr entwickeln wird. Besonders wichtig ist, das Herbstlaub mindestens einmal pro Woche zu entfernen. Die Blätter hindern das Gras bei

der Lichtaufnahme und fördern das Mooswachstum. In der Regel hört der Rasen Anfang November zu wachsen auf, dann sollte auch zum letzten Mal gemäht werden. Die Gräser sollten nicht kürzer als fünf Zentimeter sein. Herbstdünger mit viel Kalium und wenig Stickstoff unterstützt zusätzlich. Der Rasen sollte während der Winterruhe wenig betreten werden, da sich abgebrochene Halme im Frühjahr länger regenerieren müssen. ■



Innovative Technologie hält Einzug ins Wohnzimmer.

Foto: SPARTHERM

Innovative Infrartheizung: Projektpreise jetzt 25% günstiger



easyTherm
Smart heizen mit Infrarot



Ideal für Neubau und Sanierung. Wohltuende Wärme garantiert!

Neubau mit 130m² nur € 7.600,-*

*Beispielrechnung

4152 Sarleinsbach
Tel. 07283 / 20500
www.elektro-hoeglinger.at

**ELEKTRO
HÖGLINGER**



SMART HOME

Mit dem Smartphone das Feuer steuern

Zu einem kuscheligen Kaminfeuer gehören drei Dinge: die passende Menge Brennstoff, die optimale Temperatur im Brennraum und die richtige Luftzufuhr.

Klingt eigentlich ganz einfach. Doch da sich im Laufe eines Abbrandes der Bedarf an Verbrennungsluft ändert, muss der Betreiber stets das Feuer im Blick haben und die gemütliche Couch verlassen, um die Luftzufuhr über manuelle Regler anzupassen – eine Fehlbedienung nicht ausgeschlossen. Dank eines neuen Konzeptes ist das jetzt nicht mehr nötig, denn die Bedienung von Kaminöfen wurde revolutioniert. Der Name des Modells: „Seo“ und seines Zeichens das erste dieser Art. Dieses Konzept basiert auf der interaktiven Steuerung via Smartphone oder Tablet. Der Kaminofen ist mit dem neuen „neo control-System“ ausgestattet, das alle drei Faktoren – Brennstoff, Temperatur und Luftzufuhr – während des Heizens optimal aufeinander abstimmt. Auf manuelle Lufthe-

bel wurde dabei ganz verzichtet, sodass Fehlsteuerungen durch den Ofenbetreiber ausgeschlossen sind. Eine kleine Kontrollanzeige unterhalb des Feuerraums leuchtet, sobald der Ofen in Betrieb ist, und blinkt langsam, wenn Holz nahegelegt werden sollte. Die eigentliche Steuerung erfolgt per Smartphone oder Tablet und einer App. Diese App wurde speziell für die neue Kaminöfen-Linie entwickelt und lässt sich über eine einfache Menüführung intuitiv steuern. Der elektronische Assistent liefert Informationen zu Leistung und Betriebszustand, Raum- und Ofentemperatur – und das, neben Deutsch, in acht weiteren Sprachen.

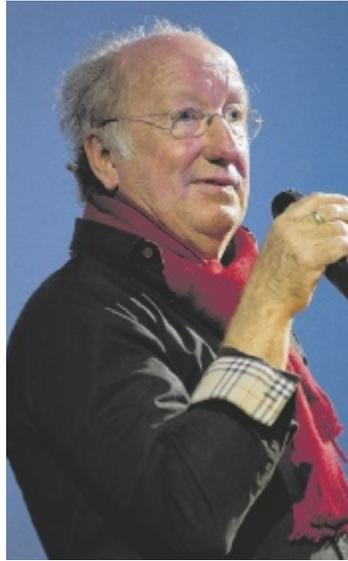
Umweltbewusstes und wirtschaftliches Heizen

Der Clou: Der Betreiber kann sogar zwischen drei Leistungsstufen wählen, wobei das System stets für die optimale Luftzufuhr und Temperatur sorgt. All das bedeutet: umweltbewusstes und wirtschaftliches Heizen – mit nur einem Fingerwisch. Und das entspannt vom Sofa aus. ■

ERZIEHUNGSEXPERTE

Fragen zur Pubertät? – Jan Uwe Rogge hat die Antworten

KLEINZELL. Schon drei Mal hat Jan-Uwe Rogge die Mehrzweckhalle in Kleinzell bis auf den letzten Platz gefüllt. Das wird bei seinem nächsten Auftritt nicht anders sein: Am 26. September zeigt er auf, dass Erziehung Spaß macht und nimmt sich dabei vor allem um das Thema Pubertät an.



Jan-Uwe Rogge verrät Eltern, wie sie ihre pubertierende Kinder loslassen und zugleich Halt geben.

Der viel gefragte Experte und Deutschlands beliebtester Erziehungsberater und Kolumnist gibt in seinem Vortrag praktische Antworten auf alltägliche Erziehungssituationen. Er versteht es, auch herausfordernde Themen, wie die Pubertät mit viel Humor zu vermitteln. Denn „Erziehung

kann Spaß machen“ – das ist das Motto von Rogge. Er findet die richtigen Worte, wenn Eltern in der großen Umbruchphase ihrer Kinder mehr oder weniger sprachlos sind. Außerdem wird er den Umgang und die Herausforderung mit neuen Medien ansprechen.

Bereicherung für Eltern

Seit seinem ersten Auftritt im Jahr 2005 auf Einladung des Familiennetzwerks Mühlthal ist Rogge regelmäßiger Gast zu spannenden Erziehungsthemen. „Er ist eine echte Bereicherung für Eltern und für alle, die mit Kindererziehung Verantwortung tragen. Er versteht es treffend, den Druck herauszunehmen und neue Sichtweisen aufzuzeigen“, freut sich Leiterin

Roswitha Öhler. Sie empfiehlt: Eintrittskarten rechtzeitig im Vorverkauf sichern, denn volles Haus ist garantiert. Tips verlost auf www.tips.at 5x2 Freikarten. ■

i TERMIN

Dienstag, 26. September, 20 Uhr
Mehrzweckhalle Kleinzell

Vorverkauf: am Gemeindeamt Kleinzell und in allen Sparkassen (Elternbildungsgutscheine können eingelöst werden)

www.familiennetzwerk.org

GEWINNSPIEL (bis 22.09.2017 13:00)
www.tips.at/g/15552 oder
per SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „15552 Vorname Nachname“



ERINNERUNG

Wie die Kienleuchte in alten Zeiten Licht in die Stuben brachte

ROHRBACH-BERG. Ein begehrter Licht- und Wärmespender war einst die Kienleuchte, die allerdings nur in Teilen des Bezirkes Freistadt in Verwendung war. Der ehemalige Bundesrat, Landtagsabgeordnete und Bauernbundsekretär Engelbert Lengauer, ein gebürtiger Kefermarkter, erinnert sich noch gut an die mobile Blech-Lampe, die Licht in die Stuben brachte, ehe der elektrische Strom Einzug gehalten hat.

führt hat. Bis nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Kienleuchte in der Wohnküche aufgehängt. „Diese Lichtquelle bedeutete für uns Brüder an langen, finsternen Abenden eine äußerst wertvolle Hilfe bei den Schulhausaufgaben. Denn beim Liachtglasl konnten wir die tägliche Aufgabe kaum fehlerfrei noch formschön erledigen.“

Freischwebende Feuerstelle

Der Betrieb der Kienleuchte erfolgte mit Kien, der aus den Wurzelstöcken der Kiefer gewonnen und anschließend bis zu drei Jahre getrocknet, zerkleinert und weiter im Backrohr getrocknet wurde. Erst wenn Pech aus dem Holz austrat, war der Kien brennreif. Die Kienleuchte selbst bestand aus drei be-



Engelbert Lengauer hat seine Hausübungen im Schein der Kienleuchte gemacht.

weglichen Einzelteilen – Sturz, Schüssel bzw. Teller und Schragl – die meist zwischen Allerheiligen und Ostern täglich beim Abzugsrohr aufgebaut wurde. „Es war eine freischwebende offene Feuerstelle mit eigentlich großem Gefahremoment“, betont Lengauer. Bei Tagesanbruch wurde die Anlage abgebaut.

Als das elektrische Licht seinen Einzug in die Bauernhäuser hielt, hatte die Kienleuchte ausgedient. „Im ‚Schmiedlehnergut‘ in Pernau rostet die alte, bewährte Lichtbringerin dem endgültigen Verfall am Dachboden entgegen.“ ■

„Sie war eine mobile, ganz einfache aus starkem, doppelwandigem Blech gefertigte, handgehämmerte alte Raumbeleuchtungsanlage“, erzählt der fast 90-Jährige, den seine Arbeit in den Bezirk Rohrbach ge-

Mehr zu lesen auf [tips.at](http://www.tips.at/n/403455)
www.tips.at/n/403455

NATURTIPP

Der Parasol – Speisepilz des Jahres

Der Name „Parasol“ leitet sich von einer alten, aus dem Französischen abgeleiteten Bezeichnung für Sonnenschirm ab. Damit wird die Form recht treffend beschrieben: großer, schirmartiger Hut auf langem, dünnem Stiel. Während der zähe Stiel nicht zum Verzehr geeignet ist, genießen viele Schwammerlsucher den panierten Hut als „Waldschnitzel“.



Noch bis November kann man den Parasol in Wäldern und an Waldrändern finden.

Ebenso treffend sind die in Deutschland gebräuchlichen Bezeichnungen „Riesenschirmpilz“ oder „Gemeiner Riesenschirmling“, wobei gemein bei Artnamen immer so viel bedeutet wie allgemein oder weit verbreitet. Tatsächlich kann man den Parasol von Juli bis November vielerorts in Wäldern und an Waldrändern

finden. Seine Ansprüche gleichen jenen des Buschwindröschens.

Rätselhafte Hexenringe

Der von Schwammerlsuchern gepflückte Stiel und Hut ist lediglich der Fruchtkörper, also der der Fortpflanzung dienende Teil des Pilzes. An den Lamellen an der Unterseite des Hutes werden Sporen gebildet

und vom Wind verbreitet. Der eigentliche Pilz lebt ganzjährig als fadenförmiges Geflecht im Boden. Das Pilzgeflecht beginnt an einem Punkt zu wachsen, breitet sich kreisförmig aus und stirbt von der Mitte her wieder ab. Die Fruchtkörper werden üblicherweise am Außenrand ausgebildet. Dies erklärt, warum „Pilze“ (Fruchtkör-

per) oft kreisförmig angeordnet sind. Mit Hexerei haben diese „Hexenringe“ nichts zu tun.

Meister des Recyclings

Der Parasol ernährt sich wie die meisten Pilze, indem er abgestorbene Reste anderer Lebewesen (z.B. Falllaub) abbaut. Die darin enthaltenen Substanzen werden dabei in kleinste Stoffe zersetzt, die in weiterer Folge wieder über die Wurzeln von Pflanzen aufgenommen werden können. Pilzen kommt damit im Haushalt der Natur eine vielfach unterschätzte Schlüsselrolle als Recycler zu. ■

i VERFASSER

Christian Deschka
 Naturschutzbund Mühlviertel West
www.naturimbild.at
www.naturundjagd.at

DIENER DES FEUERS Trilogie geht weiter

ROHRBACH-BERG. Auch der zweite Teil des Fantasy-Dreiteilers „Diener des Feuers“ von Karin Kehrer sorgt für Spannung: Der junge Magier Yal Rasmon muss sich gegen seine zwei mächtigsten Gegenspieler behaupten. Feuer und Wasser liegen im Wettstreit um die Welten-Herrschaft. Währenddessen braut sich im Reich Findward ebenfalls Unheil zusammen.

Inspiration für ihre Fantasy-Romane findet die Rohrbach-Bergerin bei Reisen nach Großbritannien und auch bei Wanderungen und Beobachtungen der Tier- und Pflanzenwelt. Das Cover wurde wieder von ihrer Tochter Anna-Maria Kehrer gestaltet und beinhaltet Motive aus der näheren Umgebung. Das Werk ist als Taschenbuch und E-Book im Buchhandel erhältlich. Der dritte Teil der Fantasy Reihe erscheint voraussichtlich Ende Oktober. ■



Kinderbasar Der traditionelle Basar des Spiegel-Spielgruppen-Teams geht am Samstag, 23. September, von 13 bis 16 Uhr in der Stockschützenhalle Herzogsdorf über die Bühne. Dort findet man alles rund um Baby und Kind wie Spiele, Bücher, Kinderwagen und natürlich Bekleidung. Foto: Rossegger

WINTERPROGRAMM

Sportunion hält alle fit

ROHRBACH-BERG. Auch wenn es draußen wieder früh dunkel und kälter wird, braucht man nicht auf Bewegung verzichten. Die Sportunion Rohrbach-Berg hat wieder ein breit gestreutes Programm zusammengestellt, bei dem für alle Altersgruppen und jede Kondition etwas dabei ist. Vom Mutter-/

Vater-/Kind-Turnen bis zum Seniorenturnen, von der sportiven Gymnastik bis zum Ausdauer- und Kräftigungskurs oder dem Konditionstraining als Vorbereitung für den Wintersport reicht das Angebot. Nähere Details zum Winterprogramm gibt es auf www.union-rohrbach-berg.at (Fitsport). ■

VORTRAG Mut, sich zu verändern

ALTENFELDEN. „Mutig sein bedeutet, trotz Angst etwas Neues anzugehen.“ Auf Einladung der Gesunden Gemeinden Kirchberg, Arnreit, Neufelden und Altenfelden hält August Höglinger einen Vortrag zum Thema „Mut zur Veränderung“. Dieser findet am Mittwoch, 27. September, um 19.30 Uhr im Pfarrheim Altenfelden statt. Vorverkaufskarten um 10 Euro gibt es am Gemeindeamt (Tel. 07282/5555-14), Abendkasse: 13 Euro. ■



Traue dir zu, dich zu verändern.

LIFE RADIO

Im September coole Kopfhörer und Musik-Gadgets zu gewinnen

OÖ. Life Radio hören und coole Kopfhörer und Musik-Gadgets gewinnen! Noch bis zum 29. September läuft die Aktion „Damit ihr uns besser hören könnt!“

Jede Stunde von 9 bis 19 Uhr stellen die Life Radio Moderatoren einen ganz speziellen Mix aus einem aktuellen Song und einem Song mit Geschichte vor. Wer diesen Mix in der jeweiligen Stunde in voller Länge hört und durchkommt, kann super-coole Technik gewinnen.

Musik-Gadgets mit Stil

Headphones, In-ear-Kopfhörer oder Bluetooth-Speaker von ready2music warten auf neue Besitzer. Zusätzlich warten auf der Website von ready2music auch noch Rabatte auf Life Radio Hörer.



Steffi und Wolfgang starten mit „Der neue Morgen – jeden Morgen neu“ auf Life Radio in den Tag und verlosen bis 29. September coole Kopfhörer und viele Musik-Gadgets.



gleich die Gewinn-Hotline ein: 0732/78 30 00!“

Von Montag bis Freitag von 5:00 bis 10:00 Uhr stehen Wolfgang und Steffi mit den Life Radio Hörern auf. In der Morningshow sind auch Radiotalent Pippo und Nachrichten(Ver)Wal-

ter Schwung mit von der Partie. Pippo klingelt Hörer bei „Hart geweckt“ mitten in der Nacht aus dem Bett und testet, ob sie wichtige private Termine wissen. Partner können die Teilnehmer online nominieren. Weiß der Teilnehmer den Termin, zum Beispiel den Geburtstag der Schwiegermutter oder

den eigenen Hochzeitstag, gibt es ein Wochenende in einem Hotel zu gewinnen. ■

Anzeige

i INFORMATION

Gewinn-Hotline: 0732/78 3000
Alle Infos zu „Damit ihr uns besser hören könnt“ sind auf www.liferadio.at zu finden.

„Ihr habt jetzt jeden Tag super viele Chancen zu gewinnen, und das einfach nur mit Zuhören!“, freuen sich Wolfgang und Steffi von „Der neue Morgen – jeden Morgen neu“ über die Aktion.

Steffi: „Mit unserem Gewinnspiel gibt's für euch extra viel Spaß mit unserer Musik und Preise, mit denen ihr sie noch besser hören könnt! Speichert euch am besten

WAHL 2017

Jürgen Hofmann ist neuer Mister OÖ

ST. MARTIN/STEYR/LINZ. Der neue Mister Oberösterreich 2017 heißt Jürgen Hofmann und kommt aus Steyr.

Elf Kandidaten stellten sich im empire St. Martin/Mühlkreis in zwei Wertungsdurchgängen – einmal in Alltagskleidung, einmal in Tracht mit optionalem Ausziehen des T-Shirts – der Jury. Am Ende überzeugte Jürgen Hofmann aus Steyr. Den 22-Jährigen findet man bei Tanzturnieren auf dem Parkett wieder. Zehn bis zwölf Stunden pro Woche trainiert der 190 Zentimeter große Bankangestellte dafür. Im Winter ist Jürgen Hofmann als Skilehrer auf den verschnei-

ten Pisten unterwegs. Auf Platz zwei folgte der 23-jährige Daril Garcia Taveras aus Linz. Er eroberte die Herzen der Frauen im Publikum gleich zu Beginn mit einer beeindruckenden Tanzeinlage. Auf Platz drei folgte Philipp Kastner, ebenfalls aus Linz. Alle drei sind damit bei der Mister Austria-Wahl 2018 dabei. Die Jury bestand aus Model Doris Grausam, Mister Universe Fabian Mayr, Star-DJ Rene Rodrigezz, Mister Austria 2016 Philipp Rafetseder mit Kollegin und Freundin Miss Austria 2016 Dragana Stankovic, Runtastic-Marketingchefin Stephanie Peterson, vitamin GF Klaus Mayer, Make-up-Artist Claudia Kriechbaumer und Fotografin Kerstin Fuchsjäger. ■



V. l.: Philipp Kastner, Mister OÖ Jürgen Hofmann und Daril Garcia Taveras



Mister Austria 2016 Philipp Rafetseder sang „I am from Austria“.



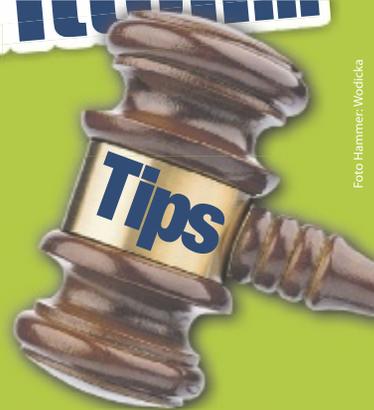
Die Tanzschule Hippmann sorgte für mitreißende Showeinlagen.

Fotos: Heindl

Foto Hammer/Wedlicka

zum ersten, zum zweiten, zum dritten...

Diese Woche kommen zwei **500-Euro Gutscheine** des Schwimmbad Sauna Centers in Leonding unter den Hammer



€ 250,-

Mindestgebot. Je Gutscheine beim Anbieter: € 500,-



Der Gutschein kann für alle Produkte (z.B.: Sauna, Infrarotkabine, Bodensauger, Schwimmbad, Wärmepumpe, Filter, Skimmer, Solardusche, etc.), die es bei der SSC Schwimmbad-Sauna Ges.m.b.H. in Leonding gibt, eingelöst und für mehrere Einkäufe verwendet werden. Der Gutschein ist nicht in bar ablösbar. **Anbieter & Gewährleistungspflicht:** SSC Schwimmbad-Sauna Ges.m.b.H. Im Grenzwinkel 6, 4060 Leonding - www.schwimmbad-sauna.co.at

Ersteigern auf
www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 24.09.2017 um 20 Uhr.

FREIZEITVERGNÜGEN

Tanzen bringt Schwung in die Beziehung und trainiert das Gehirn

ROHRBACH. Wenn es um Lust und Liebe geht, spielt das Tanzen eine große Rolle. Nicht umsonst werden Tänze wie Tango oder Rumba als leidenschaftlich und erotisch bezeichnet. Emotionales Empfinden, innere Haltung und Gedanken spiegeln sich beim Tanzen in Gesicht und Körper wider. Tanzen ist eines der ursprünglichsten Ausdrucksmittel des Menschen und mehr als eine Abfolge von Schritten. Beim Tanzen geht es um den ganzen Körper, um Sinne, Temperament und Emotionen.

Wer sich Schrittkombinationen merken muss, der trainiert zusätzlich sein Gehirn, das genauso trainiert werden muss wie die Muskulatur – und das



Ein Vorteil der zunehmend beliebten Freizeitaktivität: Sie ist für jedes Alter geeignet.

kann durchaus Spaß machen. Gehirnschans zeigen, dass die Regionen für Aufmerksamkeit und Gedächtnis bei Menschen, die regelmäßig tanzen, vergrößert sind. Man erklärt sich das mit dem Erfassen und Umsetzen komplizierter Bewegungsabläufe

von den Armen bis zu den Beinen. Zudem finden sich dabei im Blut vermehrt Wachstumsfaktoren, die für die Ausbildung neuer Nervenzellen wichtig sind.

Wer tanzt, schlägt somit mehrere Fliegen mit einer Klappe. Tanzen stärkt zusätzlich das

Herz-Kreislauf-System und den Rücken, kräftigt die Muskeln und schont die Gelenke. Es fördert die Ausdauer, Koordination, Konzentration und Balance. Ein weiterer Vorteil: Tanzen ist für jedes Alter geeignet.

Trainingsbeginn

Neueinsteiger haben die Möglichkeit, das Tanzen von Grund auf, Schritt für Schritt im Tanzsportclub Rohrbach (TSC) zu erlernen: Trainingsbeginn ist am Donnerstag, 5. beziehungsweise Freitag, 6. Oktober jeweils um 20 Uhr im TSC-Clublokal in der Schulstraße 8 in Rohrbach.

Anmeldung nur auf www.tanzsportclub.at möglich. Teilnehmerzahl begrenzt! ■ Anzeige

TOP-AUSBILDUNG

Maschinenring: Arbeiten in der Region

BEZIRK ROHRBACH. Der Maschinenring bildet insgesamt elf Lehrlinge in Oberösterreich aus. Aktuell gibt es Ausbildungsmöglichkeiten als Garten- und Grünflächengestalter, Bürokauffrau/-mann sowie zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft.

Top-Ausbildung beim Maschinenring: Die 24-monatige Traineeausbildung zur Wirtschafts- und Agrar Fachkraft ermöglicht einen umfangreichen Wissensaufbau für einen weit gefächerten Berufsweg. Neben der Ausbildung in drei Maschinenring-Fachgebieten wird auch umfassendes handwerkliches Know-how vermittelt, mit Abschlussdiplom für die Wirtschaft. Weiters beschäftigt der Maschinenring an 23 Standor-



Arbeiten mit der Natur und eine tolle handwerkliche Allround-Ausbildung: die angehenden Wirtschafts- und Agrar Fachkräfte beim Maschinenring.

ten in Oberösterreich über 200 fixe Mitarbeiter sowie im Rahmen der Unternehmen MR-Service und MR-Personalleasing im Jahresdurchschnitt 1.800 Mitarbeiter. Die Bedeutung des Maschinenringes als Arbeitgeber ist auch durch die Reihung in

die „Top Zehn“ in der Kategorie Sonderpreis Beschäftigung des Wirtschaftspreises der Oberösterreichischen Nachrichten „Pegasus 2010“ unterstrichen worden. „Praxisnähe wird bei uns ganz großgeschrieben. Das heißt, die Lehrlinge sind vom Beginn

ihrer Ausbildung an auch im Umgang mit Kunden gefordert“, sagt Geschäftsleiter Franz Moser.

Infos auf neuem Blog

Mehr über die Möglichkeiten und Einsatzgebiete beim Maschinenring erfährt man im neuen Maschinenring OÖ Blog für Kunden, Mitarbeiter, Landwirte und weitere Interessenten. Mit Reportagen, Interviews, Hintergrundberichten und Expertenbeiträgen zeigt sich der Maschinenring aus einer anderen Perspektive. Infos: blogoo.maschinenring.at ■

Anzeige

i KONTAKT

Maschinenring Rohrbach
 Bahnhofstr. 11, 4150 Rohrbach
 Tel. 05/9060 430
boehmerwald@maschinenring.at
blogoo.maschinenring.at

TAG DER ALTENARBEIT

Herbstliche Kulisse zum 15-jährigen Jubiläum



ULRICHSBERG. Am 6. Oktober präsentiert sich das Bezirksalten- und Pflegeheim Ulrichsberg in herbstlichem Ambiente. Bei Musik und Spiel feiert man nicht nur den Tag der Altenarbeit, sondern auch das 15-jährige Bestehen.



Foto: BAPH Ulrichsberg
Die Bewohner freuen sich schon auf viele Gäste beim Herbstfest am 6. Oktober.

Die Dekoration wird dabei von Bewohnern gemeinsam mit den Betreuern selbst gestaltet. Die fast täglich stattfindenden Tagesaktivitäten eignen sich dafür besonders gut.

Projekt Sturzprävention

„Besonderer Schwerpunkt des heurigen Jahres bildete das Projekt Sturzprävention. Gemeinsam

mit Pflegedienstleiter Friedrich Schneider und Arzt Andreas Gabriel sowie zwei Begleitpersonen arbeiteten wir dieses Schulungsprojekt aus. Ziel ist es, die Sturzgefahr der Heimbewohner wesentlich zu verringern“, erklärt Heimleiter Peter Pröll. Auch darüber hinaus

bilde man sich ständig fort – sowohl fachlich spezifisch als auch persönlichkeitsorientiert.

Ständige Weiterbildung

Jeder Mitarbeiter ist im Bereich Validation, Kinaesthetik und Basale Stimulation geschult. Auch zu

den Themen Verhalten in Stresssituationen, Schmerzmanagement und Biografiearbeit werden immer wieder Ausbildungen angeboten. „Die Pflege entwickelt sich ständig weiter, da gilt es am Ball zu bleiben“, sagt Pröll. Auch die eigenen Angebote werden laufend ausgebaut: Neben der Langzeitpflege bietet man Essen auf Rädern, Sozialberatungen, Kurzzeit- und seit 2015 Tagespflege an. ■

i TERMIN

Tag der Altenarbeit
Freitag, **6. Oktober**
Das Bezirksalten- und Pflegeheim Ulrichsberg lädt von 14 bis 16.30 Uhr zu einem Herbstfest mit Musik und Spielen.
www.sinnstifter.at

MONDKALENDER

von Siegrid Hirsch / www.freya.at

den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter <http://www.tips.at/tests-tips/astrologie>

MI 20. September

ab 12:10 Waage – absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: kranke Hecken und Bäume ausschneiden; Gehölze schneiden; Schädlingsbekämpfung in der Erde; Gartenzaun setzen oder reparieren; Verkaufsverhandlungen
Ungünstig: Säen und pflanzen; backen

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Rosen pflegen; Brokkoli und Blumen säen und setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten, düngen blühender Zimmerpflanzen; günstiger Schlachttag
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

DO 21. September

absteigender Mond
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Rosen pflegen; Brokkoli und Blumen säen und setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten, düngen blühender Zimmerpflanzen; günstiger Schlachttag
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

SA 23. September

absteigender Mond
Blütentag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen; Wasserinstallationen durchführen; Blattgemüse säen oder setzen (außer Salaten und Kohl); Haustiere umquartieren; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Unterkühlung; backen; Haare schneiden und waschen

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane – Siehe gestern

MO 25. September

bis 06:01 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Fruchtgemüse setzen; Obstgehölze veredeln; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Früchte einlagern und konservieren; Butter machen; Wohnung lüften; Nagelpflege
Ungünstig: Brennholz schlagen; düngen

DI 26. September

Wendepunkt
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Fruchtgemüse setzen; Obstgehölze veredeln; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Früchte einlagern und

konservieren; Butter machen; Wohnung lüften; Nagelpflege
Ungünstig: Brennholz schlagen; düngen

MI 27. September

ab 18:25 Steinbock – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Fruchtgemüse setzen; Obstgehölze veredeln; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Früchte einlagern und konservieren; Butter machen; Wohnung lüften; Nagelpflege
Ungünstig: Brennholz schlagen; düngen

DO 28. September

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Heilkräuter und Wurzeln sammeln; Umtopfen; Kompost anlegen; Gründung säen; Wurzelgemüse ernten; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Brot backen; heilende Bäder; Geldangelegenheiten
Ungünstig: Hausputz; Heckenschnitt

FR 22. September

ab 19:43 Uhr Skorpion – absteigender M.

SO 24. September

absteigender Mond

webTips

AK-Konsumentenberater

von
Dr.
Silvia
Herbe



Oft wollen Konsumentinnen und Konsumenten Mängel an gekauften Waren fristgerecht geltend machen, haben aber den Kassenzettel bereits weggeworfen. Obwohl der Anspruch auf Gewährleistung zwar grundsätzlich besteht, ist er dann häufig nicht mehr durchsetzbar.

Denn Konsumentinnen und Konsumenten müssen Unternehmen beweisen, dass die reklamierte Ware in diesem Geschäft gekauft wurde und die Gewährleistungsfrist noch offen ist. Nur dann ist der Händler zur Gewährleistung verpflichtet. Ohne Kassenzettel ist dies nur in Ausnahmefällen möglich. Bei einer Zahlung mittels Bankomat- oder Kreditkarte könnte dieser Nachweis auch durch Kontoauszug beziehungsweise die Kreditkartenabrechnung gelingen. In vielen Fällen gehen die Konsumentinnen und Konsumenten aber leider leer aus.

Daher empfehlen wir, Kaufbelege bei beweglichen Sachen mindestens zwei Jahre aufzuheben, um beweisen zu können, wann und wo die Ware gekauft wurde. Über die gesetzliche Gewährleistungsfrist hinaus sollten Kassenzettel jedenfalls aufbewahrt werden, wenn noch eine Garantie besteht. Denn auch zur Geltendmachung von Garantieleistungen ist es nötig, den Kaufzeitpunkt nachzuweisen.

Den kompletten Artikel findet man auf www.tips.at

Job-Tips, Reisen,
Rezepte, Wandern,
Digitales und andere
Ratgeber finden Sie auf

tips.at

... in Freizeit!



Elfriede Kehrer (l.), Goldhauben-Landesobfrau Martina Pühringer (Mitte) und St. Martins Goldhauben-Chefin Regina Oberpeilsteiner (r.) beim Tortenanschnitt

GOLDHAUBEN

Seit vier Jahrzehnten

ST. MARTIN. Mit einer Abendmesse samt Agape wurde das 40-Jahr-Jubiläum der Goldhauben- und Kopftuchgruppe St. Martin gefeiert. Zu dem Anlass spendete der Jubelverein der Pfarre ein Begräbnis-Messgewand. In

ihrer Ansprache wies Landesobfrau Pühringer auf die vielen karitativen Gaben der Goldhauben- und Kopftuchgruppen hin. Alleine in St. Martin wurde in den Jahren 1985 bis 2017 insgesamt fast 17.000 Euro gespendet. ■



Klaus Müller (l.) aus Haslach darf sich über 40 Kisten Egger Bier freuen, Herbert Wakolbinger aus Haslach über eine Sonnenliege mit Sonnenschirm und Getränken.



AUSGELOST

Mit Spar Walchshofer sommerlich gewonnen

HASLACH. Über einen bierigen Gewinn – eine Palette beziehungsweise 40 Kisten Egger-Bier – freuen darf sich Klaus Müller aus Haslach. Er holte den Hauptpreis beim Gewinnspiel im Haslacher Spar Markt Walchshofer.

Der zweite Preis, eine Sonnenliege mit Sonnenschirm und Getränken, ging diesmal an Herbert Wakolbinger aus Haslach. Dietmar Walchshofer und sein Team gratulieren allen Gewinnern. ■

Anzeige

Gesundheits-Tips

von
Ansgar
Weltermann,
Krebshilfe OÖ



Pink Ribbon am 14. Oktober am Steyrer Stadtplatz

Fast 800 Oberösterreicherinnen erkrankten im Vorjahr an Brustkrebs. Durch regelmäßige Früherkennungsuntersuchungen ist die Chance auf Heilung wesentlich größer. Die Krebshilfe informiert im internationalen Brustkrebsmonat Oktober im Rahmen der Pink Ribbon Tour über Brustkrebsvorsorge und -früherkennung. Darüber hinaus soll mit rosa Ballons und rosa Mascherln (Pink Ribbon) ein Zeichen der Solidarität gesetzt werden.

Der Steyrer Stadtplatz wird am 14. Oktober von 11 bis 15 Uhr voll mit Oldtimern sein. Im Rahmen der Pink Ribbon-Tour haben alle die Möglichkeit zum Mitfahren – gegen eine kleine Spende an die Krebshilfe OÖ.

Um 12 Uhr steigen 786 rosa Luftballons in den Himmel und erinnern an die im Vorjahr in OÖ erkrankten Frauen. Auf der Bühne gibt es Interviews mit Experten, Partnern und Ehrengästen sowie mit den Oldtimer-Besitzern über ihr Hobby und ihren tollen Einsatz zugunsten von Pink Ribbon – und natürlich Musik. Durch die Teilnahme an der großen Pink Ribbon-Tombola unterstützt man die Arbeit der Beratungsstelle in Steyr, speziell für Brustkrebs-Patientinnen.



Krebshilfe-Veranstaltungen

20.9. Ried: Vorsorge- und Tast-Seminar
28.9. Vöcklabruck: Tast-Seminar
5.10. Linz: Oase der Entspannung
12.10. Linz: Vorsorge- und Tastseminar
13.10. Linz: Angehörigen-Information

Anmeldung und Information

Harrachstraße 13, 4020 Linz
0732/777756
office@krebshilfe-ooe.at

Anzeige

ÖST. KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH

GESUNDER GENUSS

von **Rosemarie Haider**



Fermentierte Lebensmittel sind gut für die Gesundheit

Fermentation oder Vergärung bezeichnet die enzymatische Umwandlung organischer Stoffe mit Hilfe von Enzymen, Bakterien-, Pilz- und Schimmelpilzen. Dabei arbeitet ein komplexer Cocktail von lebenden Organismen schon am Ausgangsprodukt. Die Kunst des Vergärens besteht darin, die uns nützlichen Organismen gegen die schädlichen auszuspielen. Milchsäuregärung passiert dann, wenn Mikroorganismen den Zucker zersetzen. Das verleiht fermentierten Lebensmitteln, wie Sauerkraut oder Joghurt, einen angenehmen, leicht säuerlichen Geschmack.

Wir neigen dazu, alle Bakterien als gesundheitsschädlich zu betrachten. Diese Annahme ist allerdings falsch. Gesunde Bakterien sind zum Beispiel Probiotika, die in vielen fermentierten Lebensmitteln enthalten sind. Diese empfehlenswerten Mikroben spielen eine entscheidende Rolle für das Immunsystems in unserem Darm und begünstigen darüber hinaus die Erzeugung von Antikörpern.

Fermentation ist nicht nur die älteste bekannte Art der Lebensmittel-Konservierung, sondern auch ein allgegenwärtiger Prozess, den wir in unserem Alltag gar nicht mehr wahrnehmen. Ein Drittel der erzeugten Lebensmittel weltweit sind fermentiert oder Endprodukte aus Fermentations-Vorgängen. Heute liegt die uralte Methode Lebensmittel zu fermentieren wieder voll im Trend. Kein Wunder, denn solch vergorene Köstlichkeiten sind nicht nur länger haltbar, sondern in ihrer natürlichen Form frei von Konservierungs- und Zusatzstoffen. Zudem liefern sie uns wertvolle Vitamine, Mineral- und sekundäre Pflanzenstoffe.

Währenddessen übersehen wir, dass viele Lebensmittel, die tagtäglich auf unseren Tisch kommen, fermentiert sind. Besonders Sauerteigbrot wird oft unterschätzt. Ja und was wäre ein gutes Brot ohne die Butter und dem Honig?

www.gastrosophische-praxis.at



Thomas Stipsits, tollpatschiger und liebenswerter UNO-Offizier, wird zum Spielball zahlreicher Interessen.

Foto: Star Movie

KINOTIPP

Baumschlager

Plötzlich soll Frieden herrschen in Nahost? Eine alle Seiten verunsichernde, unangenehm neue Situation! Da begegnen wir Werner Baumschlager (Thomas Stipsits), dem liebenswerten, leicht tollpatschigen österreichischen UNO-Offizier, der plötzlich zum Spielball zahlreicher Interessen wird. Man hält ihn ob seiner merkwürdigen (privaten!) Aktivitäten dies- und jenseits der

Grenze für einen gefährlichen Agenten. Alle Seiten verfolgen und benutzen ihn zugleich dazu, den ihnen gleichermaßen unwillkommenen Frieden zu unterminieren. Baumschlager – die neue Satire von Harald Sicheritz. ■

i KINOTIPP – ANZEIGE
„Baumschlager“
 ab 22. September bei Star Movie
www.starmovie.at

JUGENDKARTE

Neues Styling gefälltig?

oö. Vom Kino übers Zeltfest bis hin zum Bäcker – die 4youCard hat mehr als 650 Vorteilspartner in ganz Oberösterreich, die 4youCard-Besitzern zahlreiche Ermäßigungen bieten. Auch



Foto: freepik.com

beim Haarstyling kann man mit der Jugendkarte sparen: Wer seine 4youCard herzeigt, kriegt Rabatte bei über 20 Friseuren und Friseurbedarf-Geschäften im ganzen Bundesland. Wenn das kein guter Grund für einen neuen Haarschnitt zum Semesterstart ist.

Einen Überblick über alle Vorteilsgeber und Vorteile, die die 4youCard bietet, gibt es online unter www.4youcard.at ■

i 4YOUCARD
 ... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at

Jugendservice

Karoline Leitner
 Jugendberaterin



Au-Pair

»Nächstes Frühjahr beende ich mein Studium und möchte dann gerne ein halbes Jahr Au-Pair im Ausland machen. Wie läuft das ab?«

Susanna, 22

Hallo Susanna!

„Au-Pair“ bedeutet „auf Gegenseitigkeit“ – das heißt, du lebst bei einer Gastfamilie und übernimmst die Kinderbetreuung und leichte Haushaltstätigkeiten. Im Gegenzug erhältst du kostenlose Verpflegung und Unterkunft und zusätzlich Taschengeld, wobei die Höhe von deinem Zielland abhängt. Ein Au-Pair Aufenthalt ist eine gute Gelegenheit, ein Land und die Kultur wirklich kennen zu lernen und dabei auch noch deine Sprachkenntnisse zu verbessern. Angeboten wird dies hauptsächlich in Europa und den USA, wobei ein Aufenthalt in Europa auch kürzer als ein Jahr möglich ist. Eine zertifizierte Au-Pair Agentur hilft dir bei der Suche nach einer passenden Familie in deinem Wunschland. Tipp: Vergleiche die Vermittlungsgebühren und sonstigen Kosten, die auf dich zukommen! Wer Au-Pair werden möchte, sollte Erfahrungen in der Kinderbetreuung und zumindest Grundkenntnisse der Landessprache mitbringen. Detailliertere Infos, unsere QuickInfo mit Agenturadressen und Bewerbungsunterlagen für Au-Pair in Europa erhältst du in deinem JugendService.



Die Jugendinfo in deiner Nähe:



JugendService Rohrbach
 4150 Rohrbach, Stadtplatz 10,
 Di + Do: 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
 Tel: 07289/22444
jugendservice-rohrbach@ooe.gv.at
www.jugendservice.at



Unterwegs Der jährliche Ausflug des Kameradschaftsbundes Lembach führte 38 Teilnehmer heuer in die Region rund um Dinkelsbühl und Rothenburg ob der Tauber in Mittelfranken. Höhepunkte der von Obmann Karl Zinnöcker organisierten Fahrt waren das Kloster Weltenburg, die Stadtführung in Nördlingen, die Herrgottskirche in Creglingen und Schloss Weikersheim sowie die Nachtwächterwanderung. Auch die Bischöfliche Residenz stand zur Besichtigung an.



Senioren unterwegs Gleich mit zwei Bussen machten sich Kollerschläger Senioren auf ins tschechische Krumau. Neben der beeindruckenden Burganlage stattete man auch der Veitskirche einen Besuch ab. Auf der Heimfahrt genossen die Kollerschläger noch eine Schifffahrt auf dem Moldaustausee.

VORTRAG Leben mit Demenz

NIEDERWALDKIRCHEN. Am Donnerstag, 28. September, laden das Katholische Bildungswerk und die Gesunde Gemeinde ein zum Vortrag „Demenz – und?“. Im Pfarrhof Niederwaldkirchen präsentiert die zertifizierte Validationsanwenderin Hildegard Nachum nicht nur Informationen zur Krankheit, sondern gibt auch Hilfestellungen im Umgang mit Menschen mit Demenz. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr, Eintritt: 5 Euro. ■

MARKTTAG Pilze sicher bestimmen

NIEDERKAPPEL. Am Samstag, 23. September, ist von 8.30 Uhr bis Mittag wieder Markttag in Niederkappel. Neben Produkten aus der Region, wie Biobrot, Honig, Most oder frischen Bauernkräpfen, gibt es auch die Möglichkeit, selbst gesammelte Pilze von Experten bestimmen zu lassen. Sollte man sich also bei seinen Funden nicht sicher sein, ob auch wirklich alle Pilze essbar sind, kann man mit dieser Beratung auf Nummer sicher gehen. ■

ERHOLUNGSTAGE

Auszeit für Pflegende

BEZIRK. Die Caritas bietet für pflegende Angehörige von 25. bis 29. Oktober Erholungstage im Hotel Lavendel in Windischgarsten an. „Gerade für Menschen, die zu Hause ihre Angehörigen monatelang oder oft schon jahrelang betreuen, ist es wichtig, auch einmal aus dem Alltag auszusteigen. Das gibt neue Energie, von der schlussendlich beide profitieren – der Betreuende und die zu pflegende Person“, sagt Ute-Maria Winkler, die die Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige in Rohrbach

leitet. An den fünf Erholungstagen können sich die Angehörigen auf sich selbst konzentrieren und sich mit Gleichgesinnten austauschen. Über Unterstützungsmöglichkeiten zur Betreuung der pflegebedürftigen Angehörigen zuhause während dieser Tage berät die Caritas-Servicestelle gerne. ■

i ANMELDUNG

Informationen und Anmeldung:
Tel. 0676/8776 2440 oder -2444
oder unter www.pflegende-angehoerige.or.at



In Windischgarsten können pflegende Angehörige neue Kraft tanken. Foto: Caritas



Foto: Bichler

Auch das Schnopfhagendenkmal liegt an der Strecke des Bezirkswandertags.

WANDERUNG

Flotte Pensionisten

ST. VEIT. Der Pensionistenverband Rohrbach lädt am Samstag, 30. September, ab 8.30 Uhr zum Bezirkswandertag. Treffpunkt ist das Gasthaus Atzmüller in St. Veit. Die Ortsgruppen St. Johann und St. Veit haben für den Wandertag zwei sehr schöne Strecken ausgesucht. Die kürzere, sechs Kilometer lange Route führt von Windhag über Schlag zum Hansberg, wo beim Skigasthaus eine

Labestelle eingerichtet ist. Über das Schnopfhagendenkmal geht es dann zurück zum Ausgangspunkt. Die längere, zehn Kilometer lange Strecke führt durch St. Johann und Reindlsberg ebenfalls zum Hansberg.

Der Abschluss des Wandertages findet um etwa 13 Uhr im Gasthaus Atzmüller statt. Dazu sind auch alle Nightwanderer und Nichtmitglieder herzlich eingeladen. ■

THALGAU/WARTENFELS

Schober und Frauenkopf



Eine sagenumwobene Ritterburg, zwei Gipfelziele mit grandiosen Ausblicken und dazu ein anspruchsvoller, mit Seilen gut abgesicherter Felsensteig sind Attribute, welche das Herz jedes trittsicheren Berggehers höher schlagen lassen. Und das in nicht einmal 2 ½ Wanderstunden auf dem gut markierten Schoberrundweg Nr. 10.

von MICHAEL WASNER

Gleich nach dem Forsthaus zweigt links der Zustieg zur Burgruine ab, welche in den letzten Jahren großzügig restauriert wurde (1021 m – 20 min.). Ihre Erkundung auf gut begehbarer Steiganlage durch den ehemaligen Rittersaal hinauf zur Aussichtsplattform wird von einem ersten schönen Ausblick über den Flachgau und das Mondseeland hinaus zum Irrsee belohnt. Im steilen Bergwald geht's dann zügig aufwärts, wobei sich bald nette Tiefblicke auf die Ruine Wartenfels ergeben. Im oberen Anstiegsdrittel wird das Gelände felsiger, alpiner. Es beginnen die ersten Seilsicherungen. Mitwandernde Kinder sollte man

zusätzlich mit einem Sitzgurt sichern. Nach einem kurzen Abstieg erfolgt der Gipfelsturm über eine exponierte, leicht gestufte Felswand, bei der mehrere Stifte und Drahtseile für die nötige Sicherheit sorgen. Vom Schober Gipfelkreuz (1329 m – 1 ¼ Std.) weite Aussicht zu den Salzkammergutbergen, auf die Osterhorngruppe und die Berchtesgadener Alpen, dazu „6-Seen-Blick“ auf Fuschl-, Wolfgang-, Mond-, Atter-, Irr- und Wallersee. Doch es bleibt nicht viel Zeit zur Gipfelrast, denn am benachbarten Felszacken lockt bereits das nächste Gipfelkreuz.

Mit Hilfe von Eisenklammern wird durch einen kurzen Kamin zur unterhalb gelegenen Schoberhütte (nicht bewirtschaftete Unterstandshütte) abgestiegen und auf der bewaldeten Ostseite des Verbindungsgrates zum Frauenkopf (1303 m – ¼ Stunde) hinüberspaziert. Die einstige Pilgerstätte unfruchtbarer Frauen erhielt 1979 ein Gipfelkreuz mit Buchkassette. Der restliche, einstündige Abstieg ist dann völlig gefahrlos. Er folgt noch eine Weile dem Grat und schwenkt dann rechts in eine schluchtartige

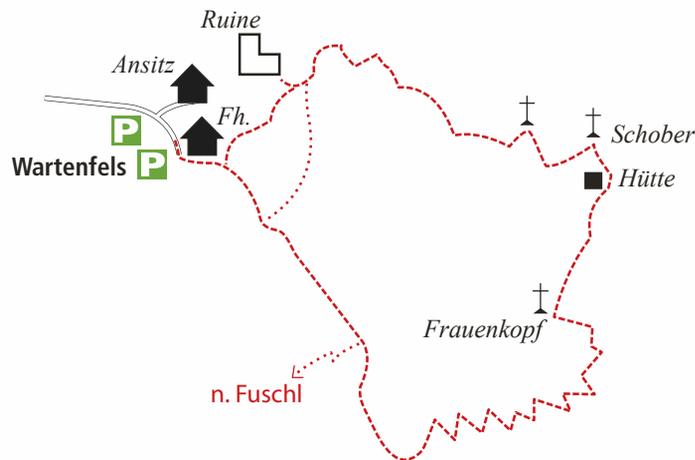
Rinne. Mit gelegentlichen Durchblicken auf den Fuschlsee geht es schließlich in unzähligen Kehren hinab auf einen breiteren Waldweg, auf dem wir dann gemütlich zum Forsthaus zurückmarschieren. ■



Versicherte Felspassage im Gipfelbereich



Jungspund Lukas mit Sitzgurt am Seil



i ANFAHRT



ANFAHRT: A1 Abfahrt Mondsee, am Ortseende Abzweigung L103 nach Thalgau. Im Ortszentrum Richtung Fuschl bis Str.-km 3,8 zur Zufahrt Wartenfels

AUSGANGSPUNKT: Parkplatz beim Forsthaus Wartenfels, Vorderggstr. 32 (924 m)

i TOUREN-INFO

GEHZEIT: 2 ½ Stunden

ANSTIEGE: 420 m

WEGBESCHAFFENHEIT: Gut markierter Rundweg auf Waldwegen und Felssteigen, die im Gipfelbereich des Schobers Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordern

EINKEHR: Waldrestaurant Forsthaus Wartenfels geöffnet Mittwoch bis Sonntag ab 17 Uhr

i WANDERBUCH

Das Wanderbuch ist im Buchhandel und in allen Tips-Geschäftsstellen zum Preis von EUR 14,90 erhältlich. Dieser Wandertipp ist noch nicht in einer Auflage erschienen.

i HINWEIS

Wandertipps zum Downloaden: www.tips.at/tests-tips/wandern

Tips total regional. & **SZENE 1**
IN IST WEIß DRIN IST
DA IST DIE PARTY.

präsentieren

Top-Events und Top-Fotos

Event-Tipp:

Freitag, 22.09.2017 - St. Martin

> **Code Black live @ empire**

Der australische Hardstyle-Superstar ist seit 2011 einer der Top-Namen in der Szene! Er zählt zu den Fix-Startern auf den großen Festivals. Sei dabei, bei einer wilden Hardstyle-Nacht!

Alle Partyfotos findest du auf www.szene1.at

Fotograf für dein Lokal unter tips@scene1.at anfordern



Foto: Felix Deixler

Julia und Kerstin
be HAPPY (Oepping)



Foto: Felix Deixler

Kristina und Jennifer
be HAPPY (Oepping)



Foto: Christopher Schenkmeier

Vanessa und Rosa
empire, 15. September (St. Martin)



Foto: Stefanie Eder

Niklas und Florian
empire, 15. September (St. Martin)



Foto: Stefanie Eder

Verena und Nadine
empire, 15. September (St. Martin)



Foto: Birngruber

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Eine Arbeit von Rebecca Birngruber

KREATIV

„Young at Art“ 2017

OÖ. Noch bis 20. Oktober können kreative Talente ihre Werke einreichen, beim Kreativ-Wettbewerb „Young at Art – Zeig uns dein Talent“, von Tips, dem OÖ Landesmuseum, Life Radio, dem Landeschulrat und Talente Oberösterreich. Schüler zwischen 8 und 18 Jahren sind eingeladen, ihre Kunstwerke einzureichen – der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. In drei Alterskategorien kürt eine Fachjury

die Gewinner, zudem wird ein Publikumspreis vergeben. Die preisgekrönten Werke werden in einer Ausstellung in der Landesgalerie gezeigt, als Hauptpreis wartet sogar eine Einzelausstellung. ■

i HINWEIS

Alle Infos, Preise, Einreichung und Publikumsvoting unter www.youngatart.at
Teilnahmeschluss: 20. Oktober 2017

KINDERERNÄHRUNG

Familienessen leicht gemacht

AIGEN-SCHLÄGL. Unter dem Motto „Was koche ich heute wieder?“ erklärt Ernährungswissenschaftlerin Gudrun Bertignoll in einem kostenlosen Vortrag am Donnerstag, 21. September, um 19 Uhr im Spar Jauker in Aigen-Schlögl das ABC der Kinderernährung.

„Wie kann – auch in stressigen Alltagssituationen – gesunde Ernährung gut und einfach für Sie und Ihr Kind gelingen? Worauf sollte man achten? Wie könnte eine ausgewogene Mahlzeit aussehen? Wie viel Süßes ist „erlaubt“? Hilfe, mein Kind mag kein Gemüse. Wie viel sollte mein Kind trinken? Mit welchen „Tricks“ kann ich mein Kind zum gesunden Essen motivieren? Wir haben eine Stunde Zeit, um auf



Ernährungsprofi Gudrun Bertignoll

diese und weitere Fragen Antworten zu finden. Ich freue mich auf Sie und Ihre Fragen“, lädt Gudrun Bertignoll ein.

Eine Anmeldung an der Kassa von Spar Jauker, Schlögl Hauptstraße 14, ist erforderlich. ■

Anzeige

Traumurlaub für zwei gewinnen? Sag Ja!

Sag Ja ZUM
OÖNachrichten
 Hochzeitsgewinnspiel



Die OÖNachrichten und Ruefa verlosen einen Traumurlaub im Wert von € 5000,-



Außerdem einen SagJa-Hochzeits-Workshop mit Gabi Socher.

Und einen Gutschein für ein Brautkleid im Wert von € 1500,- von Hänsel & Gretel Gunskirchen.



Mit den OÖNachrichten zur Traumhochzeit!

SagJa Hochzeitstipps von Gabi Socher, Hochzeitsplanerin vom Traunsee. Lesen Sie über den OÖNachrichten Hochzeitsblog, 14 täglich auf nachrichten.at/sagja und über weitere Hochzeitsthemen!



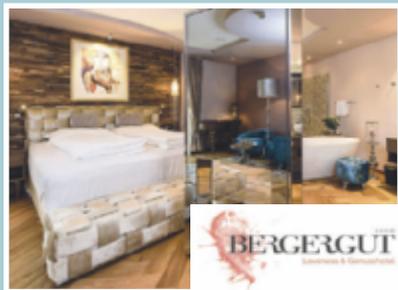
Sie werden heiraten?

Wir sorgen dafür, dass Ihr Hochzeitstag – individuell, unvergesslich und einfach einzigartig wird!

Oberösterreichs größtes Onlinefotoalbum!

Schicken Sie uns Ihr schönstes Hochzeitsfoto!

Einfach Foto auf nachrichten.at/sagja hochladen und damit romantische Kuseltage im Bergergut oder ein Hochzeitsfotobuch von Happy Foto gewinnen.



Gewinnspielteilnahme: nachrichten.at/sagja oder per Mail an leserservice@nachrichten.at oder telefonisch unter 0732/7805-560.

Teilnahmeschluss 31. Mai 2018



Lies was G'scheits!

BURGENLAND

Bis der „Staubige“
zum „Heurigen“ wirdReise
Tips

Fotos: NTG / Steve.Haider.com

NEUSIEDLER SEE. Die Szenerie ist bezaubernd und entspannend. Auch, weil die Landschaft einzigartig, ruhig und malerisch ist. Wenn der Herbst die Landschaft langsam in ein buntes Farbenmeer taucht, beginnt der „Pannonische Herbst“. Zusammen mit diesem Farbenspiel der Natur und den außergewöhnlichen Gastgebern steigt am Neusiedler See dabei ein Feuerwerk für Gaumen, Auge, Leib und Seele.

von LUDWIG ANDERL

Die Vielzahl der Brauchtums-Veranstaltungen, die naturgemäß stark mit Wein und Kulinarik verbunden sind, findet ihren absoluten Höhepunkt beim Martini-loben im November. Da öffnen hunderte Winzer rund um den romantischen Steppensee ihre Kellertüren zum Verkosten.

Davor kann die einzigartige pannonische Tiefebene auf vielfältige Art und Weise erkundet werden: zu Fuß oder auch mit dem Rad. Denn nirgendwo sonst hält die Sommersonne so lange Hof wie am Neusiedler See.

Der „Pannonische Herbst“ hat sich zu einem kulinarischen Fest der Sinne entwickelt. Von Sep-

tember bis Dezember laden die Gastgeber der Region zu einer Vielzahl an Veranstaltungen und Highlights ein. Neben Ausstellungen, Konzerten oder Weinwanderungen sind es vor allem die Führungen durch den Nationalpark Neusiedler See-Seewinkel. Dazu die herbstlichen Kutschenfahrten und Brauchtumsfeste wie der „Hiataeinzug“; Weinfeste allerorts, oder etwa auch Kabarett am See und natürlich der berühmte „Gänsestrich“, wenn sich die Graugänse zum südlichen „Transfer“ sammeln.

Hunderte Winzer öffnen ihre Kellertüren zur Verkostung des heurigen Jahrganges, denn erst, wenn der „Staubige“ getauft und gesegnet ist und zum ersten Mal am 11. November „Prost“ gesagt werden darf, wird daraus der „Heurige“.

In den Kochtöpfen der Wirtheleute brodelt delikate Gaumenfreuden. Denn wo guter Wein zu Hause ist, lässt es sich zumeist auch gut speisen. Allen voran natürlich das knusprige Martini-Gansl mit den klassischen Beilagen Rotkraut, Knödel und Maroni – im Burgenland auch „Kaestn“ genannt. Aber auch lustvolle Neu-Interpretationen rund ums Federvieh haben sich kreative

Küchenmeister einfallen lassen. Nur hier, rund um den Neusiedler See, gibt es etwa Spezialitäten vom Steppenrind aus dem Nationalpark, vom Mangalzaschwein, von den Neusiedler See Fischen, der Leithaberger Edelkirsche und vielem mehr zu verkosten.

Tipp für Bacchus-Jünger:

Mit der Neusiedler See Martini Card können an den Martini-Weekenden viele Angebote vergünstigt oder gratis genutzt werden. Die Martini-Bus-Linien bringen sicher und bequem ans Ziel. Die ganze Vielfalt der prämierten Tropfen kann dann mit gutem Gewissen und mit Sicherheit voll ausgekostet werden.

Alles auf einen Blick gibt es unter www.neusiedlersee.com ■

i HINWEIS

- 22.-23.9.** Kabarett am See – Kabarettfestival in Oggau
23.-24.9. Tschardakenfest, Halbtorn
29.9.-1.10. Weinlesefest, Mörbisch
Sept.-Dez. Martiniloben in der Region Neusiedler See
6.-8.10. Gols.Ist.Gold
13.-15.10. Gans Burgenland Genuss Festival in Rust
14.-15.10. Gans Oggau – Wein & Kulinarik in der Natur
28.10. Gänsemarsch und Schweinsgalopp – kulinarischer Kabarettabend
28.10.-01.11. Halloween im Familypark, St. Margarethen



Kulinarische Schmankerl gibt es im Herbst rund um den Neusiedler See.

neusiedler see

DER SEE KOCHT

Entdecken Sie die Lust am Essen: Tauchen Sie ein in die herbstliche Farbenpracht der **Welterbe-Region Neusiedler See** und genießen Sie pannonische Köstlichkeiten aus Küche & Keller.

Das erwartet Sie:

- 3 Ü im DZ inkl. Frühstück
- 3-Gang-Überraschungsmenü mit Weinbegleitung
- Tageseintritt in die St. Martins Therme
- Neusiedler See Card

„Der See kocht“ schon ab

€ 170,-

3 Ü/F p.p.

Info und Buchung:
+43 (0) 2167/8600
info@neusiedlersee.com

Buchbar bis 29. Oktober 2017

www.neusiedlersee.com

BURGENLAND
 DIESES PROJEKT WIRD VON BUNDE UND
 LAND BURGENLAND GEFÖRDERT

Aktuelles

>> Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre:

Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

>> Flohmarkt

Flohmarkt Schloss Aschach, Aschach/Donau, Harrachstraße 1, Samstag, 23.9.2017, 7-13.00 (Aufbau 6.15) ☎ 0681-20659402

>> Garten

Baumstockfräsen
0664-4235818
www.kochan.at
Oliver Kochan

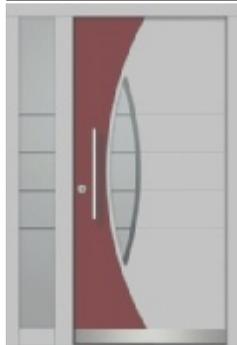
>> Hausbau/Baustoffe

MALER GESELLE (Österreicher) Auch Sa., So., Hr. Zaunmayr 0664-2542347
Ich poliere Ihren Marmor, Terrazzo. Steinreinigung.
www.stone-care.at
0664-5454200



Insektenschutzrollo Tritscheler RAL8003m Lehmbraun, Maße: B/H 62,5/120cm, 5 Stück; B/H 119,5/120cm, 2 Stück; NEU, wurden falsch angepasst, Preis nach VB. ☎ 0660-6533382 (Vöcklamarkt).

Jede Art von PFLASTERVERLEGUNG PRESTIGE-STONE 0660-7728526



LAGERABVERKAUF

Maßtürenaktion
PETER KRAML
Poststr. 12, 4061 Pasching
☎ **0676-7678888**
Parkettboden schleifen, versiegeln, günstig. 0699-81917427

PFLASTERMEISTER

0664-3106155
Stein&Design GÜL
NATURSTEIN&PFLASTERUNGEN
Beratung-Handel-Verlegung-Reinigung
0664-3033129

>> Heirat

55-jährige **WITWE**, sehr zärtlich, hilfsbereit und eine wunderbare Köchin. Ich liebe es im Garten zu arbeiten, für Dich da zu sein, reden, lachen, wieder glücklich sein. Ich bin nicht ortsgeliebt und mobil.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.
Internet: http://www.jetset.at

Andrea, 45 J., sehr hübsch und treu. Flüchtige Flirts bedeuten mir nichts, ich wünsche mir Liebe und Halt, die ich bei einem ganz normalen Mann mit Fehlern und Schwächen zu finden hoffe. Meinst Du es ehrlich, dann solltest Du anrufen.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.
Internet: http://www.jetset.at



Die **fotoBOOX** der SPASS auf jeder **Hochzeit, Firmenfeier, Event**. Buchen sie uns unter **www.fotoBOOX.at** oder ☎ 0664-1234070

HEIDI, 63 J., Witwe, natürlich, sehr zärtlich, mobil, nicht ortsgeliebt. Einschlafen und aufwachen, sich aufeinander freuen, miteinander lachen, kochen. Du gerne bis jug. 80 J., dann schnell zum Telefon.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.
Internet: http://www.jetset.at

JULIA'S Partnerkatalog für alle Singles zw. 30 - 90 Jahren heute kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555**
www.partneragentur-julia.at

>> Heizung

Infrarot-Paneele - die günstigste Form zu heizen, 40x50cm, max. 300W, jetzt nur € 170,- je Paneel. ☎ 0664-5311747.

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

>> Kontakte

Schönheiten aus Tschechien suchen Österreichischen Mann.
☎ 0650-4161966

>> Landmaschinen

Verkaufe 2 Stk. Komplettträger 13.0 / 55-16 mit 6 Loch Felgen für Kipper, Anhänger, Güllefass usw. € 260,-
0676-3485102



Verkaufe 2 Stk. Komplettträger 13.0 / 55-16 mit 6 Loch Felgen für Kipper, Anhänger, Güllefass usw., € 260,- ☎ 0676-3485102

>> Landwirtschaft



Fritz-Rundballentransportgabel verstellbar, Neu, BJ 2017, für Front- und Heck-einsatz, Preis € 460,-, ☎ 0676-3485102

Kaufen Alteisen - Altauto Bestpreis-Vorortverwiegung
Grünzweil GmbH
St. Johann/Wbg.
gruenzweil.martin@gmx.at
0664/1620245 oder 072177194

Verkaufe **Steyr Traktor T80**, Bj. 1962, Starter, Hydraulik, kein Frostschaden, € 2.550,-, inkl. Riemenscheibe, Heckklade und Schneeketten. ☎ 0660-4122500

>> Möbel

Softledercouch 1.80x1.80 m Top Zustand € 69,-, Wohnlandschaft 1,50x2,00 m € 29,-, Eichenvollholzcouchstisch 1,40x0,75 m € 39,-, 5 kW Wechselrichter/neu
0650-3638389

>> Mode



Größe 34, wie neu, Abholung in Rohrbach oder Urfahr, Versand möglich walchshofer.j@aon.at
http://marktplatz.tips.at/29637



Größe 36, wie neu, Abholung in Rohrbach oder Urfahr, Versand möglich walchshofer.j@aon.at
http://marktplatz.tips.at/29639

MARKTPLATZ

>> Antiquitäten

ACHTUNG! Kaufe Ihre Antiquitäten **von A bis Z** FA. SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

Kaufe alle Antiquitäten, Möbel, Sakrales, Jagdliches, Pelzmäntel,
Fa. Walkner 0660-8129724

www.strasser-kauff.at
alle Militärsachen vom Weltkrieg
0676-4115133.

>> Brennstoffe

BRENNHOLZ SAFRANKOVA MARIE - CZ
jetzt **BUCHER ab € 49,-** exkl. MwSt.
weitere Holzarten auf Anfrage sowie Koks in Kaplitz
Tel.: 00420/728/896000
www.brennstoff.cz

O-METALL
Trapezbleche • Isolierte Trapezbleche

☎ (07588) 308 50 99
@ info@o-metall.com
www.o-metall.com
Am Steg 15
4551 Ried im Traunkreis



DER NÄCHSTE WINTER KOMMT BESTIMMT!

DIE POOLABDECKUNG

Tips GUTSCHEIN

Für Ihre kostenlose

PRIVATE Wortanzeige

in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

GRATIS WORTANZEIGE in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

Auf **marktplatz.tips.at** Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“

Gleich alle Vorteile sichern auf:

marktplatz.tips.at

Aktion gültig bis 31.12.2017

Impressum

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach
Tel.: 07289 / 44 90
Fax: 07289 / 44 90 - 1810
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
ISDN: 07289 / 44 90-73

Redaktion: Martina Gahlteiner, Petra Hanner
Kundenberatung: Franz Stadler
Gebietsverkaufsleitung: Thomas Nader
Sekretariat: Edith Grafeneder, Tanja Plattner

Auflage Rohrbach 22.666

Medieninhaber: TIPS Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise: wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufsleitung: Thomas Frühwirth, 0732 / 7895-476
Key-Account-Leitung: Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33
Marketingleitung: Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung: Wolfgang Schöberberger
Leitung Producing/Grafik: Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate: Nicole Böck
Produktionsleitung: Reinhard Leithner
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter **www.tips.at/seiten/4-impressum** ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 30 Tips-Ausgaben: 1.021.906

Mitglied im **VRM**, 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONALMEDIENTEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERECHTS VERPFLICHTET

O-METALL ABHOLMARKT
 Trapezbleche • Isolierte Trapezbleche Die wahrscheinlich größte Produktauswahl Europas!

**AUCH GÜNSTIG DELIVERT!
 AUCH AUF MASS PRODUZIERT!**

☎ (07588) 308 50 99
 ✉ info@o-metall.com
 🌐 www.o-metall.com
 📍 Am Steg 15
 4551 Ried im Traunkreis

GROSSE FARBPALLETTE!

Liebe Anna
 Alles Gute zu deinem 1. runden Geburtstag
 wünscht dir deine Familie

Foto Kirschner

Alles Gute zum 70. Geburtstag wünscht dir dein 4-Mäderl-Haus samt Familien!

70

Danke Papa, dass du immer für uns da bist!!!

MARKTPLATZ

Partnerschaft

Ich bin ein **38-jähriger** Mann der das Alleinsein satt hat! Wenn es dir ähnlich wie mir geht, kannst du mir gerne schreiben. Freue mich über jede Nachricht! Du kannst auch schon gerne Kinder haben! 0677-61225048

Nadine, 23 Jahre, bin ein humorvolles, romantisches Naturmädli mit schöner Figur! Amore-agentur- SMS-Kontakt oder Anruf 0676-6733129

Suche ehrliche Partnerin im Alter zwischen 65 und 75 Jahren. ☎ 07280-368

So unschlagbar. So Tips.
 Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR? ROST IM WASSER? DRUCKVERLUST?
 Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände
 ☎ 07752-21380
 www.SANCOR.at

Schwimmbad/Sauna



Pool-Rollabdeckung und Schneelastträger, Farbe nach Wahl, **Herbstaktion, Fabriksverkauf!!!**
Karoplan GmbH & Co. KG
 07223-87500-16,
 office@karoplan.at



POOLÜBERDACHUNGEN
 www.hg-tech.at
 Laufende Aktionen
 07229-63062
WWW.POOLCOVER.AT

Tiere



Shih Tzu Welpen zu verkaufen, gechipt, geimpft und entwurmt VKP € 580.- (3 Mädchen u. 2 Buben) ☎ 0699-15513321

Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen
 ☎ 0650-2015105
 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
 www.umzug1a.at

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker
 0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1"
 Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

Zu kaufen gesucht

Kaufe Hirsch-, Gams-, Rehgeweihe, Abwurfstangen, Präparate, Jagdliches usw. Christian
 ☎ 0664-4030469

Kaufe Hirsch-, Gams-, Rehgeweihe, Abwurfstangen, Präparate, Jagdliches usw. Christian
 ☎ 0664-4030469

Auto & Zubehör

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute
 1a Autoankauf
0664-3707094
Ab heute!
 Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Liebe Viktoria und Markus!

Zu Eurer Hochzeit wünschen wir Euch viel Glück und Gottes Segen für Eure gemeinsame Zukunft.

Mary, Sepp, Berni, Lydia, Maria und Armin

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfallschaden, alles anbieten.
 0676-5342072

Alt Auto zahle € 70,- ZUSTAND EGAL Österreicher 0664 33 57 496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
 Im Ausland
 0676-3530304

KFZ-VERKAUF

Audi

Audi A3 1.6 TDI 105 PS, EZ 1/2014 schwarz metallic, Xenon, Navi, Sportfahrwerk, servicegepflegt, unfallfrei. 58.000 km e 19.900,-
 0699-11110030



Audi A3 1.6 TDI, 105 PS, EZ 1/2014, schwarz metallic, Xenon, Navi, Sportfahrwerk, Service gepflegt, unfallfrei, 58.000 km, VB € 18.900,- ☎ 0664-88138545

Fiat



Fiat 500S 1,2 schwarz-metallic, Abarth Edition, EZ 5/2014, 49.500 km, 69 PS, Sportsitze schwarz-rot Teilleder, Sportlenkrad, digitale Tachoanzeige, Blue & Me Freisprecheinrichtung, Klimaautomatik, Hifi-Sooundsystem Interscope, Winterreifen optional, VP € 8.700,-
 ☎ 0676-9166336

Peugeot



Angebot der Woche!
 Peugeot 5008 Active Blue HDi 120 PS Automatik, NW mit TZL 10/2016, nur 20 km! Feiner Van mit viel Platz für Familie & Freizeit! Besonders durchzugskräftiger und sparsamer Diesel (Euro 6 mit SCR-Kat!) mit toller Automatik! Navi, EPH hi, 2-Zonen Klimaaut., Tempomat, Bluetooth-Freisprech, Radio mit USB- und AUX, Alufelgen, 4 elektr. FH uvm.
 (NW-Listenpreis € 32.398,-)
Jetzt nur € 20.790,- bar oder ab € 169,- monatl.!
Pöchtrager Neufelden
 Ihr Citroen & Peugeot Händler
 www.poechtrager.com
07282-6338, 0664-2352555



Angebot der Woche!
 Peugeot 308 SW Style Blue HDi 99 PS, NW mit TZL 7/2017, 20 km! Toller Kombi mit viel Platz für Familie & Freizeit! Durchzugskräftiger und sparsamer Diesel - Euro 6 mit SCR-Kat! Navi, Sitzheizung, EPH hi, 2-Zonen Klimaaut., Tempomat, Bluetooth-Freisprech, Radio mit USB- und AUX, Alufelgen, 4 elektr. FH, uvm.
 (NW-Listenpreis € 25.154,-)
Jetzt nur € 16.990,- bar oder ab € 169,- monatl.!
Pöchtrager Neufelden
 Ihr Citroen & Peugeot Händler
 www.poechtrager.com
07282/6338, 0664/2352555

Happy Birthday

Alles Liebe und Gute zum **86. Geburtstag** wünschen dir deine Kinder, Schwiegerkinder, Enkerl und Urenkerl!

Liebe Martina
 Du hast es geschafft!
 Wir gratulieren dir recht herzlich zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als Konditorin.
 Wir freuen uns sehr für dich, und wünschen dir alles Gute und viel Spaß bei deiner neuen Arbeit.
 Familie Gansner & Familie Lehner

Liebe Erna!
 Bleib froh und heiter denn nach 65 geht's genau so weiter!

Deine ???

Liebe Verena,
 wir gratulieren von Herzen zur mit Auszeichnung bestandenen Prüfung zur Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin!
 Wir sind mega stolz auf dich!
 Deine Familie!

KFZ-VERKAUF

>> Peugeot



Angebot der Woche!
Peugeot 208 GT Line Pure Tech 110 PS, NW mit TZL 9/2016, 0 km! Sportlicher 5-Türer mit edler Innenausstattung! Besonders durchzugskräftiger und sparsamer Benziner. 2-Zonen Klimaausst., EPH hi, Tempomat, Touchscreen, Bluetooth-Freisprech, Radio mit USB- und AUX, 17" Alufelgen, elektr. FH, Licht u. Regensensor, elektr. anklappbare Außenspiegel usw. (NW-Listenpreis € 21.650,-)
Jetzt nur € 14.990,- bar oder ab € 159,- monatl.!
Pöchtrager Neufelden
Ihr Citroen & Peugeot Händler
www.poechtrager.com
07282/6338, 0664/2352555

>> Leicht-KFZ

Mopedauto JDM Albizia, Bj. 5/04, 49.997 km, Pickelr, mit verz. Rahmen, WR, Yanmar-Motor.
07282-4006, 0676-9238688

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

>> VW



Verkaufe VW T5
2.0 Tdi, 102 PS, 176.500 km, 12/2011, Service und Windschutzscheibe neu, guter Allgemeinzustand, kein Rost, Reifen neuwertig, Klimaanlage, el. FH und Seitenspiegel, ABS, usw. Besichtigung und Probefahrt jederzeit möglich, VB: € 10.290,-. ☎ 0664-1914214

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

ZWEIRAD

>> Motorräder Verkauf

BMW GS 1200, Bj. 2010, 36.000 km, unfallfrei, ABS, ASR, ESA, Griffheizung usw., wegen Hobbyaufgabe zu verkaufen, VB € 10.900,- 0676-4964272, 07246-7483

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Immobilien

KAUFGESUCHE

>> Häuser

Modernes Wohnhaus dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immobilien: zahlungskräftig, at, 0664-9969228.

>> Wohnungen

Eigentumswohnung dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: 3-Zimmerwohnung, at, 0664-9969228.

VERKAUF

>> Häuser

Ulrichsberg: Sacherl, 140 m² Wfl, 3000 m² Grund, Hwb: 269, VB: € 123.000,- WeinbauerREAL, ☎ 0664-733 28 639



www.facebook.com/tips.at

>> Immobilien

FISHING RESORT (Block)häuser für Angler direkt am MOL-DAUSTAUSEE/CZ ab € 48.000,- inkl. Seegrundanteil. Info ☎ 0676-5954124



Sie möchten verkaufen oder vermieten? Wir freuen uns auf Ihren Anruf! ☎ 0650-6775877
u.EDER Immobilien
www.u-eder.at

>> Wohnungen

Linz, Stadtgebiet, ETW, 61 m², Preis auf Anfrage, ☎ 0676-3362812

VERMIETUNG

>> Wohnungen

Aschach/D.: 80 m² Wohnung (keine Hochwassergefahr). 0664-8472008 ab 15:00

Rohrbach, Berggasse: 56 m² Wohnung, Miete € 507,- inkl. BK, Garage, voll möbliert. ☎ 0664-4448203

Schöne 80 m² Wohnung mit Balkon und Garten. Zentrale Lage in Putzleinsdorf. Zu vermieten! 07286-75818

>> Betriebsobjekte



Vermiete Sägewerk mit Lagerplatz, hauptsächlich für Dachstühle, Kundenstock vorhanden, Standort 4371 Dimbach (Unteres Mühlviertel). ☎ 07260-4451

Fotogluckwunsch

Machen Sie Ihren Liebsten eine Freude und tolle Überraschung mit einem Fotogluckwunsch (für Geburtstag, Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tips. Bestellschein ausfüllen und einschicken.

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS STELLEN WIR EIN:

Mitarbeiter/in Disposition für den Bereich Landwirtschaft und Brennstoffe (Zentrale Rohrbach)

Entlohnung nach KV für Angestellte der Lagerhausgenossenschaften in OÖ. (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

Baustoffverkäufer im Innendienst (Baumarkt Rohrbach)

Entlohnung nach KV für Angestellte der Lagerhausgenossenschaften in OÖ. (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

Bautechniker/Planzeichner für Hausbau & Sanierung (Standort Rohrbach)

Entlohnung nach KV für Angestellte der Lagerhausgenossenschaften in OÖ. (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

Floristin/Gärtnerin (Lagerhaus St. Martin) Teilzeit möglich

Entlohnung nach KV für Angestellte der Lagerhausgenossenschaften in OÖ. (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

Voraussetzungen:

Abgeschlossene kfm. Lehre, Berufserfahrung erwünscht, techn. Verständnis, abgeschlossener Präsenzdienst, guter Kundenumgang, Teamgeist

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Foto und Zeugnisse senden Sie bitte an:

Lagerhausgen. Rohrbach
Scheiblberg 44, 4150 Rohrbach-Berg
oder mail an: office@rohrbach.rlh.at



5.000 qm Wellness

R
★★★★★

Arbeiten Sie in einem der besten und erfolgreichsten Wellnesshotels in Bayern. Nach umfangreichen Umbaumaßnahmen stellen wir ab Oktober oder nach Vereinbarung in folgenden Bereichen ein:

Medizinische Masseurin (m/w)

in Voll- oder Teilzeit

Wellnessrezeptionist (m/w)

für Terminplanung und Beratung mit Berufserfahrung in Teilzeit

Unsere Top-Konditionen:

- Über tarifliche Bezahlung n. V. / 0,30 €/km Fahrgeld-Zuschuss
- Sonn- und Feiertagszuschläge / bezahlte Überstunden
- Kein Saisonbetrieb, freie Urlaubseinteilung
- Benutzung des Fitnesscenters / Viele Möglichkeiten der Weiterbildung

Vereinbaren Sie ein Informationsgespräch oder schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an bewerbung@reischlhof.de

Hermann Reischl
Sperlbrunn 7 | D-94110 Wegscheid
+49 8592/93900 | bewerbung@reischlhof.de
www.Reischlhof.de

REISCHLHOF
WELLNESS & GENUSS
★★★★ SUPERIOR

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

IMMOBILIENVERKAUF und -KAUF IST VERTRAUENSACHE

Starker Partner wenn es um Immobilien geht!



Renate Sigl
Ihr Immobilienreuhänder vor Ort
Bewerte gerne Ihre Immobilie kostenfrei!
Info: Tel. 0669 17 93 66 80
Mail: renate.sigl@bau-boden.at

BAU&BODEN
IMMOBILIEN

**WIR STELLEN EIN:
KÜCHENMONTEUR/IN
für Arbeitsplatten aus Naturstein**

Wir sind Österreichs Marktführer auf dem Gebiet von Küchenarbeitsplatten aus Naturstein. Zur Verstärkung suchen wir eine/n Monteur/in.

Ihre Aufgaben:

- Montage von Küchenarbeitsplatten beim Endkunden
- Naturmaßnahme von Küchenarbeitsplatten
- Service- und Reparaturarbeiten

Ihr Profil:

- Angelernter bzw. ausgeleitet Handwerker (vorzugsweise Tischler/in / Installateur/in)
- Kundenorientiertes und positives Auftreten
- Hoher Qualitätsanspruch an die eigene Arbeitsleistung
- Führerschein B (C von Vorteil)

Bei abgeschlossener Lehre eines artverwandten Berufes gilt für diese Stelle - mit 4-Tage-Woche - ein im Kollektivvertrag festgelegter Brutto-Monatslohn von rund € 2.550 (inkl. Diäten; Bereitschaft zur Überzahlung). Sie wollen Teil unserer Mannschaft sein? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung an:

STRASSER Steine GmbH | Steinstraße 1 | 4113 St.Martin i.M.
T 07232/2227-0 | www.strasser-steine.at
bewerbung@strasser-steine.at

JETZT BEWERBEN

Jobbörse

>> Technisches Personal

TOP-VERKÄUFER/INNEN IM BEREICH TELEKOMMUNIKATION GESUCHT! DIALOG telekom

ist Komplettanbieter für Festnetz-, Mobilfunk- und Internetdienste. ISDN ist „End of Life“ und wird durch die neue VOIP-Technologie abgelöst. Daher benötigen wir dringend Unterstützung im Außendienst. Wir bieten Ihnen auf selbständiger Basis feste Termine bei Bestands-/Neukunden, höchste Abschluss-/Betreuungsprovisionen sowie zum Start einen Fixum-Bonus je nach Qualifikation. **DIALOG telekom GmbH & Co KG**
☎ 0732-662774130
Fr. Sonja Mair oder an bewerbung@dialog-telekom.at

>> Teilzeitjobs

Mobile Juwelierin bei Luna* Schmuckstücke gesucht. Gratis Kollektion www.luna.at
☎ 0650-3962484
Wenn du es satt hast, jeden Cent zweimal umzudrehen, dann starte JETZT als Dildoberaterin. www.4lover.at ☎ 0664/5090602

Ein Produkt von Tips
**regional
jobs.at**
ANKLICKEN UND AUFSTIEGEN

STELLENANGEBOTE

>> Verkaufspersonal

Berufschance im Bereich **Kosmetik & Wellness, Visagistik**. Interessantes Aufgabengebiet, gute Einkommens- und Karriereöglichkeiten. Bewerbungen an: Fa. Kletzmair, 0676-5667131 veronika@kletzmair.at
www.strom-vertrieb.at sucht die Besten

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

>> Gastgewerbl. Personal

Koch/Köchin und Servicepersonal für geringfügig, Teilzeit oder Vollzeit gesucht für den Pesenbachhof in Niederwaldkirchen. Bewerbungen unter: ☎ 0676-9750900 oder unter pesenbachhof@gmx.at

UNSER ANGEBOT STAUFREIE JOBS

WEIL LANGE
ARBEITSWEGE
WIE UNBEZAHLTE
ÜBERSTUNDEN
SIND.

LEITER/IN INSTANDHALTUNG

Mit Deiner technischen Ausbildung sorgst Du für eine möglichst störungsfreie Produktion, indem Du die mechanische und elektrische Instandhaltung koordinierst und komplette Anlagen und Maschinen abnimmst.

Attraktives Gehalt + Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

KONSTRUKTEUR/IN

Du verfügst über 3D-Konstruktionserfahrung und hast einen HTL-Abschluss? Entwickle neue Produkte und begleite deren Realisierung!

Attraktives Gehalt + Gleitzeitregelung

QUALITÄTSSICHERER/IN

Du hast eine technische Ausbildung (mglt. metallverarbeitender Bereich)? Weißt worauf es in der QS ankommt? Dann verantworte die Qualität unserer Produkte!

Attraktives Gehalt + Weiterbildungsmöglichkeiten

MASCHINENBETREUER/IN

Als Metallfacharbeiter/in (z.B. Werkzeugbau) programmierst und managst Du selbständig Arbeitsaufträge auf unseren CNC-Stanzen.

Attraktives Gehalt + Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen!

Bitte Unterlagen an
Biohort GmbH, Pürnstal 43, 4120 Neufelden
z. H. Frau Mag. Sylvia Kriechbaum oder per E-Mail an bewerbung@biohort.at bzw. online unter www.biohort.com/Karriere

meinjob

meinjob-rohrbach.at

Der Bezirk
bietet auch ...

**fette
Gehälter**

mehr als 300 Jobs auf
meinjob-rohrbach.at

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Immer am Ball!

Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

GESUCHT

DeLaval Melkanlagentechniker m/w

Anforderungen:
abg. Berufsausbildung (im Metallgewerbe)
als Installateur, LDM-Techniker, Mechaniker...
Führerschein B, Berufserfahrung,
Abgeleiteter Präsenzdienst

Wir bieten:
Sicherheit eines Traditionsunternehmens,
kollegiale Atmosphäre, abwechslungsreiche Tätigkeit,
umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
selbständige Arbeitseinteilung, Arbeiten in der Region

Ihre Bewerbung richten Sie an:
hermann.hoefler@kneidinger.at



Entlohnung:
Kollektivvertrag
€ 2.073,- brutto
bei Vollzeitbe-
schäftigung mit
Bereitschaft zur
Überzahlung
abhängig von
Qualifikation und
Berufserfahrung

KNEIDINGER 1880

STALL POWER

4121 Altenfelden, Hühnergesschrei 17, T: 059 1880
4150 Rohrbach, Haslacher Straße 6, T: 059 1880-221
info@kneidinger.at, www.kneidinger1880.at

STARK - STÄRKER - VERSTÄRKUNG GESUCHT

Wir sind ein langjähriges Familienunternehmen mit dem Sitz im Mühiviertel und suchen zum sofortigen Einstieg

Kaufmännische Projektleitung (m/w)

für den Bereich Kalkulation Metallbau/Bauschlosser

Staufrei in's Büro!
Bewirb dich jetzt!

Details: www.grabner-schlosser.at
Bewerbung an: carina@grabner-schlosser.at

GRABNER METALLTECHNIK GMBH
ALU - STAHL - NIROSTA
4150 Rohrbach • Sprinzenstein 9
www.grabner-schlosser.at

GRABNER
METALLTECHNIK



Arbeiten Sie in einem der besten und erfolgreichsten Wellnesshotels in Bayern. Nach umfangreichen Umbaumaßnahmen stellen wir ab Oktober oder nach Vereinbarung in folgenden Bereichen ein:

- Chef de Rang (m/w)**
- Commis de Rang (m/w)**
- Aushilfe für Abendservice (m/w)**
- Bartender (m/w)**
- Saunameister (m/w)**
- Entspannungstrainer (m/w)**

Unsere Top-Konditionen:

Übertarifliche Bezahlung n. V. / 0,30 €/km Fahrgeld-Zuschuss
Sonn- und Feiertagszuschläge / bezahlte Überstunden
Kein Saisonbetrieb, freie Urlaubseinteilung
Benutzung des Fitnesscenters / Viele Möglichkeiten der Weiterbildung

Vereinbaren Sie ein Informationsgespräch oder schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an bewerbung@reischlhof.de

Hermann Reischl
Sperlbrunn 7 | D-94110 Wegscheid
08592/93900 | bewerbung@reischlhof.de
www.Reischlhof.de

REISCHLHOF
WELLNESS & GENUSS
★★★★ SUPERIOR

Kleinanzeige
aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

MARKUS SCHIFFNER IM GESPRÄCH

„Eigentlich war bei uns eher meine Mama die Skisprung-Interessierte“

OBERKAPPEL. Mit seinem elften Platz in Bischofshofen hat sich Markus Schiffner erstmals den Top Ten im Skisprungweltcup genähert. Was er sich für die nächste Saison vorgenommen hat und wie er überhaupt zum Springen gekommen ist, hat er im Tips-Interview erzählt.

von SEBASTIAN WALLNER

Tips: Oberkappel gilt nicht als Skisprung-Hochburg. Wie bist du trotzdem zum Springen gekommen?

Schiffner: Es war nicht so, dass ich gesagt hätte: „Ich möchte Skispringer werden.“ Witzigerweise war eher meine Mama die Skisprung-Interessierte, die das Ganze auch im Fernsehen verfolgt hat – wobei ich dann meistens umgeschaltet habe. Auf jeden Fall sind wir immer auf den Hochficht Skifahren gefahren und dabei in Breitenberg bei der Schanze in Rastbüchl vorbeigekommen. Dort haben wir einmal kurz zugeschaut und dann bin auch ich auf den Geschmack gekommen, weil es einfach nicht alltäglich ist. Zwei Wochen später sind wir mit der ganzen Familie zum Tag der offenen Tür. Ich war aber der Einzige, der es wirklich ausprobiert hat. Ich bin auch gleich richtig gesprungen und hab mit dem Training begonnen.

Ab wann war absehbar, dass du Skispringen zum Beruf machst?

Sehr bald, mit ungefähr 14. Nachdem ich vom Verein in Rastbüchl nach Hinzenbach gewechselt bin, hat der dortige Obmann gleich gesagt, dass ich ins Skigymnasium nach Stams oder Eisenerz gehen muss, weil das sonst nix wird. Und Stams hat da einfach einen außerordentlich guten Ruf. Mittlerwei-



Schiffner will „auf jeden Fall einmal ein Weltcupspringen gewinnen“. Foto: ÖSV

le ist es so, dass eigentlich jeder ÖSV Springer – egal in welchem Kader – dort zur Schule gegangen ist. Stams war natürlich ganz was anderes als die Hauptschule davor. Es gibt einen geregelten Tagesablauf – Vormittag Schule, Nachmittag Training – und der ganze Tag ist durchgeplant. Beim Wechsel nach Stams hat sich eigentlich mein ganzes Leben geändert.

Ich nehme an, dass auch in Stams nicht alle abschließen, die anfangen?

In Stams werden pro Sportart etwa sechs Leute aufgenommen. Wir haben mit 26 Schülern angefangen, abgeschlossen haben zehn. Davon haben aber drei oder vier schon gewusst, dass sie ihre Sportkarriere nach Stams nicht weiter verfolgen werden. Es werden zwar gleich am Anfang viele aussortiert, der Großteil hört aber eher gegen Ende der Schulzeit auf. Irgendwann muss man einfach schauen, ob es realistisch ist, dass es wirklich was wird oder ob es Zeitverschwendung ist. Das Ganze ist auch eine Geldfrage: das Internat kostet 600 Euro im Monat.

Die letzte Saison ist mit einem

elften Platz in Bischofshofen und dem Sieg im Teamspringen am Holmenkollen ganz gut gelaufen. Wie zufrieden bist du selbst?

Natürlich erhofft und erwartet man sich immer mehr, weil man das eigene Potential kennt, aber so einen richtig perfekten Wettkampf hat man einfach ganz selten. In der letzten Saison hat schon sehr viel zusammengepasst, aber es gibt noch sehr, sehr viel Arbeit.

Im Skispringen gibt es auffallend viele Sportler, die, wie zum Beispiel Thomas Diethart (Vierschanzentournee-Sieger 2014 aus Niederösterreich), plötzlich in der

Versenkung verschwinden. Wie kannst du dir dieses Phänomen erklären?

Das ist im Skispringen sicher extrem, ja. Solche Sachen kann man auch nicht wirklich erklären – auch Diddl selbst nicht. Genauso wenig weiß er aber, was er bei seinem Sieg der Vierschanzentournee so besonderes gemacht hat. Während der gesamten Tournee ist man in so einem Flow, da denkt man nicht nach und springt einfach. Bei Diddl kommt natürlich noch dazu, dass er zweimal wirklich heftig gestürzt ist. Grundsätzlich müssen solche Erfolgsläufe aber einfach passieren.

Die nächste Saison beginnt im November, ist also nicht mehr allzu weit weg. Was hast du dir vorgenommen?

Ich möchte einfach im Weltcup gut springen und mich etablieren. Nur dabei zu sein ist definitiv zu wenig. Ich orientiere mich Richtung Top Ten und will ein paar Mal gut anschreiben. Das allgemeine Ziel ist es auf jeden Fall, einmal ein Weltcupspringen zu gewinnen. ■

Mehr zu lesen auf tips.at
www.tips.at/n/403292

i INFORMATION

Der Oberkappler Markus Schiffner, geboren am 5. Juni 1992, springt als Mitglied des A-Kaders des ÖSV regelmäßig im Weltcup. 2011 wurde er mit dem Team in Estland Juniorenweltmeister und 2012 im Teambewerb Staatsmeister. Im Continental Cup war er 2013 in Lillehammer und 2014 in Frenstätt im Einzel siegreich. Seine besten Ergebnisse im Weltcup erzielte er beide in der vergangenen Saison: einen elften Platz in Bischofshofen und einen Sieg im Teamspringen am Holmenkollen.

Wer ihn live erleben will, hat dazu am **1. Oktober** beim Sommergrandprix in Hinzenbach Gelegenheit. Die Gesunden Gemeinden Neustift, Oberkappel, Hofkirchen und Pfarrkirchen sowie der Elternverein der NMS Hofkirchen organisieren eine Busfahrt. Infos und Anmeldung: Tel. 0660/718 5670 (Wolfgang Weiß). Außerdem ist Markus Schiffner am Montag, **30. Oktober**, um 20 Uhr für einen Vortrag zu Gast im Gasthaus Froschauer in Hofkirchen (Eintritt: 5 Euro).

FUSSBALL

Erster Sieg für Landesliga-Aufsteiger Derbykracher auf Rohrbacher Grün

BEZIRK ROHRBACH. Im Gleichschritt marschierten die drei Spitzenteams der Landesliga Ost auch am fünften Spieltag.

von REINHARD SPITZER

Während Tabellenführer und Titelfavorit SV Bad Schallerbach nach dem 2:0 daheim gegen das noch tor- und punktelose Schlusslicht SV Sierning bei maximalen 15 Punkten hält und sich der zweitplatzierte SK St. Magdalena mit demselben Ergebnis beim SV Freistädter Bier durchsetzte, gewann der Dritte Sportunion mind.capital St. Martin im Mühlkreis das Mühlviertler Heimderby gegen SV Gallneukirchen 1:0. Für die Entscheidung gegen die zuvor noch unbesiegt Gudentaler sorgte Sebastian Schröger. Der Kapitän versenkte einen Freistoß (62.).

Heimsieg im Aufsteigerduell

Endlich den längst überfälligen Saison-Premiersieg spielte Sportunion 1947 Lembach ein. Daheim gegen Mitaufsteiger USV St. Ulrich setzte sich die Mannschaft von Meistertrainer Eduard Popa denkbar knapp mit 1:0 durch. Das Goldtor ließ sich

der erst vier Minuten zuvor für Jakob Pechmann eingewechselte Christian Anreiter gutschreiben. Der volle Erfolg der Hausherren hätte deutlich höher ausfallen könne. Gleich drei Mal verhinderte Aluminium einen weiteren Treffer.

Saison-Premierrücklage

Im fünften Versuch die erste Saisonniederlage kassierte UFC Pieno Rohrbach/Berg. Beim 2:3 auswärts gegen Admira schossen der später ausgeschlossene Michael Hofer (8.) und Thomas Schlagnitweit (57.) die Mühlviertler zwei Mal in Führung. Die Schlussphase gehörte aber den Gastgebern. Mit einem Doppelschlag innerhalb von nur drei Minuten durch Lukas Schmidberger (80.) und Andreas Weidinger (82.) fixierten die Linzer ihren ersten Saison-Heimsieg.

Regionaler Derbykracher

Der Derbyklassiker Rohrbach/Berg gegen St. Martin/Mühlkreis geht am Samstag, 23. September (16 Uhr) über die Bühne. Zum bisher letzten Mal in einem Pflichtspiel standen sich die beiden Klubs am 11. Mai 2013 gegenüber. Auf dem Weg zum



Lembach (r. Kapitän Andreas Hofer) besiegte Mitaufsteiger St. Ulrich. Fotos: Pirkes

Meistertitel setzte sich St. Martin nach Pausenrückstand noch klar mit 4:1 durch. Als Torschützen glänzten Lukas Leitner, Thomas Gröbl, Klaus Eidenberger und Michael Eckerstorfer beziehungsweise Roland Mayrhofer. Parallel zum Derby gastiert Lembach in Sierning.

Einsame Kreise an der Spitze

Auch gegen die Amateure von Erstligist Blau-Weiß Linz nichts anbrennen ließ Absteiger Julbach als souveräner Spitzenreiter in der Bezirksliga Nord. Die erfolgshungrige Truppe von Trainer Jochen Fröschl steckte einen Rückstand weg und behielt noch klar mit 3:1 die Oberhand. Mit einem Doppelschlag unmittelbar vor beziehungsweise nach der Pause drehte Lukas Schörgendorfer die Partie im Alleingang. Den Schlusspunkt setzte der für den Doppelpackschützen ins Spiel gekommene Reinhard Puffer. Einen beachtlichen Teilerfolg auf heimischer Wiese gegen Aufstiegs kandidat Bad Leonfelden

landete Putzleinsdorf. Nach der Führung durch Dominik Zeko (48.) kassierten die Gastgeber den Ausgleich zum Endstand erst sechs Minuten vor Schlusspfiff.

Zwei Klubs gingen leer aus

Die Saisontreffer 18 bis 23 kassierte Aigen-Schlägl. Nach 31 Minuten gegen Vorderweißbach 2:1 voran, setzte es am Ende mit 2:6 die nächste empfindliche Niederlage. Als vierfacher Torschütze glänzte Josef Prihoda. Auswärts noch ohne Torerfolg und Punkt ist Hofkirchen nach dem 0:2 in Schweinbach, der dritten Zu-Null-Auswärtspleite in der neuen Saison. 6. Runde (Sa., 23. 9.): TSU 1960 Hofkirchen/M. – UFC Pöschl Heizung-Kälte Aigen-Schlägl, Haibach – Sportunion LSDEnergy Julbach (beide 16), Wartberg/Aist – Union Fußball Putzleinsdorf (18 Uhr) ■

In Kooperation mit



15 Punkte aus fünf Partien: Julbach bejubelt einen perfekten Saisonstart.

FUSSBALL 1./2. KLASSE

St. Veit/M. rang St. Oswald/H. nieder

BEZIRK ROHRBACH. Den ersten vollen Saisonserfolg feierte Arnreit in der 1. Nord.

von REINHARD SPITZER

Nach vier Pleiten in Serie setzte sich das Ex-Tabellenschlusslicht überraschend gegen Peilstein mit 2:1 durch. Mit einem Doppelpack Mann des Tages war Kevin Aiglstorfer. Für die Gäste traf Roland Mayrhofer zum zwischenzeitlichen Ausgleich. Es war das bereits fünfte Tor des



SK Kleinzell (l.) zog Leader SV Haslach die blütenweiße Weste aus. Foto: Prem

37-jährigen stürmenden „Altmeisters“ in der laufenden Meisterschaft.

Remis nach 0:3-Rückstand

Zu einem Husarenstück ließ sich Sarleinsbach in der Heimpartie gegen Klaffer hinreißen. Nach 41 Minuten und Treffern von Michael Kasper (2) und Benjamin Ascher 0:3 zurück, ging sich dank einer starken Schlussphase noch ein Unentschieden aus. Als Torschützen feiern ließen sich Philipp Aichbauer Berger, Robert Gahleitner und Klaus Traxler. Einen 2:1-Sieg feierte Neustift/Oberkappel in Reichenthal. Für die Gäste netzten Pavel Bolina und Alexander Wundsam ein.

Zwei Doppelpackschützen

Ein fulminantes Duell mit sieben Volltreffern erlebten die Fans bei



Doppelpack: Altenfeldens Fabian Hable (Nr. 10) versenkte Ulrichsberg. Foto: Pirkes

St. Oswald/H. gegen St. Veit/M. Die Gäste hatten den längeren Atem und behielten mit 4:3 die Oberhand. Die Heimischen legten drei Mal vor, St. Veit schaffte jedesmal den Einstand. Mit seinem zweiten Treffer im Spiel

entschied Kristijan Baric das Torfestival. Einen Doppelpack lieferte auch St. Oswalds Jakob Janousek ab. Einen 4:2-Erfolg im Kellerduell feierte der Vorletzte Kirchberg/D. bei Schlusslicht St. Peter/W. ■

LANDESLIGA OST

Lembach - St. Ulrich	1:0	(0:0)	R: 3:2
SPG Kornsp. Pregarten - Katsd. Union	4:0	(3:0)	R: 4:0
PROCON Wohnb.Dietach - Metall Blauenst. Naarn	1:0	(1:0)	R: -
SV sedda Bad Schallerbach - Sierning	2:0	(2:0)	R: -
SU mind.cap. St. Martin i.M. - Gallneuk.	1:0	(0:0)	R: -
Freistadt - St. Magdalena	0:2	(0:1)	R: 3:3
Admira - UFC PIENO Rohrbach-Berg	3:2	(1:1)	R: -

1. SV sedda Schallerbach	5	5	0	0	16	2	15
2. St. Magdalena	5	4	0	1	16	3	12
3. SU m.capital St. Martin i.M.	5	4	0	1	11	4	12
4. SPG Kornspitz Pregarten	5	2	3	0	11	5	9
5. UFC PIENO Rohrbach-Berg	5	2	2	1	9	6	8
6. Gallneukirchen	5	2	2	1	4	3	8
7. Katsdorf Union	5	2	1	2	11	9	7
8. Admira	5	2	1	2	9	9	7
9. Metall Blauenst. Naarn	5	1	2	2	6	8	5
10. Freistadt	5	1	2	2	5	7	5
11. Lembach	5	1	1	3	3	13	4
12. PROCON Wohnb.Dietach	5	1	0	4	4	13	3
13. St. Ulrich	5	1	0	4	3	14	3
14. Sierning	5	0	0	5	0	12	0

BEZIRKSLIGA NORD

Hellmonsödt - Wartberg/Aist	1:1	(1:1)	R: 3:2
Union LSDEnergy Julbach - BW Linz Amat.	3:1	(1:1)	R: -
Eferding UFC - Haibach	0:1	(0:1)	R: 2:3
Pöschl H.-K. Aigen-Schlägl - Vorderw.bach	2:6	(2:2)	R: -
Schweinbach - Hofkirchen i.M.	2:0	(1:0)	R: 9:0
Putzleinsdorf - Bad Leonfelden	1:1	(0:0)	R: 5:2
Ottensheim - St. Oswald/Fr.	5:1	(2:0)	R: 0:0

1. Union LSDEnergy Julbach	5	5	0	0	17	3	15
2. Vorderw.bach	5	4	0	1	14	6	12
3. Bad Leonfelden	5	3	2	0	15	4	11
4. Wartberg/Aist	5	3	2	0	8	1	11
5. Ottensheim	5	2	1	2	8	7	7
6. Schweinbach	5	2	1	2	8	10	7
7. Haibach	5	2	0	3	13	8	6
8. Hofkirchen i.M.	5	2	0	3	7	8	6
9. Putzleinsdorf	5	1	3	1	5	7	6
10. Hellmonsödt	5	1	2	2	5	8	5
11. Eferding UFC	5	1	2	2	3	6	5
12. Pöschl H.-K. Aigen-Schlägl	5	1	0	4	8	23	3
13. BW Linz Amat.	5	0	2	3	1	9	2
14. St. Oswald/Fr.	5	0	1	4	4	16	1

1. KLASSE NORD

Arnreit - Hehenberger Bau Peilstein	2:1	(1:0)	R: -
Reichenthal - Neustift/Oberka.	1:2	(1:0)	R: 4:5
Lichtenberg - Kollerschlag	4:1	(1:1)	R: 3:2
Gramastetten - Eidenberg/Geng	3:2	(2:0)	R: 2:1
Opping - Walding	4:1	(1:1)	R: 4:1
Sarleinsbach - Sareno Union Klaffer	3:3	(0:3)	R: -
Schenkenfelden - Oberneukirchen	4:2	(2:1)	R: 2:1

1. Lichtenberg	5	5	0	0	13	2	15
2. Gramastetten	5	3	2	0	13	4	11
3. Sarleinsbach	5	3	1	1	13	11	10
4. Opping	5	3	0	2	11	7	9
5. Hehenb. Bau Peilstein	5	3	0	2	10	8	9
6. Schenkenfelden	5	3	0	2	12	12	9
7. Neustift/Oberka.	5	2	2	1	5	5	8
8. Oberneukirchen	5	2	1	2	12	12	7
9. Eidenberg/Geng	5	2	0	3	13	10	6
10. Sareno Union Klaffer	5	0	4	1	8	12	4
11. Walding	5	1	1	3	10	15	4
12. Arnreit	5	1	0	4	6	12	3
13. Kollerschlag	5	0	2	3	5	14	2
14. Reichenthal	5	0	1	4	7	14	1

2. KLASSE NORD WEST

St. Peter a.W. - Kirchberg/D.	2:4	(1:1)	R: 4:0
Neufelden - Nebelberg	2:1	(1:1)	R: 1:4
St. Oswald/H. - St. Veit i.M.	3:4	(2:2)	R: 7:0
Altenfelden - Ulrichsberg	2:1	(1:0)	R: 0:1
Kleinzell - Haslach	3:3	(1:1)	R: 2:4
Herzogsdorf/N. - Niederwaldk.	4:1	(1:1)	R: 4:2

1. Haslach	5	4	1	0	17	7	13
2. Altenfelden	5	3	1	1	12	8	10
3. Ulrichsberg	5	3	0	2	13	8	9
4. Neufelden	4	3	0	1	9	6	9
5. Niederwaldk.	5	2	2	1	9	9	8
6. Kleinzell	5	2	1	2	16	11	7
7. Nebelberg	4	2	0	2	12	9	6
8. St. Oswald/H.	5	2	0	3	11	13	6
9. Herzogsdorf/N.	5	2	0	3	10	15	6
10. St. Veit i.M.	5	2	0	3	6	13	6
11. St. Stefan	4	1	1	2	5	7	4
12. Kirchberg/D.	4	1	0	3	5	7	3
13. St. Peter a.W.	4	0	0	4	5	18	0

FFC30

Geballte Kampfkraft

LINZ. Zum bereits dritten Mal in Folge gastiert eine der führenden europäischen Kampfsportpromotions in der TipsArena Linz. Die von Tips präsentierte Final Fight Championship (FFC) meldet sich mit dem weltweit 30. Event dieser Serie am 21. Oktober zurück.



Knallharter Kampfsport ist in der TipsArena Linz zu sehen. Foto: FFC30

von REINHARD SPITZER

Neben internationalen Stars sind in den je sechs Mixed Martial Arts- und Kickboxkämpfen auch rotweißrote Lokalmatadore zu bewundern. Mit Shkodran Vese-

li gibt einer der besten Kickboxer Europas ein Comeback. Einen nächsten Schritt nach vorne machen will Rene Wimmer. Seinen bisher größten Erfolg feierte der Linzer 2016 in einem unvergesslichen Kampf gegen den Franzosen Cheik Sidibe. Ein vierter FFC-Sieg könnte Wimmer neue Türen öffnen. Nähere Infos und Vorverkaufskarten unter www.facebook.com/ffcaustria sowie oeticket.com. Tips verlost 8x2 Ring-Tickets (siehe Kasten). ■

GEWINNSPIEL (bis 08.10.2017 17:00)
www.tips.at/g/15539 oder
 per SMS an 0676 / 800 25 25
 Text: „15539 Vorname Nachname“

FAUSTBALL

Segen von oben wirkte

ARNREIT. Viel Glück und Gottes Segen wünschte Pfarrer Lukas den Arnreiter Sportlern nach der von ihnen gestalteten Feldmesse. Daraufhin siegten die Faustball Damen der Union Raiffeisen DIALOG telekom Arnreit jeweils 3:0 gegen Freistadt und Wels. Nach dem verpatzten Saisonstart, konnten die Arnreiterinnen den Anschluss an die Tabellenspitze damit wieder herstellen.

Weiterhin ungeschlagen sind die Arnreiter Herren in der Faustball Landesliga. Sowohl gegen Bad Kreuzen als auch gegen Freistadt setzte man sich mit 3:0 durch und lacht von der Tabellenspitze. Schwer tut sich hingegen die zweite Damenmannschaft in der Landesliga: Das junge Team musste sich auswärts Ulrichsberg und Kirchdorf geschlagen geben. ■



Ausgestattet mit göttlichem Segen und neuen Dressen gelang der Sieg. Foto: Lindorfer

PISTOLENSPORT

Hochholdinger schoss sich in die Top Ten

ALTENFELDEN. Den achten Platz sicherte sich die Altenfeldnerin Christa Hochholdinger bei der Weltmeisterschaft im Pistolenschießen in Frankreich. Sie war als Vize-Europameisterin mit viel Selbstvertrauen angereist, konnte ihre sehr gute Form aus der Vorbereitung aber von Anfang an leider nicht abrufen. Nach fünf Wettkampftagen mit Temperaturen bis zu 36 Grad und insgesamt 500

Schuss reichte es diesmal für keine Medaille. Der achte Platz inmitten der Weltspitze gilt trotzdem als Achtungserfolg. Siegerin wurde die amtierende Europameisterin Christine Burkhalter aus der Schweiz vor der erst 19-jährigen Amerikanerin Ashley Rheaurk. Christas Vater Walter Hochholdinger, der sie beim WM-Auftritt unterstützt hat, schaffte in seiner Klasse Rang 39. ■



Mit vollem Einsatz zu Platz acht bei der Weltmeisterschaft: Christa Hochholdinger.



Laufmaschinen Trotz urlaubs-, verletzungs-, krankheits- und berufsschulbedingten Ausfällen von neun bereits erfahrenen Bezwingern des 5,4 km langen Rundkurses auf der Linzer Gugl, stellte die Firma Ganser Maschinen aus St. Peter wie bereits in den vergangenen zwei Jahren 21 Läufer bei dem mit über 3000 Teilnehmern ausverkauften Firmenlauf. Mit vier lauffreudigen Damen, darunter ein reines Girls-Team, gab es heuer eine noch nie dagewesene Frauenquote. Auch drei sportbegeisterte Lehrlinge machten mit, die erst vor wenigen Tagen ihre Ausbildung in den Berufsbildern Mechatronik, Kraftfahrzeugtechnik und Landmaschinentechnik begonnen haben. Anzeige

BERGMARATHON

Perfektes Saisonende

ROHRBACH-BERG. 49 Kilometer und 2200 Höhenmeter galt es bei der Staatsmeisterschaft im Bergmarathon in Stanz in der Steiermark zu bewältigen. Am schnellsten war dabei die Rohrbach-Bergerin Sandra Koblmüller vom Haderer Sports Team. Sie sicherte sich in vier Stunden und 33 Minuten den Staatsmeistertitel. „Dieses Jahr ist für mich mit einer Top-Platzierung bei der Weltmeisterschaft in Italien, dem Sieg am Großglockner und jetzt noch dem Staatsmeistertitel

wirklich sehr gut verlaufen“, bilanzierte Koblmüller nach dem Wettkampf. ■



Frischgebackene Staatsmeisterin im Bergmarathon: Sandra Koblmüller

BEACHVOLLEY

Mit neuen Trikots zur Meisterschaft

ROHRBACH. Die neu eingekleideten Beachvolleyballer des UVC Rohrbach holten in den Altersklassen U14 und U16 jeweils den Titel bei den OÖ. Landesmeisterschaften. Die zwei Sieger im U16 Bewerb (Nikolaus Barth und Jakob Sonnleitner) fuhren daraufhin zu den österreichischen Meisterschaften in die Südsteiermark. Für den großen Auftritt wurden die Spieler mit neuen Trikots von der Firma Grafiko aus Rohrbach



V. l.: Simon Eder, Florian Hartmann, Nikolaus Barth, Jakob Sonnleitner und Ernst Koreiman (Fa. Grafiko)

ausgestattet. Sie belegten den neunten Rang. ■ Anzeige

TESTFAHRT

Gut geschminkt ist halb gewonnen

Den Kia Picanto kennt man als typischen Kleinwagen – lieb, nett und freundlich. Es sei denn er streift sich die Sportausführung „GT-Line“ über.



In der GT-Line-Version wird der Kia Picanto optisch zur „Pocket-Rocket“.

Er ist dann immer noch nett und freundlich, sieht aber mehr wie eine fahrende Kampfansage aus. An wen? Ja, hm, an alle. Irgendwie. An jeder zweiten Ampel fühlte sich einer bemüßigt, die unausgesprochene Herausforderung anzunehmen. Keine Überraschung, denn der Maximal-Picanto sieht tatsächlich nach einer Pocket-Rocket der allerfeinsten Sorte aus. Die hauseigene GT-Line inkludiert allerlei dynamische Anbauteile wie Seitenschweller, Doppelrohrauspuff, tief heruntergezogene Frontschürze oder Heckdiffusor. Fügt

man noch 16-Zoll-Leichtmetallfelgen, getönte Scheiben und rote Farbakzente an Front und Seite dazu, erfährt der Picanto mehr Respekt, als er sich jemals zu erträumen gewagt hat. Stellt sich natürlich unweigerlich die Frage nach dem Antrieb.

Ein Ratespiel mit Unwissenden ergab einen Durchschnittswert von rund 120 PS, die Fortgeschrittenen ergänzten ihre Schätzung noch um einen 3-Zylinder-Turbo. Dass es in echt turbolose 84 Pferde aus einem 4-Zylinder-Benziner mit maximal 122 New-

tonmeter an Drehmoment sind, hinterließ de facto alle über rascht. Für sich betrachtet, macht der Motor seine Sache aber recht gut. Er reagiert spontan aufs Gas, dreht eifrig hoch und rennt maximal 173 km/h. Den gesamten Fahrbericht gibt es auf www.fahrfreude.cc. ■

i PRO & CONTRA

- + sportliches Design
- + feine Ausstattung
- + flink und wendig
-
- sieht schneller aus als er ist



KAUFEN SIE IHRE REIFEN BEI REIFEN KRENN

KLAFFER-NEUFELDEN

- Ihr Partner für:**
- > PKW-Reifen
 - > Alufelgen und Stahlfelgen
 - > RDKS-Luftdrucksensoren
 - > LKW-Reifen
 - > Traktor-Reifen

Advanti-Racing – die Felge der Formel 1



ÖAMTC-FLUGRETTUNG

Piloten trainieren zu nächtlicher Stunde

BEZIRK. Nicht selten müssen die ÖAMTC Flugretter nach Einsätzen am späten Nachmittag in der Dunkelheit zu ihrem Stützpunkt zurückfliegen. Zur Erhöhung der Sicherheit bei solchen Einsätzen werden die Flugretter künftig Nachtsichtgeräte (Night Vision

Goggles) einsetzen. „Diese Geräte bieten der Besatzung die Möglichkeit, auch bei vollständiger Dunkelheit Hindernisse wie Stromleitungen und Masten oder auch aufziehenden Nebel zu erkennen“, erklärt der Stützpunktleiter des C10, Wolfgang Hiebböck.



Foto: ÖÖAMTC/Postl

Die Gelben Engel fliegen auch nachts.

Zur Übung gibt es von 25. September bis 1. Oktober im ganzen Bundesland Schulungsflüge, der Flugbetrieb wird an diesen Tagen bis maximal 23 Uhr verlängert. Die ÖAMTC-Flugrettung ersucht daher um Verständnis für zusätzlich auftretenden Lärm. ■

BEI UNS EINGETROFFEN: Der neue Opel

CROSSLAND X

Opel Crossland X Cool&Sound 81 PS LP € 16.990,-

- Tempomat und intelligenter Geschwindigkeitsbegrenzer
- Verkehrsschilderkennung, Klimaanlage, Radio R 4.0, Bordcomputer u.v.m.

bei Leasing und Einforsch

€ 13.490,-*

*Alle genannten Preise gelten nur in Verbindung mit einem Leasingvertrag über die Opel Leasing GmbH, Niederlassung Österreich. Alle Aktionen des Herstellers inkl. Entschärfen (gültig bei Rückgabe eines auf den Koffer mind. 3 Monate zugelassenen Fahrzeuges) berücksichtigt. Preis nicht gültig bei Fremdwährung, Zwischenverkauf und Irrtum vorbehalten. Abb. und Symbolfoto Verbrauch gesamt inkl. 100 km, 5,2, CO₂-Emission in g/km: 116, Laufzeit 36 Mon., 10.000 km/ahr, Anzahlung € 2.990,-, restl. Rate € 99,81, Kasko, Restwert € 8.325,76, Verweis, Gesamtbelastung € 14.973,20, Rechtliche Geschäftsgebühr € 65,-, Fixer Sollzinssatz 4,75% p.a., Effektiver Jahreszins 5,11% p.a.

**autohaus
SULZBACHER**

4050 Traun
Kremstalstraße 99
Tel. 07229/777-0

4113 St. Martin im Mühlkreis
Windorf 2
Tel. 07232/90 900

ÜBER 1.000 KURZZULASSUNGEN,
JUNG- & NEUWAGEN LAGERND!

www.opel-sulzbacher.at
verkauf@opel-sulzbacher.at

Hyundai i20 Active & Tucson EDITION 25!

25 Jahre
Hyundai in
Österreich



EDITION
25

Ihr Preisvorteil:
bis zu € 5.900,-

Jetzt gibt es den Einstiegs-SUV i20 Active sowie unseren SUV-Bestseller Tucson mit attraktiver Sonderausstattung zum Bestpreis! www.hyundai.at

i20 Active EDITION 25!
jetzt ab € 15.490,-*

Tucson EDITION 25!
jetzt ab € 23.990,-**

AUTOHAUS ST. MARTIN

Allersdorf 30, 4113 St. Martin/Mühlkreis, 0664/88 72 92 25 - Hr. Andreas Höller
Mail: verkauf@autohaus-sanktmartin.at, www.autohaus-sanktmartin.at



Besuchen Sie uns am Oktoberfest
am 29. und 30. September
von 8.00 - 17.00 Uhr

*Preis beinhaltet EUR 4.690,- Vorteilsbonus und EUR 500,- Finanzierungsbonus. Finanzierungsbonus gilt bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH/Kaufpreis EUR 15.490,-, monatliche Rate EUR 154,90, 60 Monate Laufzeit, EUR 3.098,- Anzahlung, EUR 5.884,48 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr EUR 136,31, Bearbeitungsgebühr EUR 154,91, Bereitstellungsgebühr EUR 154,90, Bonitätsprüfungsgebühr EUR 90,-, effektiver Jahreszins 7,01%, Sollzinsen variabel 5,30%, Gesamtleasingbetrag EUR 12.701,81, Gesamtbetrag EUR 18.622,79. **Preis beinhaltet EUR 4.900,- Vorteilsbonus und EUR 1.000,- Finanzierungsbonus. Finanzierungsbonus gilt bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH/Kaufpreis EUR 23.990,-, monatliche Rate EUR 239,90, 60 Monate Laufzeit, EUR 4.798,- Anzahlung, EUR 8.296,68 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr EUR 211,11, Bearbeitungsgebühr EUR 239,90, Bereitstellungsgebühr EUR 239,90, Bonitätsprüfungsgebühr EUR 90,-, effektiver Jahreszins 5,81%, Sollzinsen variabel 4,30%, Gesamtleasingbetrag EUR 19.671,80, Gesamtbetrag EUR 27.910,27. Alle Beträge inkl. MwSt. Aktionen gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf. Aktionspreise bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern. Preise beinhalten Hersteller- und Händlerbeteiligung, Symbolabbildungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. CO₂: 110-156 g/km, Verbrauch: 4,8 l Benzin - 6,3 l Benzin/100km

NISSAN X-TRAIL

Feinschliff für das Crossover-Flaggschiff

Mit innovativen Sicherheitsfeatures und Komfortfunktionen, einer höheren Qualitätsanmutung im Innenraum und einem modifizierten Außendesign präsentiert sich der überarbeitete Nissan X-Trail. Die Neuerungen machen das Crossover-Flaggschiff zum perfekten Begleiter abenteuerlustiger Familien.

Die neu gestaltete Frontpartie bringt zusätzliche Dynamik ins Spiel und lässt den X-Trail hochwertiger wirken. Der typische V-förmige Markengrill in besonders breiter Ausführung verleiht eine kraftvolle Präsenz. Überarbeitet wurden auch das Bumerang-Motiv der Tagfahrleuchten sowie die nun rechteckigen statt runden, ab Acenta serienmäßigen Nebelscheinwerfer. Die LED-Schein-

werfer werden, wie im neuen Qashqai, als adaptives Lichtsystem angeboten – eine Nissan Premiere in Europa. Wie genau auf die Details geachtet wurde, zeigt sich bei den Parksensoren, die jetzt komplett bündig mit der Oberfläche des Stoßfängers abschließen.

Innen sind Platzangebot und Komfort vorbildlich, die Kniefreiheit in der zweiten Reihe erreicht Klassenbestwerte. Hinzu kommen clevere Ablagemöglichkeiten sowie verschiebbare und neigungsverstellbare Sitze in der zweiten Reihe. Der Siebensitzer bietet einen einfachen Zugang zur dritten Sitzreihe. Die Heckklappe lässt sich jetzt gänzlich ohne Berührung bedienen. Wer mit Taschen beladen oder den Kindern auf dem Arm die Heckklappe öffnen will, hält ganz einfach den Fuß unter den hinteren Stoßfänger.



Noch sicherer, funktionaler und vielseitiger: der Nissan X-Trail

Werksfoto

Der X-Trail macht den ersten Schritt in Richtung autonome Mobilität: Das ab 2018 verfügbare System ProPILOT schenkt den Fahrern die Möglichkeit, profanere Abschnitte ihres motorisierten Alltags zu automatisieren. Als weitere Nissan Intelligent Mobility Technologie hält der Querverkehrswarner Einzug in den X-Trail. Das System reduziert die Gefahr von Kollisionen beim Rückwärtsfahren. Der Intelligente Notbrems-Assistent umfasst eine Fußgängererkennung mit Radar- und Kamertechnik. Neu ist auch

die Auto-Hold-Funktion, die bei Schaltgetriebe die Funktion der Berganfahrhilfe ergänzt. Neben dem erst im Winter eingeführten 2,0-Liter-dCi-Dieselmotor mit 130 kW/177 PS stehen ein 1,6-Liter-Dieselmotor mit 96 kW/130 PS und ein 1,6-Liter-Benziner mit 120 kW/163 PS zur Wahl. Während der Benziner stets mit Sechsgang-Schaltgetriebe und Frontantrieb ausgeliefert wird, sind für die Dieselmotorisierungen wahlweise auch ein stufenloses X-tronic Automatikgetriebe und/oder Allradantrieb verfügbar. ■

VERLIEB DICH NEU:



DER NEUE NISSAN QASHQAI VISIA

1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)

AB € 20.920,-

- LED-Tagfahrlicht
- Klimaanlage
- Geschwindigkeitsregelanlage und -begrenzer
- Stopp-/Start-System



DER NEUE NISSAN X-TRAIL VISIA

1.6 DIG-T, 120 kW (163 PS)

AB € 24.680,-

- Fahrerassistenz-Paket
- Einparkhilfe
- Klimaanlage
- Multifunktionslenkrad



Innovation
that excites



WINTERRÄDER
GRATIS BEI FINANZIERUNG*

0,99% LEASING*

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt von 6,2 bis 5,6; CO₂-Emissionen: gesamt von 145,0 bis 129,0 g/km.

Abb. zeigt Symbolfoto. Angebotspreis gültig bei Kaufvertrag bis 30.09.2017. *Aktion gültig bei Kauf eines neuen NISSAN QASHQAI oder NISSAN X-TRAIL vom 01.09.2017 bis 30.09.2017 und nur in Verbindung mit einer Fahrzeugfinanzierung über NISSAN Finance (RCI Banque S.A. Niederlassung Österreich). Vier NISSAN Winterkomplettreder, bestehend aus Stahlfelge und Winterreifen, exkl. Montage. Keine Barablässe möglich. Nur für Konsumenten. *Angebot von NISSAN Finance, gültig nur für Konsumenten bis auf Widerruf. Die Berechnungsbeispiele beinhalten: fixer Sollzinssatz 0,99%, Laufzeit 36 Monate, Kilometerleistung 10.000 km p.a. Berechnungsbeispiele: a) neuer NISSAN QASHQAI VISIA 1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS), b) neuer NISSAN X-TRAIL VISIA 1.6 DIG-T, 120 kW (163 PS); Barzahlungspreis a) € 20.920,-, b) € 24.680,-; Gesamtkreditbetrag a) € 14.691,-, b) € 17.341,-; Anzahlung a) € 6.264,-, b) € 7.399,-; Restwert a) € 11.005,-, b) € 13.337,-; Bearbeitungsgebühr a) € 293,-, b) € 346,-; Vertragsgebühr a) € 107,-, b) € 123,-; effektiver Jahreszins a) 2,32% b) 2,22%; monatliche Rate inkl. RSV a) € 124,-, b) € 136,-; Gesamtbetrag a) € 21.840,-, b) € 25.755,-.

Lagerhaus Genossenschaft Rohrbach eGen

Bahnhofstraße 47 • 4150 Rohrbach • Tel.: 0043 7289/67 52-14

www.autohaus-rohrbach.at

SPEZIAL-AIRBAGS
Aufmerksam werden

BEZIRK/ÖSTERREICH. Ein Telefonat, eine WhatsApp-Nachricht oder einfach nur ein kurzer Smartphone-Check – das Mobiltelefon ist allseits präsent. Selbst am Gehweg oder beim Überqueren einer Kreuzung wird immer wieder ein Blick auf das Mobiltelefon geworfen. Im Rahmen einer Aktion verwandelt das KFV Österreichs Straßen deshalb in „Safer Streets“. Österreichweit werden an von Fußgängern stark frequentierten Straßenabschnitten Laternenmasten mit weichen Airbags gepolstert. Der provokante Slogan „Ob das nächste Auto auch so gut gepolstert ist? Schau auf dich und nicht aufs Handy!“, der auf allen „Laternenairbags“ abgedruckt ist, soll Fußgänger – aber auch alle anderen Verkehrsteilnehmer – daran erinnern, wie wichtig volle Aufmerksamkeit im Straßenverkehr ist. ■

TRAKTOROLYMPIADE

Frauen im Umgang mit Traktor am geschicktesten

ALTENFELDEN. Das schlechte Wetter konnte die Traktorfahrer nicht abhalten, an der ersten Traktorolympiade teilzunehmen.

116 Teilnehmer mit 62 Traktoren standen bei der Olympiade, die vom Traktorstammtisch organisiert wurde, am Start und stellten ihre Geschicklichkeit im Umgang



116 Teilnehmer mit 62 Traktoren trafen beim Wildparkwirt zusammen.



Silvia Schober (Mitte), Berta Gahleitner (2.v.l.) und Johannes Lehner (r.) erwiesen sich als besonders geschickte Traktorfahrer und holten sich ihre Preise von den Organisatoren Obmann Josef Hackl (2. v. r.) und Franz Peinbauer (l.) ab.

mit dem Gefährt unter Beweis. Die Damen hatten dabei eindeutig die Nase vorn: Bei der Siegerehrung im Wildparkwirt konnte sich Silvia Schober den Pokal für den ersten Platz abholen. Zweite wurde Berta Gahleitner vom Moa z'Blumau. Erst auf Platz drei fand sich der

erste Herr in der Wertung: Johannes Lehner, ebenfalls aus Blumau, komplettierte das Podium. Geehrt wurde auch der am weitesten gereiste Teilnehmer. Er nahm für den Wettbewerb die lange Fahrt von Finsterau im Bayerischen Wald bis Altenfelden auf sich. ■

WINTERREIFEN
jetzt günstig kaufen!
Je früher die Bestellung, desto höher der Rabatt!

Für Sie auch an Samstagen bis Mittag geöffnet.

Fachmännische Montage

Wuchten Ihrer Räder

Einlagerung Ihrer Räder

- 9 %
26. 9. - 5. 10.

- 12 %
15. - 25. 09.

- 6 %
6. - 20. 10.

Auf alle unserer Winteraktionspreise der Marken Vredestein und Pirelli.

Alle anderen Marken auf Anfrage!

Service macht zufrieden!

Walter PICHLER



4113 St. Martin i.M. | Adsdorf 13
07323 / 2235-0 | www.walter-pichler.at



Für eine sichere Fahrt Pausen einlegen.

MÜDIGKEIT Häufige Unfallursache

Übermüdung gilt als eine der häufigsten Unfallursachen im Straßenverkehr. Der ÖAMTC gibt Tipps zur Unfallvermeidung.

Müdigkeit gilt in vier Prozent der tödlichen Verkehrsunfälle als Hauptursache. „Vor allem in der Ferienzeit häufen sich derartige Unfälle, da die Fahrer oftmals unbekannte Strecken über längere Zeit durchfahren. Dies strengt enorm an und raubt Konzentration“, sagt ÖAMTC-Psychologin Seidenberger. Um der Ermüdung vorzubeugen, sollte man laut ÖAMTC regelmäßige Pausen einplanen. Das bedeutet, sich auf Langstrecken etwa alle zwei bis drei Stunden Ruhephasen zu gönnen. Das steigert das Wohlbefinden und trägt zur Verkehrssicherheit bei. Außerdem sollten sich gemeinsam Reisende als Fahrer wenn möglich abwechseln und der Beifahrer aufmerksam gegenüber dem Fahrer sein. Falls Ermüdungserscheinungen bemerkt werden, ist eine Rast einzulegen oder ein Fahrerwechsel ratsam. ■

VOLVO XC60

Platz trifft auf Komfort und Technik

Die Neuauflage des Bestsellers kombiniert die gewohnten Volvo XC60 Tugenden wie skandinavisch geprägtes Design, viel Platz und höchste Variabilität mit fortschrittlicher Technik und einem eindrucksvollen Komfort- und Sicherheitsniveau.

Bereits das Einstiegsniveau wartet mit hohem Komfort und maximaler Sicherheit auf. Zum Serienumfang gehört die neue Oncoming Lane Mitigation, die Zusammenstöße mit entgegenkommendem Verkehr durch einen Lenkeingriff verhindert. Das preisgekrönte Volvo City Safety Notbremssystem wurde um eine Lenkunterstützung für Ausweichmanöver erweitert. Auch das optionale Blind Spot Information System, das vor Verkehrsteilnehmern im toten Winkel warnt, verfügt nun über einen Lenk-



Erkennungszeichen:
LED-Scheinwerfer in
Thors Hammer-Design

Foto: Volvo Car Austria/S. Gruber

assistenten, um die Gefahr beim Spurwechsel zu minimieren.

Optisches Erkennungszeichen sind LED-Scheinwerfer in Thors Hammer-Design. Die Einstiegsversion prägen darüber hinaus 18-Zoll-Leichtmetallräder, ein glänzend schwarzer Kühlergrill im typischen Wasserfall-Design, verchromte Auspuffendrohre und eine Aluminium-Dachreling. Im Innenraum findet sich das Infotainment-System Sensus Connect mit dem Audiosystem High Performance Sound. Zum Serienumfang gehören außerdem eine Zwei-Zonen-Klimaautomatik, das Volvo

CleanZone Luftqualitätssystem, elektrisch höhenverstellbare Vordersitze sowie ein Lederlenkrad. Neben dem 140 kW (190 PS) starken Vierzylinder-Einstiegsdiesel D4 ist ein Dieselmotor mit 173 kW (235 PS) für den Volvo XC60 D5 AWD erhältlich. Daneben finden sich zwei aufgeladene Benzindirekteinspritzer im Angebot: der T5 mit 187 kW (254 PS) und der T6 mit 235 kW (320 PS). Das Topmodell der Antriebspalette ist der leistungsstarke wie hocheffiziente Plug-in Hybrid T8 Twin Engine AWD, bei dem die Systemleistung auf 300 kW (407 PS) klettert. ■



MIT SICHERHEIT WEITERGEDACHT.

Ein ganzheitliches Sicherheitskonzept und zahlreiche Assistenzsysteme bieten im neuen Volvo XC60 größtmöglichen Schutz. Ein wichtiger Schritt, damit in Zukunft kein Mensch mehr in einem neuen Volvo ums Leben kommt oder schwer verletzt wird. Das ist unsere Vision 2020.

DER NEUE VOLVO XC60.



VOLVOCARS.AT

Kraftstoffverbrauch: 2,1–7,7 l/100 km, CO₂-Emissionen: 49–176 g/km. Symbolfoto. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Stand: August 2017.

Autohaus W. Bier

4122 Arnreit 19, Tel.: 07282/70 06, autohaus.bier@utanet.at, www.autohausbier.at

TOP-Termine



Foto: ZUK

KSFREAK, KRAPPI UND MEFYOU LEONDING. Die „What else Tour“ führt die Youtube-Stars am Samstag, 28. Oktober, 19 Uhr auch zum Heimspiel in die Kürnberghalle. VVK: Raiffeisenbanken, Sparkassen, ÖTicket, www.oeticket.com, Libro, MediaMarkt, Maximarkt, ZUK Kartenservice 06133/6317, www.zuk.at



PRONTOPRONGO HASLACH/MÜHL. Die Kellnersensation Prontoprongo serviert am 23. September um 19 Uhr im Kulinarium Vonwiller bunte Kreationen aus Comedy, Pantomime, Zauberei, Musik und Parodie. Dazu verwöhnt ein mehrgängiges Dinner die Gäste. Infos: www.prontoprongo.at



Foto: www.logasawara.ch

HANS SÖLLNER SOLO LEONDING/RIED I.I.NKR. Söllner steht am 13.10.2017 in der Kürnberghalle Leonding und am 14.10.2017 im Keine Sorgen Saal Ried i.l. auf der Bühne. VVK: Raiba, Sparkassen, Ried: Kartenbüro Buttinger, ö-ticket, Maximarkt, Libro, MediaMarkt, Zuk: Tel. 06133-6317, www.zuk.at



Foto: Carina Jahm

DAS PHANTOM DER OPER LINZ. Die Neuinszenierung mit Weltstar Deborah Sasson kommt am 22. Februar 2018 wieder ins Brucknerhaus. Der deutschsprachige Musical-Thriller kreiert mit einem 18-köpfigen Orchester und modernster 3D-Videotechnik die perfekte Bühnenillusion. Karten: www.cofa.at, Tel. 0900/9496096

KABARETT

Humor für alle Jahreszeiten

ST. MARTIN. Frühling, Sommer, Ernst und Günther: Die Kabarettisten Günther Lainer und Ernst Aigner präsentieren im Kultursaal der Mittelschule ihr neues Programm.

Die beiden können bereits auf zwei sehr erfolgreiche Programme zurückblicken, geben



Ernst Aigner (l.) und Günther Lainer gastieren am 6. Oktober in St. Martin.

aber zu: Über etwas so Lustiges wie die katholischen Kirche Kabarett zu machen, ist keine große Kunst. Sondern Kleinkunst.

Nun aber wagen sie sich an ein wirklich ernstes Thema heran: den Humor. Stimmt es, dass Günther privat oft ernst, Ernst aber praktisch nie Günther ist? Haben sie sich

wirklich eine Auszeit genommen, ein Lern- und Wanderjahr inklusive Humordiät und Kabarettentzug? Ist die Natur deswegen so gut erholt, weil sie ständig im Freien ist? Und was wurde eigentlich aus dem Schulversuch „gunde Watschn“? Wer solche Fragen stellen kann, den wirft so leicht nichts mehr um.

Vorverkaufskarten für den Kabarettabend, der von der SPÖ Ortsgruppe St. Martin veranstaltet wird, gibt es um 18 Euro bei den Raiffeisenbanken St. Martin und Kleinzell sowie in der Sparkasse Mühlviertel-West. ■

i TERMIN

Freitag, 6. Oktober, 20 Uhr
Kultursaal der NMS St. Martin
VVK: Raiffeisenbank St. Martin und Kleinzell sowie Sparkasse, 18 Euro
Abendkasse: 20 Euro

FRÜHSCHOPPEN

Erlebnis Hammerhütte

ST. MARTIN. Die Hammerhütte ist ein kleines Museum in der Erlebniswelt Granit in Neuhaus-Plöcking. Dort veranstaltet der Kulturverein Erlebniswelt Granit am Sonntag, 24. September – dem Tag des Denkmals – das Hammerhüttenfest. Los geht es ab 9 Uhr mit einem Gottesdienst. Anschließend gibt es einen Früh-

schoppen. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Die Hütte steht Besuchern während des Frühschoppens für Gratisführungen offen. Zu besichtigen sind alte Geräte und Werkzeuge wie ein Kleinsteinhammer. Auch die „Zweckerlgerwinning“, also die Herstellung kleiner Pflastersteine, kann man hautnah miterleben. ■



Hautnah kann man in der Hammerhütte die Zweckerlgerwinning erleben.

KURZ & BÜNDIG

Wanderung abgesagt

PFARRKIRCHEN. Der für Mittwoch, 20. September, geplante Wandertag des Seniorenbundes Pfarrkirchen musste leider abgesagt werden. Es gibt keinen Ersatztermin.

Gstanzlsinga

LEMBACH. Die Goldhaubengruppe organisiert bereits zum fünften Mal das Mühlviertler Gstanzlsinga. Mit dabei sind am Samstag, 23. September, ab 20 Uhr in der Alfons Dorfner Halle die Hollerschnapszuzler, die Goiserer Klarinettenmusi, die Kübelspeck-Dirndl, die 4 d'Leit und die Okarinamusik. Vorverkaufskarten gibt es in allen Sparkassen des Bezirkes.

Filmtag im Adlerkino

HASLACH. „Michel in der Suppensüssel“ flimmert am 21. September um 17 Uhr über die Leinwand des Adlerkinos, ehe um 20 Uhr „Der wunderbare Garten der Bella Brown“ gezeigt wird.

SERVICE

Mit dem Theaterbus ganz bequem zu Highlights der Landestheater-Saison

BEZIRK ROHRBACH/LINZ. Vorhang auf für die neue Spielzeit im Landestheater Linz: Auch in der kommenden Theatersaison bringen die beliebten Theaterbusse Besucher aus dem Bezirk Rohrbach nach Linz und wieder nach Hause.

Unter dem Motto „Für immer jung“ präsentiert Intendant Hermann Schneider mit seinem Team in der neuen Spielzeit insgesamt mehr als



Für „Hairspray“ gibt's ein Theaterpaket zu gewinnen.

Foto: Barbara Palffy

GEWINNSPIEL (bis 26.09.2017 09:00)
www.tips.at/g/15565 oder
per SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „15565 Vorname Nachname“

tips.at

40 verschiedene Stücke aus Oper, Operette, Musical, Tanz, Schauspiel und Jungem Theater.

Das Auto stehen lassen können und den Theaterbesuch ganz entspannt genießen: zu vielen Auf-

führungen ist es wieder möglich, mit dem Theaterbus anzureisen. Die Organisation von Busfahrt und Theaterkarte übernimmt im Bezirk Rohrbach das Busunternehmen Reiseparadies Kastler.

Gewinnen

Aktuell begeistert das Musical „Hairspray“ im Musiktheater das Publikum. Die Feel-Good-Show punktet mit hinreißenden Sixties-Hits und greift mit Herz und Witz auch ernstere Themen auf. Tips, Landestheater und Reiseparadies Kastler verlosen ein Theaterpaket (Busfahrt und Freikarten für zwei Personen) für „Hairspray“ am Freitag, 3. November! ■

i INFO/KONTAKT

Infos zu Terminen, Stücken und Bus-Einstiegsstellen: Landestheater Linz (Tel. 0800/218000, www.landestheater-linz.at/theaterbusse) oder bei Reiseparadies Kastler, Ottensheim (Tel. 07234/82323, reiseparadies@kastler.at)

Die Jungen Tenöre
„Romantisch in die Weihnachtszeit“
Das „Abschiedskonzert“ von Hans und Hubert!

17.11.2017 LEONDING Körnberghalle 20 Uhr

Kartenvorverkauf:
alle Raiffeisenbanken und Sparkassen / alle ÖTicket-Vorverkaufsstellen
Libro / Maximarkt-Filialen / MediaMarkt
ZUK Kartenservice Tel. 06133/6317 - www.zuk.at

tips.at

NOCKALM WEIHNACHT

DIE SCHLAGERPARTY ZUR WEIHNACHTSZEIT

16.12.17 ROHRBACH Centro 20 Uhr

Kartenvorverkauf: alle Raiffeisenbanken u. Sparkassen
alle ÖTicket-Vorverkaufsstellen
Maximarkt-Filialen / Libro / MediaMarkt
Zuk Kartenservice 06133 - 6317 www.zuk.at

tips.at

TOP-Termine



Foto: Warner Bros

HARRY POTTER IN CONCERT

LINZ. Harry Potter und der Stein der Weisen – eine Geschichte, die in den Bann zieht: Am 27. Oktober, 19 Uhr, ist der Film mit Live-Orchester in der TipsArena zu erleben. Das Radiosymphonieorchester Pilsen unter Justin Freer wird John Williams' legendäre Filmmusik zum Leben erwecken. Karten: www.tips.at, Ö-Ticket



Foto: Ellen Von Unwerth

DAVID GUETTA IN LINZ

LINZ. Star-DJ David Guetta bringt am 26. Jänner 2018 die Linzer TipsArena zum Beben. Seine House-Hymnen der Marke „Memories“, „Sweat“, „Titanium“, „Dangerous“ oder seine jüngste Hitsingle „2U“ ft. Justin Bieber dürfen nicht fehlen. Tickets: www.tips.at, Ö-Ticket und in allen bekannten Kartenbüros



Foto: Steiner

DONAU-LAUF

OTTENSHEIM. Am 30. September steigt der ASVÖ Donaulauf Ottensheim. Start für den Kindermarathon ist um 13 Uhr mit anschließender Siegerehrung. Für den Massenstart der weiteren Bewerbe fällt der Startschuss um 15 Uhr. Infos, Anmeldung: www.donaulauf.at



Foto: Udo Leitner

STERMANN UND GRISSEMANN

ROHRBACH. Stermann und Grisseemann präsentieren ihr Erfolgsprogramm Gags, Gags, Gags am Samstag, 21.10.2017, im Rohrbacher Centro. Einlass ab 19 Uhr, VVK: Ö-Ticket Filialen, oeticket.com, Raiffeisenbanken sowie print@home Tickets: www.fg-events.at

KONZERTHERBST

Kytes eröffnen die Saison im Mezzanine

ST. PETER. Am Samstag startet die Herbstsaison im Mezzanine Club beim Höller in St. Peter. Den Anfang machen die Kytes, eine der angesagtesten Indie-Rock Bands Europas. Die vier Münchner haben das Noppen Air 2016 geheadlined und inzwischen jedes Festival das Rang und Namen hat, von Melt bis Frequency, bespielt.

Heimischer Support

Die Jungs unterbrechen extra die Albumaufnahmearbeiten für ihre zweite CD, um den Höllersaal zum Kochen zu bringen. Support kommt von Seraphim

aus Zwettl und dem schwedisch-österreichischen Brüderpaar Safari. Seraphim sind mittlerweile Stammgäste im Mezzanine. Mit ihren zarten Indie Rock Klängen werden sie auch dieses Mal die Herzen der Besucher erwärmen. Safari waren schon FM4 Act des Monats und basteln gerade an ihrem Debüt-Album. ■

i TERMIN
 Samstag, 23. September
 Mezzanine Club
 Vorverkauf: 15 Euro, Raiffeisenbank und Ö-Ticket; Abendkasse: 17 Euro



Foto: Schaller

Die Kytes unterbrechen für das Konzert in St. Peter extra ihre Albumaufnahmen.



Kinderbasar Der Elternverein der Volksschule Heinrichsberg veranstaltet am Freitag, 29. September, von 14 bis 19 Uhr sowie am Samstag, 30. September, von 8.30 bis 10 Uhr einen Kinderbasar. Warenannahme ist bereits am 29. September von 14 bis 16 Uhr. Verkaufslisten und -nummern sind bei Petra Pühringer (0677/61558004) erhältlich. Foto: H. Pfoser



Junko Wada spielt auf der Silbermann-Orgel in Altenfelden.

ORGELKONZERT Japanische Organistin zu Gast

ALTENFELDEN. Immer wieder lassen internationale Künstler die Silbermann-Orgel der Pfarrkirche Altenfelden, die zu den innovativsten Orgelneubauten des ausgehenden 20. Jahrhunderts gehört, erklingen. Am Sonntag ist erneut eine anerkannte Meisterin auf Einladung des Kulturausschusses zu Gast: Junko Wada aus Japan spielt Musik von Johann Sebastian Bach und einigen seiner Zeitgenossen. ■

i TERMIN
 Sonntag, 24. September, 19.30 Uhr
 Pfarrkirche Altenfelden
 Eintritt: 13 Euro (Schüler/Studenten: 6 Euro)

UHOFF LIVE Neue Disco startet Betrieb

ULRICHBERG. Im Ulrichsberger Hof gibt es eine neu eingerichtete Location: den uhoff live. Eingeweiht wird der Tanzschuppen am Samstag, 23. September, ab 21 Uhr. Die Musik kommt an diesem Abend, dem Clubnamen entsprechend, nicht aus der Konserve, sondern von den Honkytonk Chiefs, die dem Publikum ordentlich einheizen werden. Wer danach Stärkung braucht, kann bei der Burger & Beer-Party zuschlagen. ■

Foto: Reinhard Winkler



Quin Tête-à-Tête zeigen auf Burg Piberstein ihre musikalische Kreativität.

KONZERT

Filmmusik und Pop

AHORN. Noch während der gemeinsamen Studienjahre an der Anton Bruckner Privatuniversität wurde das Quin Tête-à-Tête im Jahr 2000 gegründet. Anfangs stand hauptsächlich klassische Musik auf dem Programm. Erst später begannen die Ensemblemitglieder Stücke, vor allem aus dem popularmusikalischen und dem Filmmusik-Bereich, selber zu arrangieren. Ab sofort war der Krea-

tivität und der Programmgestaltung keine Grenzen mehr gesetzt.

Vielfältiges Programm

Am Sonntag, 1. Oktober um 16 Uhr gastiert das Quintett auf der Burg Piberstein. Karten kann man sich zum Preis von 15 Euro (12 Euro ermäßigt) per Mail an he.eckerstorfer@edhui.at oder telefonisch unter 07216/6391 sichern. ■

DREILÄNDERDULT

Ein Fest für alle

OBERSCHWARZENBERG. Inmitten des Böhmerwaldes, auf über 900 Höhenmeter, liegt das Festgelände der Dreiländerdult, die damit das höchstgelegene Volksfest der Region ist. Zu erleben gibt es am Samstag, 23. und Sonntag, 24. September beim Gasthaus Hafner jede Menge: Zum Beispiel den Seniorennachmittag mit Konrad Stockinger und seinen Freund(en), den Volksfestauftritt mit der Blasmusikkapelle Schwarzenberg und die Partyband The Hot Dogs am Samstag.

Oldtimer und Rodeo-Reiten

Nach der Bergmesse am Sonntag, 9 Uhr, spielen Böhmisches Prob einen Frühschoppen und Mühl4tler Granit am Familiennachmittag im Festzelt. Um 11 Uhr gibt's ein internationales Oldtimertreffen. Wer seinen alten



Bio-Bier gibt's zu verkosten Foto: Fotolia

Traktor, Auto oder Moped verkaufen möchte, kann sein Fahrzeug gegen eine Gebühr von 15 Euro bei der Traktorbörse ausstellen. Anmeldung: 0664/154 2624. Neben vielen Schmankerl erwarten die Besucher auch Aussteller mit Holzdeko und -figuren, selbstgemachte Liköre und Marmelade, Schmuck und Accessoires, Kleidung und Textilien und am Sonntag die Formel 3-Ausstellung von Franz Wöss. Als Attraktionen für Kinder warten Rodeo-Reiten, Hüpfburg und ein Karussell. ■

SPORTUNION

OÖ Raiffeisen Tarockcup

ST. MARTIN. Die Sportunion St. Martin im Mühlkreis veranstaltet heuer das erste Mal im Rahmen des OÖ Raiffeisen Tarockcups 2017/18 ein Tarockturnier. Die Auftaktveranstaltung des Tarockcups findet am 29. September um 19 Uhr (Anmeldungen sind ab 18 Uhr möglich) im Tropf Sportpark St. Martin (Anzing44) statt.

Reinerlös wird gespendet

An dieser Veranstaltung werden rund 200 bis 250 Tarockspieler aus ganz Oberösterreich teilnehmen. Neben 40 Geld- und Warenpreisen wird es bei diesem Turnier auch eine Tombola geben. Besonderer Dank gilt den Hauptsponsoren Notariat Dr. Barth, Brauerei Hofstetten, Sport Haderer, Mühlböck küche.raum und Martinsstube. Der Reinerlös



Foto: Hartl Ernst, SSU St. Johann Sektion Tarock

Die Sportunion St. Martin erwartet bis zu 250 Spieler beim Tarockturnier im Tropf.

der Veranstaltung wird dem Fußballnachwuchs von der SU mind capitals St. Martin und dem Sozialprojekt Circo Fantazztico aus Costa Rica zur Verfügung gestellt. Der Circo Fantazztico ist ein sozialer Straßenzirkus aus Costa Rica, welcher im Rahmen der Europa-Tournee ab 20. Ok-

tober für fünf Tage in St. Martin Halt machen wird. Das Freizeitprogramm für die jungen Zirkuskünstler (Fußballturnier inklusive Dress und Fußballschuhe für alle Spieler, Grillfeier mit Gasteltern) wird mit den Einnahmen des Tarockcups finanziert. ■

Anzeige

FINALE

MA 4113 klingt aus

ST. MARTIN. Einen unterhaltsamen Abend präsentiert der Kulturverein VOI am Samstag, 23. September, ab 19 Uhr zum Abschluss des Volkskulturfestivals Mühlviertler Art 4113.

Im Lokal von VOI spielen Musiker rund um Gotthard Wagner auf und lassen mit Mühlviertler Wirtshausmusik vom Feinsten das Festival ausklingen. Außerdem ist der Abend dem Maler Gerhard Doppelhammer gewidmet, dem Protagonisten der diesjährigen Mühlviertler Art 4113. Die Djangos, eine Formation rund um Klarinetist und Saxofonist Kurt Edlmair sowie dem Gitarristen und Entertainer Ernst Schietz bieten musikalische Qualität und Rhythmus pur. Karten: SMW und im VOI, Abendkasse ab 18 Uhr. ■

TOP-Termine



Foto: Eventfotografen

SCHUHBECKS TEATRO

LINZ. Europas erfolgreichste Dinnershow kommt wieder nach Linz, ab 22. November im teatro-Spiegelzelt in der Tabakfabrik – mit Unterhaltung, die den Atem stocken lässt und einem meisterhaften 4-Gänge-Menü, kreiert von Starkoch Alfons Schuhbeck. Tickets/Gutscheine: www.teatro-linz.at, Tel. 0732/210224

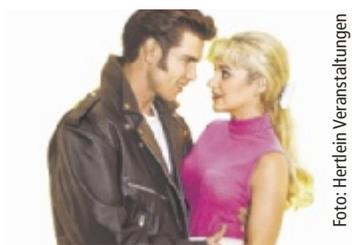


Foto: Herlein Veranstaltungen

GREASE – DAS MUSICAL

LINZ. Der größte Musical-Erfolg aller Zeiten kommt am 6. und 7. März 2018 in die TipsArena. „Grease“ feiert 2018 40-jähriges Film-Jubiläum und ist bis heute eine der schönsten High-School-Romanzen, die je die Bühne erobert hat. Ein absolutes Muss für Musicalsfans. VVK: cofo.at, 0900/9496096



Foto: Anja Beutler

FOOTLOOSE – DAS MUSICAL

LINZ. Seit 20 Jahren ein Erfolg, nun erstmals auf Tournee: Am 26. März 2018 kommt der Musical-Hit zum Film „Footloose“ zum ersten Mal nach Linz ins Brucknerhaus. Das Publikum kann sich auf eine fulminante Show mit Welthits wie „Holding Out For A Hero“ und „Footloose“ freuen. VVK: www.cofo.at, Tel. 0900/9496096



AMERICAN DINNER SHOW

HOFKIRCHEN. Country-Evergreens der 60er- bis 90er-Jahre sowie ein exklusives Dinner mit viel Witz und Humor erwartet die Gäste der American Dinner Show am 29. September um 19.30 Uhr im Gasthaus Froschauer. Tickets (69 Euro/Person): Sparkassen, online@american-show.com

TERMINANZEIGEN

DO, 21. September

Aigen-Schlägl: Geselliges Musizieren, Wirtshaus zur Krenbrücke, ab 18.30

Aigen-Schlägl: Vortrag "Das ABC der Kinderernährung - Was koche ich heute wieder?", Referentin: Gudrun Bertignoll, Spar Jauker, 19.00 (Anm. direkt an der Kassa beim Spar Jauker)

Haslach: "Christliche Begräbniskultur und ihre aktuellen Herausforderungen" - Vortrag mit Josef Keplinger, Pfarrzentrum, 20.00

Haslach: Spielgruppe Minikäfer, EKIZ Mobile, 9 - 10.30, Infos und Anm. unter ☎ 0664-4117621

Haslach: Zumba Fitness für Erwachsene, Pfarrheim, 9 - 10.00, Infos und Anm. unter ☎ 0664-4117621, VA: EKIZ Mobile

Neufelden: Singlestammtisch im Bräustüberl, ab 18.00, Infos unter ☎ 0664-4638920

Niederwaldkirchen: Bike and Climb Gardasee, bis 24.9., Infos und Anm. unter ☎ 0664-4343007, VA: Alpenverein

Oberkappel: Malabend, Atelier Klonowski, 19.30 - 22.00, Anm. unter ☎ 07284-22875

Rohrbach-Berg: Klettern und Bouldern für Fortgeschrittene, Kletterwand VS, 18.30 - 20.30, Infos unter ☎ 07289-20724, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Rad- und MTB Tour, Treffpunkt: Hanriederparkplatz, 18.00, Infos unter ☎ 0677-61671737, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Tanzen - treffpunkt:TANZ, AK, 9.00, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

Rohrbach-Berg: Wildkräuter "Die Fülle des Herbstes - Beeren, Samen und Wurzelkräfte", AK, 18.30, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

St. Martin: Ashtanga Yoga, 19.00, Anm. erforderlich, VA: VHS

St. Martin: Yoga mit Gregor, Zentrum der Inneren Kraft, 19.30, (jeden Donnerstag), Einstieg jederzeit möglich, ☎ 0664-5957218

St. Stefan: Aviva Alm Party mit DJ, jeden Donnerstag ab 21.30

Traber: Fußballtraining, Sportplatz, 19 - 21.00

FR, 22. September

Aigen-Schlägl: Generationenspielgruppe, Leitung: Karin Hehenberger, Altenheim, 9 - 11.00, Infos unter ☎ 0660-3501810

Aigen-Schlägl: Wyda-Wander-Wochenende, Kräuterhotel Bärsteinhof, bis 24. September

Altenfelden: Altenfeldner Oktoberfest mit Pferde- und Pferdekutscheneinmarsch, umrahmt vom Traktorstammtisch Altenfelden, Marktplatz, 19.00, zünftiges Programm mit "Wahnsinns3" in der Festhalle

Altenfelden: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664-8546699

Haslach: Flohmarkt - Schnäppchenjagd im Hallenbad, 9 - 12.00

Haslach: Zumba Fitness für Erwachsene, VS-Turnsaal, 18.15 - 19.45, Infos und Anm. unter ☎ 0664-4117621, VA: EKIZ Mobile

Julbach: Stammtisch der SPÖ, GH Meraner Kutscherstadl, 19.00

Kleinzell: 1. Kleinzeller Studententreffen

Kollerschlag: Jungmütterfrühstück, Bäckerei Wögerbauer, 9 - 11.00, VA: ÖVP-Frauen

Lembach: Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes, GH Altendorfer, 16.00

Rohrbach-Berg: Flohmarkt, Stadtplatz 31, 9 - 12.00 und 15 - 18.00

Rohrbach-Berg: Italienisch für Anfänger, AK, 15.00, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

Rohrbach-Berg: Italienisch für Anfänger, Teil II, AK, 17.00, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

Rohrbach-Berg: Italienisch für Fortgeschrittene, AK, 19.00, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

Rohrbach-Berg: Vortrag "NS-Aufarbeitung und rechte Szene in Österreich", Referentin: Ludmilla Leitner, Pfarrzentrum, 19.30

St. Martin: Eröffnungsfeier Altstoffsammelzentrum, ab 14.00, VA: Bezirksabfallverband

St. Martin: Kochen und Würzen mit Young Living Ölen, School of Easy Living, 16.00, Infos unter ☎ 0676-8868003

St. Martin: Seminar "Dorn-Anwendung", Massagestudio Gaisbauer, Anm. unter ☎ 0676-3304173

St. Martin: Teilnahme am Landeswandertag in Rainbach des Pensionistenverbandes, Infos unter ☎ 0664-73617283

St. Martin: Yoga Jam, Grill Heike, 8.00, Anm. unter ☎ 0664-5440978

St. Peter: Umtauschbasar, Pfarrheim, Warenabgabe 14 - 16.30, Verkauf 18 - 20.30 Uhr (nur mehr Online-Verkauf, Onlinelisten zum Warenverkauf anfordern unter umtauschbasar4171@gmx.at), Rückfragen unter ☎ 0664-4221102, VA: Mütterrunde St. Peter/Wbg.

Ulrichsberg: Kräuterkundelehrgang 1/6 "Kräuterweibl und Wurzelmandl", Böhmerwaldschule, 14 - 16.00, Anm. unter ☎ 0676-3010997

SA, 23. September

Aigen-Schlägl: Böhmerwaldexpress verbindet - Ökumenische Begegnung in der Mühlkreisbahn und im Stift Schlägl, Abfahrt Mühlkreisbahnhof Linz/Urfahr um 9.29, Ankunft in Schlägl um 10.59, anschl. Programm im Stift Schlägl

Aigen-Schlägl: Flohmarkt, Marktplatz (ehem. Schlecker-Geschäft, neben Kostümvorleih), 9 - 13.00

Altenfelden: Altenfeldner Oktoberfest

Haslach: 50 Jahre Skiclub Haslach, Livemusik mit "Die 2 Gipfelstürmer"

Lembach: Bergwanderung der Sektion Ski, Abf.: Parkplatz Alfons-Dorfner-Halle, 6.30

Lembach: Mühlviertler G'stanzlsinga, Alfons-Dorfner-Halle, 20.00, VA: Goldhaubengruppe

Niederkappel: Markttag mit Pilzinfostand, 8.30 - 12.00, VA: Gemeinde

Oberkappel: Malen für Kinder, Atelier Klonowski, 10 - 12.00, Anm. unter ☎ 07284-22875

Oepping: Flohmarkt, GH Grill, 14.00

Oepping: Tennis-Abschlussturnier Erwachsene, Tennisanlage, VA: Sektion Tennis

Oepping: Ü30 Party, Disco/Pub Erika

Rohrbach-Berg: Jugendwanderung Laudachsee/Katzenstein für 10-16-Jährige, Infos unter ☎ 0699-81447536, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Wochenmarkt, Stadtplatz, 8 - 12.00

Rohrbach-Berg: MTB-Tagestour - Saisonabschluss der Donnerstag-Gruppen, Infos unter ☎ 0677-61671737, VA: Alpenverein

Schwarzenberg: Dreiländer Dult, Festgelände GH Dreiländereck, VA: Dreiländerverein



St. Johann: Brot-Back-Kurs "Alles mit Natursauerteig" 9 - 16.00, Infos und Anmeldung: mahringer_gregor@gmx.at, 0664-5957218

St. Martin: Metamorphic Touch, Zentrum der Inneren Kraft, 9.00, Anm. unter ☎ 0676-3737217

St. Martin: Mühlviertler ART 4113 - Großes Finale Wirtshausgeign - "Alle Miteinander", Doppelkonzert Widadwö und die Django's, VOI, Markt 7, 19.00

St. Peter: Mezzanine Live, Kytes/Seraphim/Safari, beim-hoeller

St. Peter: Umtauschbasar, Pfarrheim, 8 - 10.00, VA: Mütterrunde St. Peter/Wbg.

Ulrichsberg: 36 Loch Sportunion-Clubmeisterschaften Zählwettbewerb, Golfpark Böhmerwald

Ulrichsberg: Sportunion-Clubmeisterschaften Stableford, Golfpark Böhmerwald

Ulrichsberg: uhof live opening, Burger & Beer Party mit den Honkytonk Chiefs, ab 21.00

SO, 24. September

Aigen-Schlägl: Erntedankfest in der Maria Angerkirche, 8.30

Altenfelden: Altenfeldner Oktoberfest

Altenfelden: Orgelkonzert von Junko Wada, Pfarrkirche, 19.30, VA: Kulturausschuss

Haslach: 40 Jahre 1. ESV Haslach, Frühschoppen mit "Da Rupert und da Walter", ab 10.00

Helfenberg: Treffpunkt im Portierhaus von 15 - 18.00 geöffnet

Julbach: Erntedankfest, Pfarrkirche, 9.00

Julbach: Erntedankfrühschoppen des Musikvereins, GH Zum Annabründl, 10.30

Oepping: Erntedankfest, Pfarrkirche/Pfarrplatz, 9.00

Oepping: Hendlgrillen, Disco/Pub Erika

Peilstein: Kleintiermarkt, GH Post, 8 - 12.00, VA: Kleintierzuchtverein

Pfarrkirchen: Wandertag der Trachtengruppe Pfarrkirchen, 13.00

Rohrbach-Berg: Alptour Hoher Sarstein, Infos unter ☎ 0664-4172800, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: ORF-Radiogottesdienst, 10.00

Sarleinsbach: Erntedankfest, 9.30

Schwarzenberg: Dreiländer Dult, Festgelände GH Dreiländereck, VA: Dreiländerverein

St. Martin: Filmgottesdienst "Glauben heißt Vertrauen", GH Wöhler, 1. Stock, 10.00, VA: Treffpunkt Leben

St. Martin: Tag des Denkmals - Hammerhüttenfest mit Gottesdienst und Frühschoppen, Erlebniswelt Granit, Plöcking, 9.30

St. Peter: Erntedankfest, 9.45

St. Veit: Erntedankfest und Krappensonntag

TERMINANZEIGEN

SO, 24. September

Ulrichsberg: Fußballspiel Ulrichsberg - Herzogsdorf, 16.00

MO, 25. September

Neufelden: Therapieturnen - Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Therapiegruppe Rohrbach, Therapieviertel - Praxis für Osteopathie und Physiotherapie Kehrer-Sawka, 17.30 (wöchentlich montags)

Peilstein: Seniorenturnen, Turnsaal der VS, 16.00 (jeden Montag)

Rohrbach-Berg: Englisch für Anfänger, AK, 8.45, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

Rohrbach-Berg: Flohmarkt, Stadtplatz 31, 9 - 12.00

Rohrbach-Berg: "Kalkulation und Preis im Griff" - Veranstaltung für Klein- und Mittelbetriebe, Referent: Harald Schützinger, WKO, 16 - 18.00, Anm. unter ☎ 05-7000-7054

Rohrbach-Berg: Turnen des Oberösterreichischen Herzverbandes, Bezirksgruppe Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

St. Martin: Tanznachmittag, Trops, 13.30

Ulrichsberg: Wandern & Walken, Treffpunkt Linde, 18.00

DI, 26. September

Anreith: Bauinfo-Abend - Neubau & Sanierung, M-TEC, 19.00, Anm. unter ☎ 07282-7009

Haslach: Bäuerinnenwandertag, Treffpunkt: Parkplatz GH Diendorf, 9.30

Haslach: Zumba Gold für Erwachsene, VS-Turnsaal, 18.15, Infos und Anm. unter ☎ 0664-4117621, VA: EKIZ Mobile

Haslach: Zumba Teens (11-14 J.), EKIZ Mobile, 16.30, Infos und Anm. unter ☎ 0664-4117621

Kleinzell: Vortrag "Pubertät - Loslassen und Halt geben" mit Jan-Uwe Rogge, Mehrzweckhalle, 20.00, VA: Familiennetzwerk

Oberkappel: Malabend, Atelier Klonowski, 19.30 - 22.00, Anm. unter ☎ 07284-22875

Rohrbach-Berg: Bewusst durch's Leben gehen - Ein Abend zum Auftanken, Frauennetzwerk, 19.00, Anm. unter ☎ 07289-6655

Rohrbach-Berg: Englisch "Let's talk" - 12. Semester, AK, 18.30, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

Rohrbach-Berg: "Friede, Freiheit, Fairness 2017" - Projekt, in dem vier Kunststrichtungen miteinander verbunden werden, Theater im gYm, 20.00

Rohrbach-Berg: Klettern für Kinder und Anfänger (mit Betreuung), Kletterwand VS, 18 - 20.00, Infos unter ☎ 0664-3010755, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Körperhaltung und Rücken, AK, 17.30, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

Rohrbach-Berg: Stammtisch des Alpenvereins, GH Dorfner, 20.00

St. Martin: Zumba Gold, Trops, 10.00, Anm. erforderlich, VA: VHS

MI, 27. September

Aigen-Schlägl: Dialog "Den lebendigen Gott erfahren": Vesper in der Pfarrkirche Aigen-Schlägl um 17.30, Dialog im Vereinshaus Aigen-Schlägl um 18.00

Aigen-Schlägl: Literaturkreis, Bücherei, 17.30

Aigen-Schlägl: Start Erste-Hilfe-Kurs, Altenheim, 19.00

Altenfelden: Vortrag "Mut zur Veränderung" mit August Höglinger, Pfarrheim, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde

Haslach: Zumba Fitness für Erwachsene, VS-Turnsaal, 18.00, Infos und Anm. unter ☎ 0664-4117621, VA: EKIZ Mobile

Lembach: Ein Nachmittag für ältere Menschen - Gemütlicher Kaffeetratsch, Kaffeehaus Fierlinger, 14.00, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander

Neustift: Mittwochswanderung, Treffpunkt: Gemeindevorplatz, 13.00, VA: Wandergruppe "Fit im Alter" und Gesunde Gemeinde

Oepping: Tanznachmittag, GH Haidvogel, 14.00

Rohrbach-Berg: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664-8546699

Rohrbach-Berg: Gemeinsames Singen und Musizieren, GH Dorfner, 20.00

Rohrbach-Berg: Meditation für Anfänger und Fortgeschrittene, Pfarrheim, 20.00

Rohrbach-Berg: Stadtführung und Kirchturmbesteigung, jeden Mittwoch um 17.00, Infos unter ☎ 07289-8188

Sarleinsbach: Vortrag "Nährstoffkreisläufe in Böden", GH Mandl, 19.30, VA: Obst- und Gartenbauverein

Schwarzenberg: Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

St. Martin: Seniorenkegeln, GH Wöhrer, VA: Seniorenbund

St. Veit: Beginn Erste Hilfe Herbstkurs

DO, 28. September

Neufelden: Singestammtisch im Bräustüberl, ab 18.00, Infos unter ☎ 0664-4638920

Niederwaldkirchen: Seniorensprechtag, GH Groß, 10 - 11.30

Niederwaldkirchen: Vortrag "Demenz - und? Ein Leben mitten in der Gesellschaft", Referentin: Hildegard Nachum, Pfarrhof, 19.30, VA: kbw und Gesunde Gemeinde

Oberkappel: Malabend, Atelier Klonowski, 19.30 - 22.00, Anm. unter ☎ 07284-22875

Oepping: Offenes Singen, GH Haidvogel, 20.00

Rohrbach-Berg: Klettern und Bouldern für Fortgeschrittene, Kletterwand VS, 18.30 - 20.30, Infos unter ☎ 07289-20724, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Stammtisch des Oberösterreichischen Herzverbandes, Bezirksgruppe Rohrbach, Café Blaschek, 17.00

Rohrbach-Berg: Zumba Gold, HAK, 17.00, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

Rohrbach-Berg: Zumba, HAK, 18.15, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

St. Martin: Brotbackkurs mit Stefan Wöhrer, Bäckerei Wöhrer, 18.00

St. Martin: Start Yoga, Zentrum der Inneren Kraft, 19.30

St. Martin: Auftaktveranstaltung der ÖVP-Frauen, Vortrag "Die Welt von Morgen und warum der Beitrag von Frauen dabei so wichtig ist", Referentin: Christine Haiden, Kultursaal der NMS, 19.30

St. Martin: Bunter Nachmittag für Ältere - Tagesausflug, Rotkreuz-Haus, 14.00, VA: Gesunde Gemeinde

St. Martin: Wanderausflug des Pensionistenverbandes nach Altausseel

St. Martin: Yoga mit Gregor, Zentrum der Inneren Kraft, 19.30, (jeden Donnerstag), Einstieg jederzeit möglich, ☎ 0664-5957218

St. Stefan: Aviva Alm Party mit DJ, jeden Donnerstag ab 21.30

FR, 29. September

Aigen-Schlägl: "Bioschule - ein Platz zum Wachsen" - Eröffnungsfeier des Zubaus in der Landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschule Schlägl mit LR Max Hiegelsberger, 9.00, anschließend 1. Biogespräch Thema Mensch "Was macht die Biobauern erfolgreich" mit Podiumsdiskussion

Aigen-Schlägl: Eröffnung Altstoffsammelzentrum, 14.00

Altenfelden: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664-8546699

Auberg: Korbflechtkurs mit Karin-Theresa Öhlinger, Unterkagererhof, 14 - 18.00, Anm. und Auskunft unter ☎ 0664-4641941

Haslach: Flohmarkt - Schnäppchenjagd im Hallenbad, 9 - 12.00

Rohrbach-Berg: Flohmarkt, Stadtplatz 31, 9 - 12.00 und 15 - 18.00

Rohrbach-Berg: "Rainmaker" - Gitarrenkonzert von David Lindorfer feat. Harry Hintringer, Saal der LMS, 19.30, VA: KIM

Rohrbach-Berg: Selbstverteidigung für Anfänger (Erwachsene und Jugendliche ab 14 J.), AK, 18.30, Infos und Anm. unter ☎ 050-6906-7095, VA: VHS

Schwarzenberg: Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal, 20.00

St. Martin: Tag der offenen Tür mit Schnupperwohlfühlwendungen im Zentrum der Inneren Kraft, 14 - 20.00

St. Martin: Tarockcup, Trops, 18.00, Infos unter ☎ 0664-8542784

Voranzeigen



Samstag, 4.11.2017 spielen die Zellberg Buam und die Fetzig'n aus dem Zellertal im Landgasthaus Doppelmühle, Emming 13, 4892 Fornach. Karten ab sofort in allen Raiffeisenbanken oder online www.oeticket.com und unter 0676-3510513 erhältlich.

Tips BESTELLSCHHEIN

Die Ankündigung

Ihrer Veranstaltung

im Tips Terminkalender **mit Bild** zum Preis von € 15,-

TEXT GRATIS* - Bild an tips-rohrbach@tips.at

Ihre
Veranstaltung
mit Bild
€ 15,-

Die Einschaltung erfolgt in der jeweiligen Ausgabe.

TEXT

Name

Straße

PLZ/Ort

Tel.

BANKEINZUG: IBAN: BIC:

GELD liegt bei

Unterschrift

Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

Bestellschein ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag senden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach

Bei Bankeinzug Best. per Mail: tips-rohrbach@tips.at od. Fax: 07289 / 4490-1810 möglich.
* ausgenommen gewerbliche Betriebe

TERMINANZEIGEN

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztendienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Gas-Notruf ☎ 128
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale
 ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer ☎ 0800-112112
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Ärztendienst

Der **hausärztliche Notdienst** ist unter ☎ 141 erreichbar!

Apothekendienst

Apotheken-Notruf 1455:
 Unter der Telefonnummer 1455 erfahren Sie zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, der Apothekennotruf ist rund um die Uhr erreichbar!

Blutspenden

Kleinzell: 29. September, Volksschule, 15.00 - 20.00
Putzleinsdorf: 25. September, Volksschule, 15.30 - 20.30
Rohrbach-Berg: 29. September, RK-Bezirksstelle Rohrbach, Lehrsaal 1. OG, 15.30 - 20.30
St. Veit: 27. und 28. September, Volksschule, jeweils von 15.30 - 20.30

Tierärzte

23. September:
Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664-73711910
Lembach: Mag. Wirth, ☎ 0664-1775361
St. Martin: Dr. Danreiter, ☎ 07232-2212
Putzleinsdorf: Tierarztpraxis Putzleinsdorf, ☎ 0664-3439481

24. September:
Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664-73711910
Lembach: Mag. Wirth, ☎ 0664-1775361
St. Martin: Dr. Danreiter, ☎ 07232-2212
St. Stefan/St. Veit: Dr. Haudum, ☎ 0664-5242510; Dr. Reiter, ☎ 07217-6595 od. 0664-9777243
Altenfelden: Dr. Dobretzberger, ☎ 07282-5617
Putzleinsdorf: Tierarztpraxis Putzleinsdorf, ☎ 0664-3439481

Beratungs-Tips

Aigen-Schlägl: Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, Mo. von 13 - 16.00 und Mi. von 9 - 11.00, ☎ 0660-3409526, sbs.aigen@shv.at
Altenfelden: Sonderpädagogisches Zentrum (SPZ), Alm 5, ☎ 07282-7444
Haslach: Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim Haslach, Am Bach 17, Sprechtag jeden 1. und 3. Di. im Monat von 14 - 15.30, ☎ 0660-3409527, sbs.rohrbach@shv.at



Hypnose Coaching & Bioresonanz
 - Gewichtsreduktion, Rauchentwöhnung - von Angst zu Vertrauen & Erfolg, uvm. Mag. Jürgen Berger ☎ 0664-5145551 www.tcoaching.at
Kleinzell: Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, Weigelsdorf 14, jeden 2. und 4. Di. im Monat, 14 - 15.30, ☎ 0660-3409527, mail: sbs.rohrbach@shv.at
Lembach: Logopädischer Dienst, Volkshilfe OÖ und Land OÖ, 0664-8298487
Lembach: Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, jeden Mi. von 12 - 14.00, ☎ 0660-3409527 sbs.rohrbach@shv.at
Linz: Arbeitsassistentz Miteinander GmbH: Kostenlose Unterstützung für Menschen mit Behinderung/gesundheitlicher Einschränkung bei der Jobsuche bzw. bei Problemen am Arbeitsplatz. Termine nach Vereinbarung unter ☎ 0732-658922, aass.linz@miteinander.com

Linz: Mobbing-Telefon - telefonische Mobbingberatung der Betriebsseelsorge OÖ, jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00, ☎ 0732-7610-3610

Rohrbach-Berg: Alkoholberatung, Information, Beratung u. Betreuung f. Betroffene, Angehörige u. Interessierte, Mo. und Do. v. 13 - 17.00 u. nach Vereinbarung, Ehrenreiterweg 4, ☎ 07289-6920

Rohrbach-Berg: Caritas Altenhilfe und Heimhilfe, Hauskrankenpflege, ☎ 0676-87762573

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe, Gerberweg 6, 07289-20998-2570

Rohrbach-Berg: Caritas Mobiles Hospiz, Gerberweg 6, ☎ 0676-87767921

Rohrbach-Berg: Caritas-Beratung für pflegende Angehörige, Terminvereinbarung unter ☎ 0676-87762443

Rohrbach-Berg: First Love Ambulanz, anonyme u. kostenlose Beratung rund um Sexualität u. Verhütung, jeden Donnerstag v. 14 - 16.00 od. nach telef. Vereinbarung unter ☎ 07289-8032-23750, LKH, Fr. Dr. Martina Zauner

Rohrbach-Berg: Frauennetzwerk - kostenfreie Bildungs- und Berufsberatung, psychologische Beratung, Lebensberatung, Rechtsberatung und Beratung für Opfer von Gewalt, Onlineberatung; Aus- und Weiterbildungsangebote für Frauen und Mädchen, Stadtplatz 16/2, ☎ 07289-6655
 www.frauennetzwerk-rohrbach.at

Rohrbach-Berg: Frauennetzwerk - Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a Außerstreitgesetz vor einvernehmlicher Scheidung, Stadtplatz 16/2, Infos und Termine unter ☎ 07289-6655

Rohrbach-Berg: Informations- und Beratungsstelle der BH Rohrbach, Am Teich 1, ☎ 07289-8851-69550

Rohrbach-Berg: JugendService - Jugendinfo- und Beratungsstelle, Stadtplatz 10, ☎ 07289-22444

Rohrbach-Berg: Kinder in gute Hände - Verein der Tagesmütter, Bahnhofstr. 3, ☎ 07289-5025, www.tagesmuetter-ooe.org

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach, Am Teich 1, ☎ 07289-8851-69420

Rohrbach-Berg: Kinderwunschprechstunde - Facts & Figures, LKH Rohrbach, jeden Mittwoch Nachmittag nach Terminvereinbarung unter ☎ 05-055477-23750 (Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe)

Rohrbach-Berg: Laienhilfe promente OÖ, Linzerstr. 4, ☎ 07289-22488

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, Volkshilfe OÖ und Land OÖ, ☎ 0676-87341141

Rohrbach-Berg: Meeting für Angehörige von Alkoholikern "Al-Anon Familiengruppe", Personalwohnanlage d. LKH Rohrbach, Mitterfeld 15a, Top 16, jeden Mittwoch in ungeraden Wochen, 19 - 20.30

Rohrbach-Berg: Österr. Krebshilfe OÖ - Beratungsstelle Rohrbach, Krankenhausstr. 4 (Im Roten Kreuz), beratung-rohrbach@krebshilfe-ooe.at, ☎ 0699-12802068

Rohrbach-Berg: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung d. Diözese Linz, Einzel-, Paar-, Familiengespräche, Information, psych. Beratung, Rechtsberatung, Männerberatung bei Männergewalt, gef. Meditation, kostenlos u. auf Wunsch anonym, Anm. unter ☎ 0732-773676

Rohrbach-Berg: Rotes Kreuz Hauskrankenpflege, Alten- u. Heimhilfe. ☎ 07289-6444

Rohrbach-Berg: Psychosoziale Beratungsstelle (pro mente OÖ), Anlaufstelle bei psychischen Belastungen, Terminvereinbarung in d. Zeit von Dienstag bis Freitag von 10 - 12.00 unter ☎ 07289-22488

Rohrbach-Berg: Schuldnerhilfe OÖ; kompetente und kostenfreie Beratung bei finanziellen Problemen, Termine nach tel. Vereinbarung, ☎ 07289-5000, email: rohrbach@schuldnerhilfe.at

Rohrbach-Berg: Sozialberatung LKH Rohrbach, Krankenhausstr. 1, ☎ 050-55477-22380

Rohrbach-Berg: Sozialberatungsstelle Rohrbach, Mo., Di. und Do. von 8 - 17.00, Mi. und Fr. von 8 - 12.00, ☎ 07289-8851-69318,-69344, 0660-3409527, 0660-3409526, Sprechtag in den Altenheimen, sozialberatung@shvro.at, www.shvro.at

Rohrbach-Berg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, Personalwohnanlage d. LKH Rohrbach, Mitterfeld 15a, Top 16, jeden So. um 18.30

Rohrbach-Berg: Treffpunkt Mensch & Arbeit, Stadtplatz 8, ☎ 07289-8811, mensch-arbeit.rohrbach@dioezese-linz.at

Rohrbach-Berg: Überleitungspflege LKH Rohrbach, Krankenhausstr. 1, ☎ 050-55477-22140

Rohrbach-Berg: Verein PIA - Hilfe f. Opfer sexuellen Mißbrauchs, jeden Mittwoch v. 17 - 19.00, ☎ 0664-1405879

Sarleinsbach: ARCUS Mobile Dienste: Mobile Altenbetreuung und Heimhilfe, Mobile Begleitung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige, Mobile Wohnbetreuung für Menschen mit psychosozialen Unterstützungsbedarf, ☎ 07283-8531-123, Mo-Mi. v. 8 - 15.30, Do-Fr. v. 8 - 12.00

Sarleinsbach: Mikado Beratung, psychosoziale Beratungs- und Familienberatungsstelle, psychol. Beratung, Psychotherapie, Facharzt f. Neurologie f. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Seilerstätte 8, ☎ 07283-7008

St. Johann: Lebens- u. Sozialberatung, Familienaufstellungen, Supervision & Coaching. Termine unter ☎ 0699-11850416, Fr. Gattringer

St. Martin: Selbsthilfegruppe "Ich zu mir" für Borderline & Depression, für Betroffene, Familienmitglieder, Angehörige, Freunde, Zuhören, Mitreden, Erfahrungsaustausch, unverbindlich und kostenlos, "geschlossene Räumlichkeiten" im Gasthaus "Die Tenne", Kobling 7, jeden ersten Mittwoch im Monat, 19 - 21.00, ☎ 0699-19712609, www.ichzumir.at

St. Peter: Lebenshilfe - Arbeitsgruppe Rohrbach, Pfarrerberg 13, ☎ 07282-8414

Ulrichsberg: Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, Sprechtag jeden 2. und 4. Mo. im Monat von 16.00 - 17.30, ☎ 0660-3409526, sbs.rohrbach@shv.at

Ausstellungen

Aigen-Schlägl, Galerie Malcom Poynter: Samstag und Sonntag jeweils ab 14.00 geöffnet (☎ 0664-8632497)

Aigen-Schlägl, Kulturhaus, Kirchengasse 8: Die Vogelwelt des Böhmerwaldes - Vogelmuseum, geöffnet samstags und sonntags von 15 - 17.00, Führungen für Gruppen nach tel. Vereinbarung unter 07281-8047

Aigen-Schlägl, Kunsthalle Mühlviertel: geöffnet nach Vereinbarung unter ☎ 0664-1702964



Bäuerinnenwandertag Die Bäuerinnen des Bezirkes Rohrbach veranstalten am Dienstag, 26. September, ihren Wandertag. Los geht es um 9.30 Uhr am Parkplatz des Gasthauses Diendorfer in Neudorf bei Haslach. Sie erkunden den 11 Kilometer langen Michlweg und kehren zum Abschluss noch gemütlich beim Diendorfer ein.

Foto: Helga Kitzmüller

TERMINANZEIGEN

Ausstellungen

Aigen-Schlägl, Meierhof des Stiftes Schlägl: Museum "Kultur.Gut.Oberes Mühlviertel", jederzeit nach Voranm. unter ☎ 07281-8801-0
Infos unter www.stift-schlaegl.at

Aigen-Schlägl, Stift Schlägl: Stiftsausstellung nur mit Führung, Sonn- und Feiertage um 11 und 14.00, Dienstag bis Samstag um 10.30 und 14.00 oder nach Voranmeldung unter ☎ 07281-8801-0
Infos unter www.stift-schlaegl.at

Altenfelden: Ausstellung von hunderten Kaffeekannen sowie Porzellanpuppen und Englerln, Öffnungszeiten jederzeit gegen Voranmeldung unter ☎ 07282-7438

Haslach, Galerie Hain: Porzellan/Malerei, Sternwaldstr. 10, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289-72035

Haslach, Galerie im Gwölb: Graphik von Christian Thanhäuser, Öffnungszeiten: Freitag von 16 - 18.00, Samstag von 10 - 12.00, bis 14. Oktober

Haslach, Sonderausstellungsraum im Textilien Zentrum: "Bleichzeit" - Ausstellung von Joachim Eckl, Öffnungszeiten: Di.-So. von 10 - 16.00, bis 1. Oktober

Haslach, Textiles Zentrum Haslach, Stahlmühle 4: Webereimuseum, "Vom Flachs zum Faden und gewebten Stoff" Museumsführung, fixe Führung Dienstag-Sonntag jew. um 10.00, Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag von 10 - 16.00, Infos unter ☎ 07289-72300, www.textiles-zentrum-haslach.at

Haslach, TuK Vonwiller, Stelzen 15: Museum Mechanische Klangfabrik, "Stiftwalzen und Jacquardkarten", fixe Führungen von Dienstag-Sonntag jeweils um 14.00, www.mechanischeklangfabrik.at
☎ 07289-72300

Haslach, Windgasse 17: Kaufmannsmuseum "Kaufmannsladen anno dazumal", fixe Führungen am Freitag und Samstag jeweils um 16.00, Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 11 - 13.00 und 15 - 18.00, Infos unter www.haslach-erleben.at/kaufmannsmuseum, 07289-72300

Haslach, Windgasse 9: Mechanische Wunderwelt, Museum Volkskunst, Spielzeug-Museum, Erwin Rechberger, Voranmeldung erwünscht unter ☎ 07289-71379

Klaffer, Dorfplatz 4: Heimatstube der Vertriebenen Böhmerwälder aus Salmnau und Schönau (Böhmen), Infos: Anneliese Steininger, ☎ 0664-4851494

Klaffer, Hochfichtstraße (gegenüber FF-Haus): Wassermuseum mit Exponaten und Schautafeln, Infos: Anneliese Steininger, ☎ 0664-4851494

Klaffer, Wenibergstraße 2: Wagnerreimuseum Josef Rußmüller, Infos: Anneliese Steininger, ☎ 07288-7047

Rohrbach-Berg, Bezirkshauptmannschaft: Fotoausstellung "Topothek Donau Böhmerwald - Topotheken der Gemeinden des Bezirkes", Eröffnung am 21. September um 17.00, Öffnungszeiten: Mo., Di. u. Do. von 7 - 17.00, Mi. und Fr. von 7 - 12.00, bis 31. Oktober

Rohrbach-Berg, Villa Sinnenreich: Museum der Wahrnehmung, Bahnhofstr. 19, Öffnungszeiten: Di.-Sa. v. 10 - 16.00, Sonn- u. Feiertage v. 13 - 18.00, Infos unter ☎ 07289-2245820, www.villa-sinnenreich.at

St. Martin, Galerie 3KW: Ausstellung "Späte Beute" von Wolfgang Stifter, zu sehen bis 29. September

St. Ulrich, HopfenErlebnishof: Hopfenmuseum und Hopfenstubb, Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag ab 16.00, Samstag, Sonntag und Feiertag ab 10.00, Infos unter www.hopfenenerlebnis.at, ☎ 0664-2342641

Ulrichsberg, Atelier "Zum glückseligen Drachen": Holz- und Stinbildhauerei, Keramik - Markus Trunez, Anm. unter ☎ 0660-3438564

Ulrichsberg, Hintenberg 79: Angela Berger, Druckgrafik- & Malerietelier, jederzeit nach tel. Anm. unter ☎ 0664-1702964

100% zuverlässig.

100% Postverteilung
(inkl. Werbeerweigerer)
- zuverlässige Verteilung im
ganzen Streugebiet.

KUNSTPROJEKT

Friede, Freiheit und Fairness

ROHRBACH-BERG. Bildende Kunst, Literatur, Musik und Visualisierung verbinden das Gymnasium Rohrbach, Kunst Julbach und Leaderregion Böhmerwald in einem gemeinsamen Projekt.

Unter dem Titel „Friede - Freiheit - Fairness“ zeigt Gerlinde Hasenberger ihre großformatigen Bilder, die sie unter dem Eindruck der Flüchtlingsbewegungen der letzten Jahre geschaffen hat. Die Präsentation der Bilder am 26. September im Gymnasium wird dabei unter Mitwirkung von weiteren Künstlern zu einem Gesamterlebnis: Martina Müller liest



Foto: Hasenberger

Hasenbergers Bilder entstanden unter dem Eindruck der Flüchtlingswelle.



Gerlinde Hasenberger zeigt ihre Bilder im Gymnasium. Foto: Hasenberger

verschiedene Texte; Bernhard Hasenberger zeichnet für die Visualisierung verantwortlich; und das Ensemble Bicolore mit Saxofonist Harald Müller und Pianist Clemens Kudla sorgt für die musikalische Umsetzung. ■

i TERMIN

Dienstag, 26. September, 20 Uhr
Theater im Gymnasium Rohrbach
Eintritt frei. Reservierungen unter
theater@brgrohbach.at

DONAUSCHLINGE SCHLÖGEN

24 Stunden wandern am Donausteig

OÖ. Auf Wanderbegeisterte wartet am Donausteig eine ganz besondere Herausforderung. Unter dem Motto „Einfach sagenhaft“ wird auch heuer wieder 24 Stunden rund um die Schlägener Schlinge gewandert.



Bei zahlreichen Labstationen am Donausteig können sich die Teilnehmer stärken.

vieren bis Sonntag, 7 Uhr, rund 60 Kilometer Distanz und 1800 Meter Aufstieg. Die Teilnahme kostet 85 Euro inklusive Verpflegung, Startpaket, Finisher-Shirt und Urkunde. ■ Anzeige

i ANMELDUNG

Bis 13. Oktober bei der WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH,
Tel.: 0732/7277-800,
info@donauregion.at
www.donauregion.at

Start ist am Samstag, 14. Oktober 2017, um 7 Uhr im Hotel Donauschlinge. Die Wanderer absol-

FASHION POP-UP

Im Bäckerfeld 1



4060 Leonding

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr.: 9.00 - 20.00 Uhr

Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

OUTLET

BIS ZU **-80%**

MARKENMODE
BILLIGER
ALS IM OUTLET!

23.09.2017

ab 7.00 Uhr

die ersten **33** Kunden
erhalten einen Gutschein
über **25%** Rabatt
auf das ganze Sortiment der

7Fashion PopUp

pro Familie und Tag nur ein Gutschein möglich



Harvey Miller

Bademantel

Gr. M - XXL
*UVP 69,95 €



15,-

Fruit of the Loom

Athletic Vest o. Tank Top

Gr. M - XL



2,-

Minions

Bademantel

Gr. M - XL
*UVP 89,95 €



15,-

Polycarbonat Koffer

versch. Farben

20" (35x20x52cm) **25,-** €

24" (40x21x62 cm) **35,-** €

28" (45x23x72 cm) **45,-** €

3er Set (20"/24"/28") **79,-** €



ab **25,-**

Riesen Auswahl an Wolle

50 g
uni o. print



Musterbeispiel

1,-

19.000

Replay Jeans

versch. Modelle,
Farben o. Größen
*UVP ab 119,-

ab **10,-**

6.000

Esprit Jeans

versch. Modelle,
Farben o. Größen
*UVP ab 49,-

ESPRIT ab **20,-**

Kappa, KangaROOS, Pierre Cardin o. Cerruti

Boxer

für Herren
1er o. 2er Pack
versch. Farben
u. Größen
*UVP 29,98 €



1er Pack **4,-**

2er Pack **8,-**

Lightning Ladekabel

ab iPhone 5
kompatibel



2,-

Wir können alle Reparaturen an Ihrem Iphone durchführen, sollte es nicht sofort möglich sein (bei größeren Defekten) bekommen Sie ein Leihhandy kostenlos!

Sofort Akku Austausch für iPhone 5, 5s, 6 o. 6s



25,-

Sofort Display Austausch für iPhone 5, 5s, 6 o. 6s



49,-

Apple iPhone

refurbished, 12 Monate Gewährleistung

5c	8 GB	weiß, rot o. blau	130,- €
5c	16 GB	weiß o. rot	150,- €
5s	16 GB	gold, silber o. grau	150,- €
5s	32 GB	silber	190,- €
5s	64 GB	silber	220,- €
6	16 GB	grau	250,- €
6	64 GB	gold, grau o. silber	300,- €
6	128 GB	silber o. grau	350,- €
6s	16 GB	rose	400,- €

6Plus	16 GB	gold	400,- €
6Plus	64 GB	gold, silber o. grau	450,- €
6Plus	128 GB	gold, grau o. silber	500,- €
SE	16 GB	grau, gold, rose o. silber	350,- €
SE	64 GB	rose	400,- €
7	32 GB	mattschwarz	600,- €

ab **130,-**

Michael Kors

Armbanduhr

versch. Modelle



50%
auf UVP

Kappa

Sportsocken

3er Pack
versch. Farben
u. Größen
*UVP 7,99 €



3,-

Angebote gültig
vom 21. - 30.09.2017

*unverbindliche Preisempfehlung
des Herstellers
Nur solange Vorrat reicht
Druckfehler vorbehalten!

